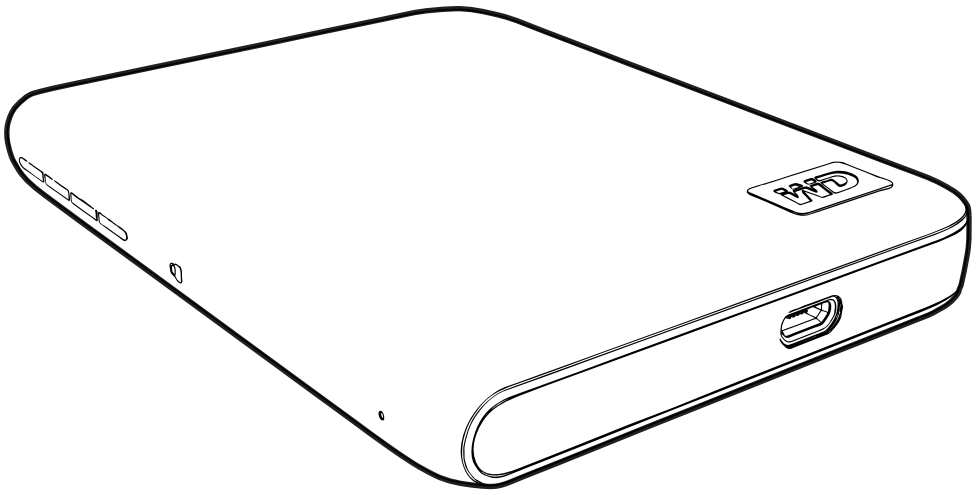
My Passport™ Elite™

Ultraleichte Festplatte

Benutzerhandbuch



Extern Tragbar

Western Digital®

WD-Serviceleistungen und Support

Sollten Probleme auftreten, geben Sie uns bitte Gelegenheit, diese auszuräumen, bevor Sie das Produkt zurücksenden. Viele technische Fragen können über unsere Knowledge-Datenbank oder unseren E-Mail-Support unter *support.wdc.com* beantwortet werden. Falls Sie dort keine geeignete Antwort finden oder Sie einen persönlichen Kontakt bevorzugen, rufen Sie WD unter der für Sie günstigsten der unten angegebenen Telefonnummern an.

Ihr Produkt schließt einen 30-tägigen kostenlosen telefonischen Support während der Garantiezeit ein. Diese 30-tägige Frist beginnt mit dem Datum Ihres ersten telefonischen Kontakts mit dem technischen Support von WD. Der E-Mail-Support ist während der gesamten Garantielaufzeit kostenlos und unsere umfangreiche Knowledge-Datenbank ist rund um die Uhr verfügbar. Damit wir Sie weiterhin über neue Funktionen und Serviceleistungen informieren können, denken Sie bitte daran, Ihr Produkt zu registrieren, wie unter “Registrieren Ihres Laufwerks“ auf Seite 39 beschrieben.

Verwenden des Onlinesupports

Besuchen Sie unsere Produktsupport-Website unter *support.wdc.com* und wählen Sie aus folgenden Themen:

- **Downloads** - Laden Sie Treiber, Software und Updates für Ihr WD-Produkt herunter.
- **Registration** (Registrierung) - Registrieren Sie Ihr WD-Produkt, um die neuesten Updates und Sonderangebote zu erhalten.
- **Warranty & RMA Services** (Garantie und RMA-Serviceleistungen) - Finden Sie Informationen über Garantie, Produktersatz (RMA), RMA-Status und Datenwiederherstellung.
- **Knowledge Base** (Knowledge-Datenbank) - Suchen Sie nach einem Schlüsselwort, ähnlichen Ausdrücken oder einer bestimmten Antwort-ID.
- **Installation** - Hier finden Sie eine Online-Hilfe zur Installation Ihres WD-Produkts oder Ihrer Software.

Technischer Support von Western Digital - Kontaktinformationen

Wenn Sie sich für den Support an WD wenden, halten Sie bitte die Seriennummer Ihres WD-Produktes sowie Angaben zu System-Hardware und System-Softwareversionen bereit.

Nordamerika		**Asien/pazifischer Raum**	
Englisch	800.ASK.4WDC	Australien	1 800 42 9861
	(800.275.4932)	China	800 820 6682/+65 62430496
Spanisch	800.832.4778	Hongkong	+800 6008 6008
		Indien	1 800 11 9393 (MNTL)/1 800 200 5789 (Reliance) 011 26384700 (Pilot Line)
Europa (kostenlos)*	00800 ASK4 WDEU	Indonesien	+803 852 9439
	(00800 27549338)	Japan	00 531 650442
		Korea	02 703 6550
Europa	+31 880062100	Malaysia	+800 6008 6008/1 800 88 1908/+65 62430496
Mittlerer Osten	+31 880062100	Philippinen	1 800 1441 0159
Afrika	+31 880062100	Singapur	+800 6008 6008/+800 608 6008/+65 62430496
		Taiwan	+800 6008 6008/+65 62430496

* Die kostenlose Telefonnummer ist in folgenden Ländern verfügbar: Belgien, Dänemark, Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Irland, Italien, Niederlande, Norwegen, Österreich, Schweden, Schweiz, Spanien.

Inhaltsverzeichnis

WD-Serviceleistungen und Support ii
Verwenden des Onlinesupports ii
Technischer Support von Western Digital - Kontaktinformationen ii

1 Über Ihr WD-Laufwerk 1

Hauptfunktionen des Laufwerks 1
Inhalt des Kits 2
Optionales Zubehör 2
Kompatibilität 3
Format des Laufwerks 3
Beschreibung der Komponenten 3
Anzeigen 3
USB 2.0-Schnittstelle 4
Registrieren Ihres WD-Produktes 4
Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit dem Gerät 4

2 AnschlieSSen des Laufwerks und erste Schritte 5

Anschließen des Laufwerks 5
Installieren des Laufwerks 6
Installieren unter Windows XP 7
Installieren unter Windows Vista/Windows 7 9
Erste Schritte mit der WD SmartWare-Software 11
WD SmartWare Übersicht 13
WD SmartWare-Bildschirm „Home“ 13
Ansehen der Info/Online-Hilfethemen 15

3 Sichern der Dateien von Ihrem Computer 16

Über das Sichern der Dateien von Ihrem Computer 16
Alles sichern 18
Auswählen bestimmter Inhalte zum Sichern 20
Ändern der Softwareeinstellungen zum Sichern 21

4 Abrufen gesicherter Dateien 24

Über das Abrufen von Dateien 24
Abrufen einer Datei 24
Abrufen eines Ordners 28
Abrufen einer früheren Version einer Datei oder einer gelöschten Datei 28
Abrufen Ihres gesamten Inhaltes 28

5 Sperren und Entsperren Ihres Laufwerks 29

Kennwortschutz für Ihr Laufwerk 29
Entsperren Ihres Laufwerks 31

Entsperren Ihres Laufwerks mit der WD SmartWare-Software 31
Entsperren Ihres Laufwerks ohne die WD SmartWare-Software 32
Ausschalten der Laufwerksperre 33
Ändern Ihres Kennworts 33

6 Verwalten und Anpassen Ihres Laufwerks 34

WD SmartWare-Symbol 34
Starten der WD SmartWare-Software 34
Überprüfen von Status und Temperatur 35
Überwachen von Symbol-Warnmeldungen 35
Sicheres Trennen des Laufwerks 36
Anpassen Ihrer Softwareeinstellungen 36
Festlegen der Voreinstellungsoptionen 37
Anpassen Ihrer Laufwerkeinstellungen 38
Registrieren Ihres Laufwerks 39
Einstellen der Laufwerk-Schlummerfunktion 40
Löschen Ihres Laufwerks 40
Deinstallieren der WD SmartWare-Software 41
Windows XP 41
Windows Vista oder Windows 7 41

7 Überprüfen der Laufwerkfunktionsfähigkeit 42

8 Verwenden des Laufwerks mit einem Mac 44

Neuformatierung des Laufwerkes 44
Installieren auf einem Mac OS X Tiger/Leopard/Snow Leopard 44
Leistungsverbesserung mit WD +TURBO 46
Mithilfe des WD SmartWare-Symbols 48
Starten der WD SmartWare-Software 48
Zurücklegen des virtuellen CD-Laufwerks 50
Sicheres Zurücklegen des Laufwerks 50
Anzeigen von Status, Seriennummer und Temperatur 51
Manuelles Entsperren des Laufwerks 52
Die WD SmartWare-Software ist nicht verfügbar 52
Ihr Computer beendet den Ruhemodus 53
Deinstallieren der WD SmartWare-Software 54

9 Fehlersuche 55

Installieren, Partitionieren und Formatieren des Laufwerks 55
Häufig gestellte Fragen 55

A Installieren eines SES-Treibers 57

Windows XP 57
Automatisches Installieren des Treibers 57
Manuelles Installieren des Treibers 58

Windows Vista 61
Automatisches Installieren des Treibers. 61
Manuelles Installieren des Treibers 61
Windows 7 64

B Konformitäts- und Garantieinformationen 67

Zulassungen 67
Informationen zu FCC Klasse B 67
ICES-003/NMB-003 Statement 67
Konformität mit Sicherheitsanforderungen 67
CE-Konformität für Europa. 67
KCC-Hinweis (Nur Republik Korea) 68
Konformität mit Umweltschutzvorschrif-ten (China). 68
Garantieinformationen 68
Inanspruchnahme von Serviceleistungen. 68
Beschränkte Garantie. 68

Stichwortverzeichnis 70

1

Über Ihr WD-Laufwerk

Willkommen bei Ihrer ultraleichten Festplatte My Passport™ Elite™, einer eleganten Speicherlösung mit hoher Kapazität für alle Seiten Ihres digitalen Lebens. Unsere neueste Version verfügt über folgende Funktionen: automatische und kontinuierliche Sicherung, Kennwortschutz, eine Kapazitätsanzeige und einen bequemen USB-Dock zum Einpacken und Mitnehmen .

Dieses Einführungskapitel enthält folgende Themen:

Hauptfunktionen des Laufwerks
Inhalt des Kits
Optionales Zubehör
Kompatibilität
Format des Laufwerks
Beschreibung der Komponenten
Registrieren Ihres WD-Produktes
Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit dem Gerät

Hauptfunktionen des Laufwerks

Zu den Hauptmerkmalen des My Passport Elite-Laufwerks gehören:

Kleineres, schlankeres und eleganteres Design - Wir haben ein kleineres, hochwertiges USB-Laufwerk entworfen und in einer stilvollen Hülle mit einer Vielzahl von lebendigen Farben verpackt.

WD SmartWare™-Software - Eine benutzerfreundliche Lösung für Ihr Laufwerk, die Ihnen Folgendes ermöglicht:

- Automatisches Sichern Ihrer Daten - ganz entspannt. Ihre Daten sind sicher. Die automatische, kontinuierliche Sicherung macht sofort eine zweite Kopie, sobald Sie eine Datei hinzufügen oder ändern.
- Beobachten der Sicherung, während sie läuft - Sehen heißt glauben. Das grafische Sichern sortiert Ihren Inhalt in Kategorien und zeigt diese zusammen mit dem Fortschritt Ihrer Sicherung an.
- Müheloses Abrufen verlorener Dateien - Rufen Sie Ihre wertvollen Daten an ihrem ursprünglichen Speicherort ab, egal, ob Sie all Ihre Daten verloren, Sie eine Datei gelöscht oder eine wichtige Datei überschrieben haben.
- Kontrollieren - Mit dem WD SmartWare-Kontrollzentrum können Sie Ihre Sicherung anpassen, die Laufwerksicherheit einstellen, Diagnosen durchführen, Ihre Energieeinstellungen verwalten und vieles mehr.

Laufwerksperre - Genießen Sie die beruhigende Gewissheit, dass Ihre Daten durch Kennwortschutz und 256-Bit-Verschlüsselung vor unbefugtem Zugriff oder Diebstahl geschützt sind.

Kapazitätsanzeige - Schließen Sie das Laufwerk an Ihren Computer an und sehen Sie auf einem Blick, wie viel Speicherplatz noch auf Ihrem Laufwerk zur Verfügung steht.

Betriebsbereit für Plug-and-Play mit Windows PCs - Für eine Kompatibilität mit allen Windows Betriebssystemen wurde es mit NTFS formatiert.

USB 2.0-Schnittstelle - Ein einfacher Anschluss, der für Einfachheit und Kompatibilität zwischen mehreren Computern sorgt.

Docking-Station zum Einpacken und Mitnehmen. Bequemes Anschließen an Ihren Computer mit einer Hand.

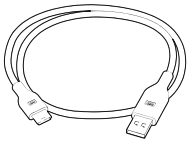
Stromversorgung direkt über den USB-Port an Ihrem Computer - Es wird keine zusätzliche Stromversorgung benötigt. (Für die wenigen Computer mit begrenzter Stromversorgung am Bus ist ein optionales Kabel verfügbar.)

Umweltfreundlich - Wir haben eine kleine Verpackung aus wiederverwertbaren Materialien entworfen, um den Abfall zu minimieren. Bitte machen Sie mit beim Recycling.

Wichtig: Aktuelle Produktinformationen und Neuigkeiten von WD finden Sie auf unserer Website unter *www.westerndigital.com. Die neuste Software-, Firmware- und Produktdokumentation sowie weitere Informationen finden Sie unter http://products.wdc.com/updates.*

Inhalt des Kits

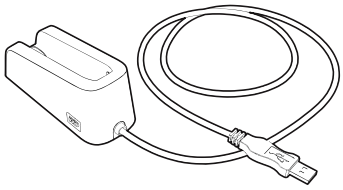
- Ultraleichte Festplatte My Passport Elite
- WD SmartWare-Software (auf dem Laufwerk enthalten)
- USB-Mikrokabel
- Schnellinstallationsanleitung
- My Passport-Dock



USB-Mikrokabel

My Passport Elite Ultraleichte Festplatte

Schnellinstallationsanleitung



My Passport-Dock

Optionales Zubehör

Für das WD My Passport-Laufwerk gibt es außerdem folgendes Zubehör:

- Spezielle Kabel, die eventuell für Computer mit begrenzter Stromversorgung über Bus notwendig sind
- Ersatz- oder zusätzliche Mikrokabel

Weitere Informationen zu optionalem Zubehör für dieses Produkt finden Sie unter:

US	www.shopwd.com oder www.wdstore.com
Kanada	www.shopwd.ca oder www.wdstore.ca

Europa	www.shopwd.eu oder www.wdstore.eu
Alle anderen	Kontaktieren Sie bitte den für Ihre Region zuständigen technischen Support von Western Digital. Eine Liste von Support-Kontakten finden Sie unter *support.wdc.com* und in der Knowledge-Datenbank unter Antwort-Nr. 1048.

Kompatibilität

Windows®

- Windows XP®
- Windows Vista®
- Windows 7®

Mac® OS X®

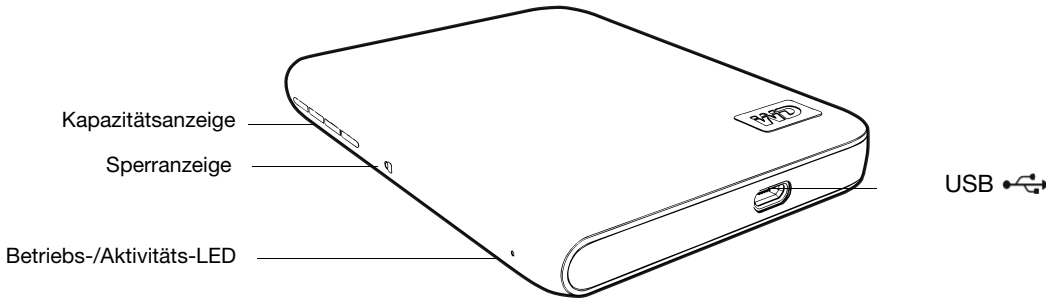
- Tiger®
- Leopard®
- Snow Leopard™

Wichtig: Für eine optimale Leistung und Zuverlässigkeit installieren Sie bitte alle aktuellen Updates und Service Packs (SP). Unter Windows klicken Sie auf **Start** und wählen Sie **Windows Update** aus. Bei Macintosh rufen Sie das **Apple**-Menü auf und wählen Sie **Softwareaktualisierung** aus.

Format des Laufwerks

Ihr My Passport Elite-Laufwerk ist mit einer einfachen NTFS-Partition vorformatiert und mit allen aktualisierten Windows-Betriebssystemen kompatibel. Wenn Sie das Laufwerk mit einem Mac-System verwenden möchten, lesen Sie bitte „Neuformatierung des Laufwerkes“ auf Seite 44 und „Fehlersuche“ auf Seite 55.

Beschreibung der Komponenten



Anzeigen

Die Anzeigen befinden sich auf dem Geräterücken.

Kapazitätsanzeige. Die Kapazitätsanzeige besteht aus vier Abschnitten, die sich von rechts nach links (wenn das Laufwerk liegt) oder unten nach oben (wenn das Laufwerk steht) füllen, um während des eingeschalteten Zustands anzuzeigen, wie viel Platz auf dem Laufwerk verwendet wird. Jeder Abschnitt stellt ungefähr 25 % der Laufwerksspeicherkapazität dar. Die Zahlenanzeige gibt den Prozentsatz der verfügbaren Kapazität an.

Abschnitt	% belegter Speicher
1	0-24.99

Abschnitt	% belegter Speicher
2	25-49.99
3	50-74.99
4	75 ≥

Die Anzeige zeigt die Kapazität nur an, wenn die WD SmartWare-Software auf Ihrem Computer installiert ist und ausgeführt wird.

Betriebs-/Aktivitäts-LED. Die Betriebs-/Aktivitäts-LED zeigt den Status der Stromversorgung und die Aktivität des Laufwerks an. Die LED-Anzeige arbeitet wie in der folgenden Tabelle gezeigt.

Verhalten	Beschreibung
Stetiges Leuchten	Leerlauf
Schnelles Blinken (ca. 3 mal pro Sekunde)	Aktivität
Langsames Blinken (alle 2,5 Sekunden)	System-Standby

Sperranzeige. Die Sperranzeige zeigt an, ob ein Benutzer ein Kennwort für das Laufwerk festgelegt hat. Sie wird ausgeschaltet, wenn Sie das Kennwort vom Laufwerk entfernen oder wenn die Stromversorgung getrennt wird.

USB 2.0-Schnittstelle

Die schnellere USB-Version USB 2.0 unterstützt Datenübertragungsraten bis zu 480 MBit/s. USB 2.0 ist abwärtskompatibel mit USB 1.1. Beim Anschluss an einen USB-1.1-Port überträgt das Gerät Daten mit der USB-1.1-Geschwindigkeit von bis zu 12 MB/s.

Registrieren Ihres WD-Produktes

Registrieren Sie Ihr WD-Produkt, um die neuesten Aktualisierungen und Sonderangebote zu erhalten. Sie können Ihr Laufwerk leicht mithilfe der WD SmartWare-Software registrieren, wie in „Registrieren Ihres Laufwerks“ auf Seite 39 beschrieben.

Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit dem Gerät

WD-Produkte sind Präzisionsgeräte, die mit der entsprechenden Sorgfalt und Vorsicht ausgepackt und installiert werden müssen. Laufwerke können durch grobe Handhabung, Schock oder Vibration beschädigt werden. Befolgen Sie beim Auspacken und Installieren Ihres externen Speicherproduktes die folgenden Vorsichtsmaßnahmen:

- Lassen Sie das Gerät nicht fallen oder anstoßen.
- Bewegen Sie das Gerät nicht, wenn es aktiv ist.

2

AnschlieSSen des Laufwerks und erste Schritte

Dieses Kapitel beschreibt Schritt für Schritt, wie Sie das Laufwerk an Ihren Computer anschließen und installieren. Es enthält folgende Themen:

Anschließen des Laufwerks
Installieren des Laufwerks
Erste Schritte mit der WD SmartWare-Software
WD SmartWare Übersicht
WD SmartWare-Bildschirm „Home“
Ansehen der Info/Online-Hilfethemen

Anschließen des Laufwerks

Schließen Sie Ihr My Passport-Laufwerk wie unten beschrieben an.

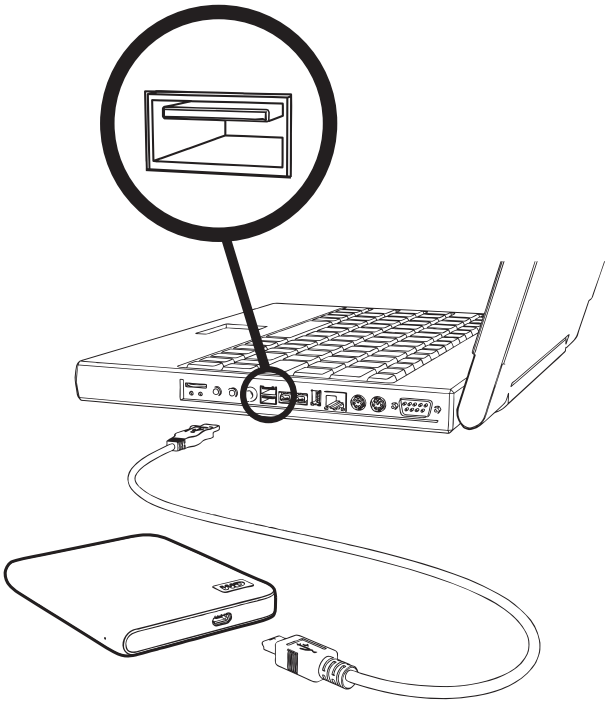


Abbildung 1. Anschließen des My Passport-Laufwerks mit dem USB-Mikrokabel

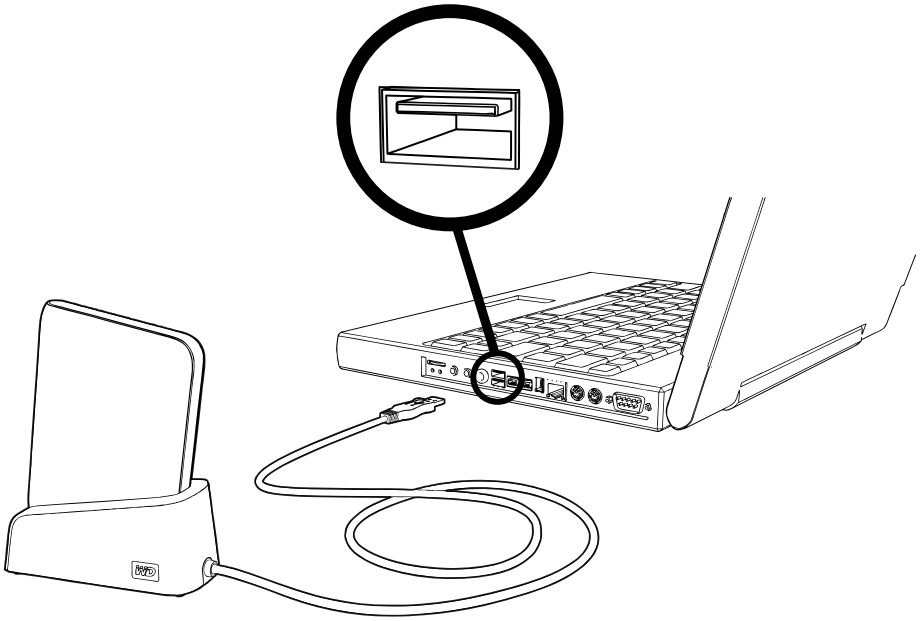


Abbildung 2. Anschließen des Laufwerks mit der My Passport-Dock

1. Schalten Sie Ihren Computer ein.
2. Um das Laufwerk direkt mit Ihrem Computer zu verbinden, schließen Sie das USB-Kabel wie in Abbildung 1 auf Seite 5 gezeigt an.
3. Um das Laufwerk über ein My Passport-Dock mit Ihrem Computer zu verbinden, schließen Sie das USB-Kabel des Docks wie in Abbildung 2 gezeigt an den Computer an.

Installieren des Laufwerks

Die folgenden Themen bieten Anleitungen zum erstmaligen Installieren des Laufwerks. Fahren Sie mit dem Abschnitt fort, der für Ihr Betriebssystem gilt:

- „Installieren unter Windows XP“ auf Seite 7
- „Installieren unter Windows Vista/Windows 7“ auf Seite 9

Hinweis: Informationen zum Installieren des Laufwerks auf einem Mac finden Sie unter „Verwenden des Laufwerks mit einem Mac“ auf Seite 44.

Installieren unter Windows XP

1. Nachdem Sie das Laufwerk wie in Abbildung 3 gezeigt angeschlossen haben, wird der Bildschirm „Assistent für das Suchen neuer Hardware“ angezeigt. Klicken Sie auf **Abbrechen**, um den Assistent zu umgehen.

   Hinweis: Die WD SmartWare-Software wird die entsprechenden Treiber für Ihr Laufwerk installieren.

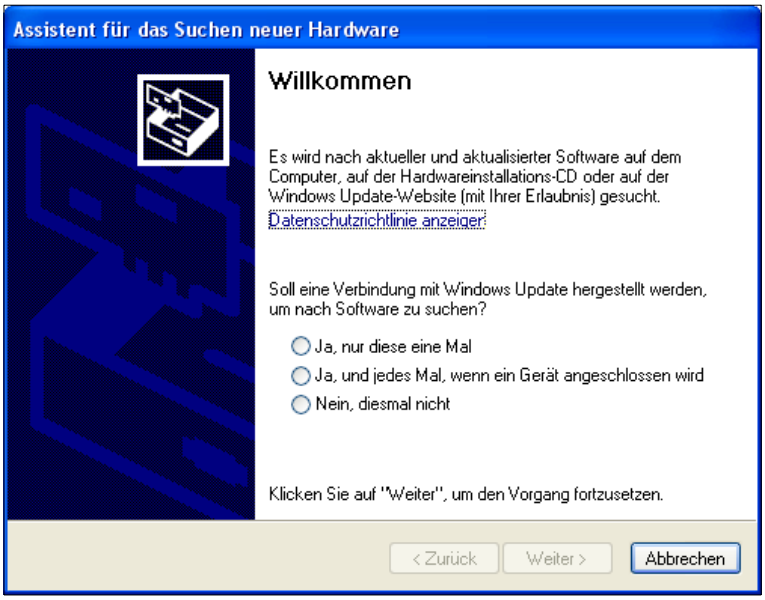

Assistent für das Suchen neuer Hardware
Willkommen
Es wird nach aktueller und aktualisierter Software auf dem Computer, auf der Hardwareinstallations-CD oder auf der Windows Update-Website (mit Ihrer Erlaubnis) gesucht.
Datenschutzrichtlinie anzeigen
Soll eine Verbindung mit Windows Update hergestellt werden, um nach Software zu suchen?
Ja, nur diese eine Mal
Ja, und jedes Mal, wenn ein Gerät angeschlossen wird
Nein, diesmal nicht
Klicken Sie auf "Weiter", um den Vorgang fortzusetzen.
< Zurück
Weiter >
Abbrechen

Abbildung 3. Assistent für das Suchen neuer Hardware

2. Wenn „Autorun/AutoPlay“ auf Ihrem Computer aktiviert ist, wird der Bildschirm Willkommen bei WD SmartWare angezeigt. Wenn auf Ihrem Computer ein Flash-Player installiert ist, wird der Bildschirm animiert angezeigt. Fahren Sie mit Schritt 4 fort.

3. Wenn Autorun/Autostart auf Ihrem Computer deaktiviert ist, installieren Sie die Software manuell:
   a. Öffnen Sie My Computer (Arbeitsplatz).

b. Doppelklicken Sie auf das virtuelle CD-Laufwerk „WD SmartWare“, das unter „Devices with Removable Storage“ (Geräte mit Wechselmedien) aufgelistet ist.

Hinweis: Die WD SmartWare-Software wird als virtuelles CD-Laufwerk (VCD-Laufwerk) auf Ihrem My Passport-Laufwerk bereitgestellt. Das VCD-Laufwerk wird auf Ihrem Schreibtisch genauso angezeigt wie ein physisches CD-Laufwerk und es funktioniert auch so. Um den Inhalt des VCD-Laufwerks anzuzeigen, wie die Dokumentation oder einige Extraprogramme, rechtsklicken Sie darauf und wählen Sie **Open** (Öffnen) aus.

Der Bildschirm Willkommen bei WD SmartWare wird angezeigt. Wenn auf Ihrem Computer ein Flash-Player installiert ist, wird der Bildschirm animiert angezeigt.

4. Fahren Sie mit „Erste Schritte mit der WD SmartWare-Software“ auf Seite 11 fort.

Hinweis: Wenn Sie die WD SmartWare-Software nicht installieren möchten, lesen Sie stattdessen „Installieren eines SES-Treibers“ auf Seite 57.

Installieren unter Windows Vista/Windows 7

Nachdem das Laufwerk angeschlossen ist, öffnen sich je nach Ihren Computereinstellungen zwei oder drei Bildschirme.

1. Wenn „Autorun/AutoPlay“ auf Ihrem Computer aktiviert ist:

a. Klicken Sie im Bildschirm „Neue Hardware gefunden“ auf **Abbrechen**.

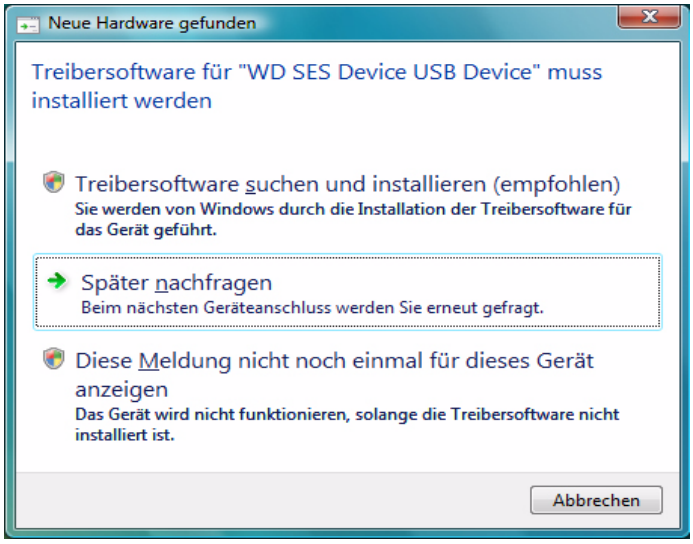

Neue Hardware gefunden
Treibersoftware für "WD SES Device USB Device" muss installiert werden
Treibersoftware suchen und installieren (empfohlen)
Sie werden von Windows durch die Installation der Treibersoftware für das Gerät geführt.
Später nachfragen
Beim nächsten Geräteanschluss werden Sie erneut gefragt.
Diese Meldung nicht noch einmal für dieses Gerät anzeigen
Das Gerät wird nicht funktionieren, solange die Treibersoftware nicht installiert ist.
Abbrechen

Abbildung 4. Bildschirm „Neue Hardware gefunden“

b. Klicken Sie im Bildschirm „Automatische Wiedergabe“ auf die Schaltfläche **Automatische Wiedergabe**:

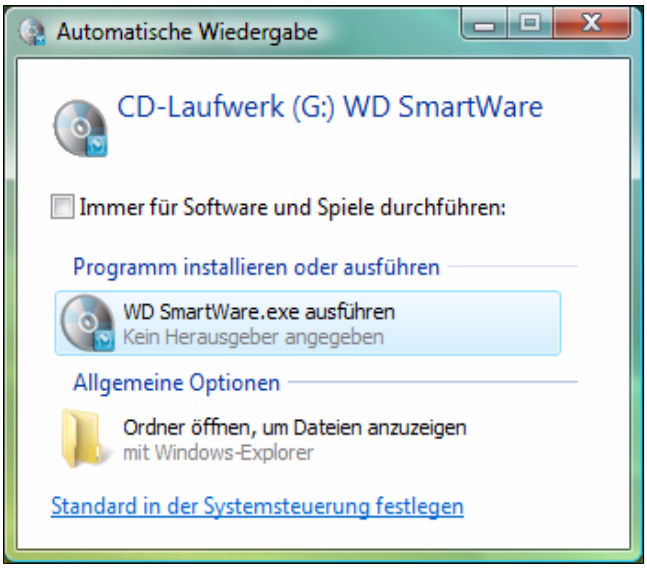


Abbildung 5. Bildschirm „Automatische Wiedergabe“

Der Bildschirm Willkommen bei WD SmartWare wird angezeigt. Wenn auf Ihrem Computer ein Flash-Player installiert ist, wird der Bildschirm animiert angezeigt.

c. Fahren Sie mit „Erste Schritte mit der WD SmartWare-Software“ auf Seite 11 fort.

Hinweis: Wenn Sie die WD SmartWare-Software nicht installieren möchten, lesen Sie stattdessen „Installieren eines SES-Treibers“ auf Seite 57.

2. Wenn „Autorun/AutoPlay“ auf Ihrem Computer deaktiviert ist:

a. Wenn der Bildschirm „Neue Hardware gefunden“ (siehe Abbildung 4 auf Seite 9) angezeigt wird, klicken Sie auf **Abbrechen**.

Das virtuelle CD-Laufwerk „WD SmartWare“ ist unter „Devices with Removable Storage“ (Geräte mit Wechselmedien) aufgelistet.

b. Doppelklicken Sie auf das virtuelle CD-Laufwerk „WD SmartWare“.

Hinweis: Die WD SmartWare-Software wird als virtuelles CD-Laufwerk (VCD-Laufwerk) auf Ihrem My Passport-Laufwerk bereitgestellt. Das VCD-Laufwerk wird auf Ihrem Schreibtisch genauso angezeigt wie ein physisches CD-Laufwerk und es funktioniert auch so. Um den Inhalt des VCD-Laufwerks anzuzeigen, wie die Dokumentation oder einige Extraprogramme, rechtsklicken Sie darauf und wählen Sie **Öffnen** aus.

Der Bildschirm Willkommen bei WD SmartWare wird angezeigt. Wenn auf Ihrem Computer ein Flash-Player installiert ist, wird der Bildschirm animiert angezeigt.

c. Fahren Sie mit „Erste Schritte mit der WD SmartWare-Software“ im folgenden Abschnitt fort.

Hinweis: Wenn Sie die WD SmartWare-Software nicht installieren möchten, lesen Sie stattdessen „Installieren eines SES-Treibers“ auf Seite 57.

Erste Schritte mit der WD SmartWare-Software

Nachdem Sie entweder **Dateien sichern**, **Laufwerk einrichten** oder **Eine Sicherung abrufen** ausgewählt haben, führt Sie die Software durch einen einfachen WD SmartWare-Software-Installationsprozess aus zwei Schritten. Wenn eine neuere Version der Software verfügbar ist, informiert Sie das System automatisch darüber. WD empfiehlt nachdrücklich, immer die neueste Version der Software zu verwenden, insbesondere bei Neuinstallationen.

Nachdem die Installation abgeschlossen ist, führt Sie die WD SmartWare-Software entweder

- durch folgende Themen:
  - Sichern Ihrer Dateien (siehe Abbildung 6 auf Seite 12 und „Sichern der Dateien von Ihrem Computer“ auf Seite 16)
  - Einrichten der Laufwerksicherheit (siehe Abbildung 7 auf Seite 12 und „Kennwortschutz für Ihr Laufwerk“ auf Seite 29)
- oder zeigt den Bildschirm „Home“ an (siehe Abbildung 8 und „WD SmartWare Übersicht“ auf Seite 13):

Hinweis: Die Einführungsbildschirme „Sicherung“ und „Laufwerkseinstellungen“ werden nur einmal angezeigt - wenn Sie die WD SmartWare-Software zum ersten Mal auf Ihrem Computer installieren. Danach wird nach dem Starten der Software der Bildschirm „Home“ angezeigt, so dass Sie wählen können, was Sie tun möchten.

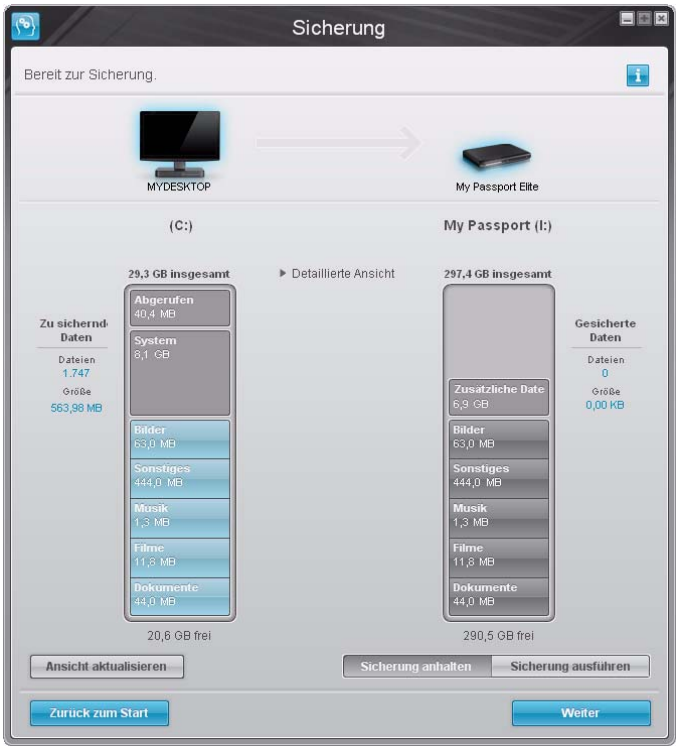


Abbildung 6. Einführungsbildschirm „Sicherung“

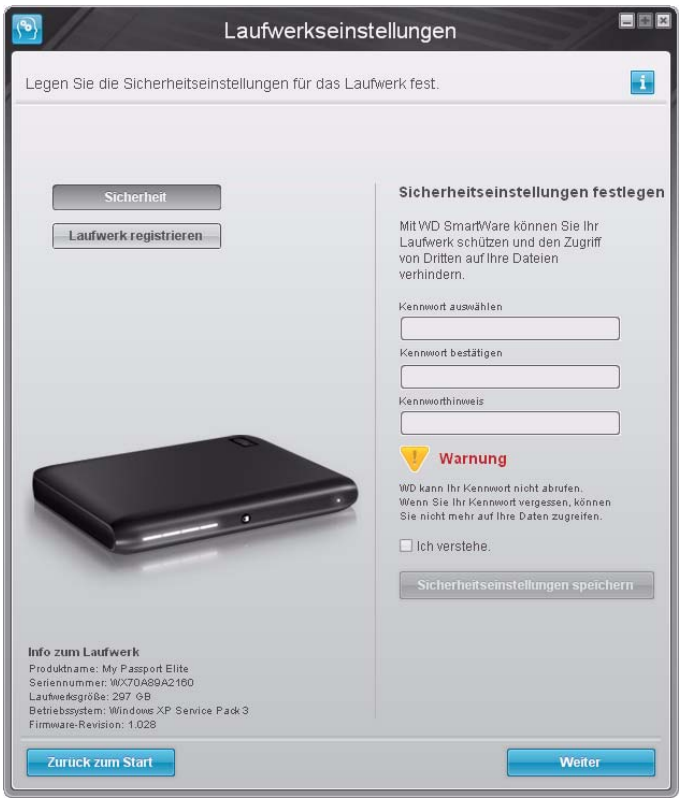

Laufwerkseinstellungen
Legen Sie die Sicherheitseinstellungen für das Laufwerk fest.
Sicherheit
Laufwerk registrieren
Sicherheitseinstellungen festlegen
Mit WD SmartWare können Sie Ihr Laufwerk schützen und den Zugriff von Dritten auf Ihre Dateien verhindern.
Kennwort auswählen
Kennwort bestätigen
Kennworthinweis
Warnung
WD kann Ihr Kennwort nicht abrufen. Wenn Sie Ihr Kennwort vergessen, können Sie nicht mehr auf Ihre Daten zugreifen.
Ich verstehe.
Sicherheitseinstellungen speichern
Info zum Laufwerk
Produktname: My Passport Elite
Seriennummer: WX70A89A2160
Laufwerksgröße: 297 GB
Betriebssystem: Windows XP Service Pack 3
Firmware-Revision: 1.028
Zurück zum Start
Weiter

Abbildung 7. Einführungsbildschirm „Laufwerkseinstellungen“

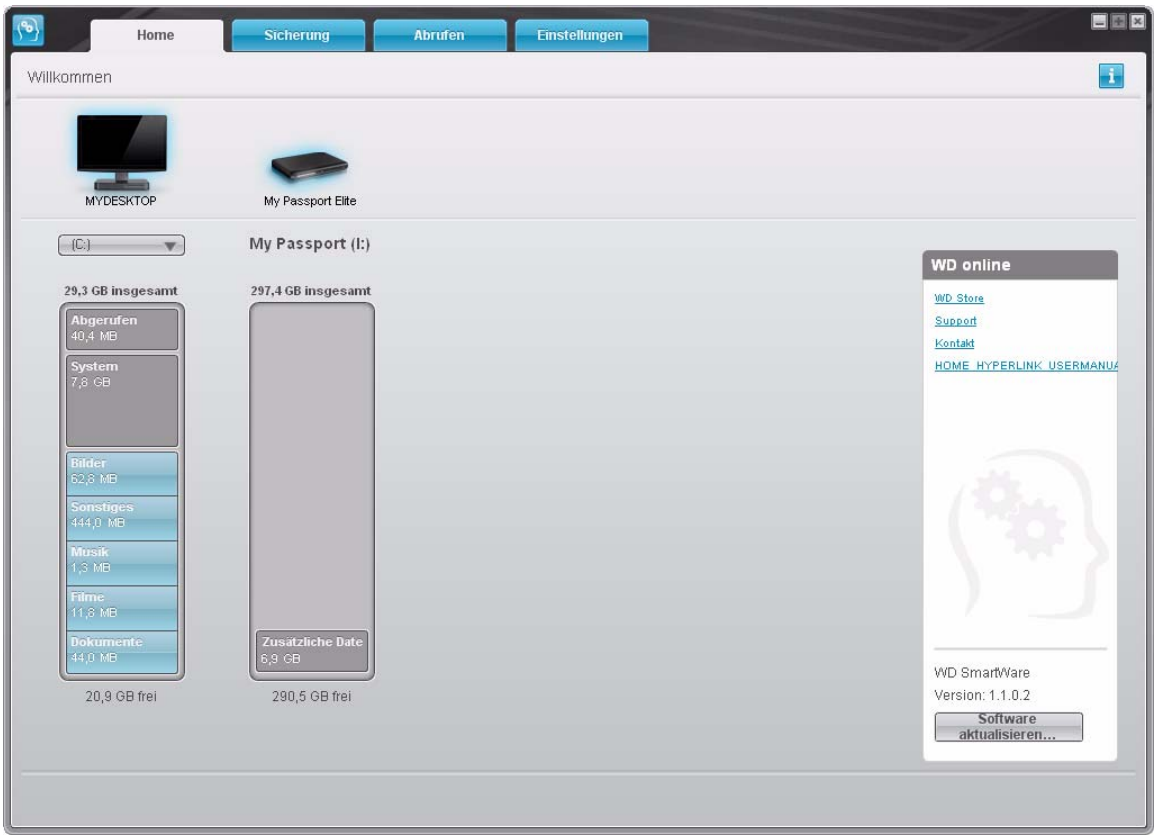


Abbildung 8. -Bildschirm „Home“

WD SmartWare Übersicht

Die WD SmartWare-Software ist ein benutzerfreundliches Tool, das Ihnen Folgendes ermöglicht:

- Sichern Ihres Laufwerks — Erstellen Sie in den Laufwerkseinstellungen ein Kennwort, um Ihr verschlüsseltes Laufwerk vor unbefugtem Zugriff oder Datendiebstahl zu schützen.
- Automatisches Sichern Ihrer Daten — Beim automatischen und kontinuierlichem Sichern wird immer sofort eine Kopie gemacht, wenn Sie eine Datei hinzufügen oder ändern.

  Hinweis: Der Schutz durch das automatische Sichern besteht so lange, wie Ihr My Passport-Laufwerk mit Ihrem Computer verbunden ist. Immer wenn Sie Ihr Laufwerk vom Computer trennen und es wieder anschließen, scannt die WD SmartWare-Software Ihren Computer nach neuen oder geänderten Dateien und fährt mit dem automatischen und kontinuierlichem Sichern wie zuvor fort.

- Beobachten der Sicherung, während sie läuft - Sehen heißt glauben. Das grafische Sichern sortiert Ihren Inhalt in Kategorien und zeigt diese zusammen mit dem Fortschritt Ihrer Sicherung an.
- Müheloses Abrufen von Dateien – Rufen Sie Ihre wertvollen Daten an ihrem Originalspeicherplatz ab, egal ob Sie all Ihre Daten verloren oder eine wichtige Datei überschrieben haben.

WD SmartWare-Bildschirm „Home“

Der WD SmartWare-Bildschirm „Home“ (nach der Installation und der ersten Sicherung und Sicherheitseinrichtung verfügbar) bietet Ihnen vier Registerkarten:

- Home — Bietet eine Inhaltsanzeige mit der Kapazität und dem Inhalt jedes Laufwerks, das intern oder extern mit Ihrem Computer verbunden ist (siehe Abbildung 8)
- Sicherung — Verwaltet bestehende Sicherungen oder erstellt neue Sicherungen Ihrer wichtigen Daten, wie Filme, Musik, Dokumente, E-Mails und Bilder (siehe Abbildung 9 auf Seite 17)
- Abrufen — Ruft wertvolle Daten ab, die verloren gegangen sind oder gelöscht wurden (siehe Abbildung 12 auf Seite 25)
- Einstellungen — Verwaltet die Sicherheit, Diagnosen, Energieeinstellungen und Sicherungsparameter (siehe Abbildung 10 auf Seite 21)

Im Bildschirm „Home“ können Sie in dem Dropdown-Feld unter dem Namen Ihres Computers das zuerst zu kategorisierende Laufwerk auswählen. Indem Sie ein anderes Laufwerk auswählen, wird das System die Dateikategorien auf diesem Laufwerk ermitteln. Klicken Sie dann auf:

- Die Registerkarte **Sicherung**, um Dateien von dem ausgewählten Laufwerk auf Ihr My Passport-Laufwerk zu sichern
- Die Registerkarte **Abrufen**, um gesicherte Dateien von Ihrem My Passport-Laufwerk an einem beliebigen Ort auf Ihrem Computer abzurufen

In der Inhaltsanzeige für die Laufwerke Ihres Computers werden alle Dateien, die für eine Sicherung verfügbar sind, unterteilt in sechs Kategorien vor blauem Hintergrund angezeigt:

Diese Dateikategorie	enthält Dateien mit den folgenden Erweiterungen:
Dokumente	.doc, .txt, .htm, .html, .ppt, .xls, .xml und andere Dokumenterweiterungen
E-Mail	.mail, .msg, .pst und andere E-Mail-Erweiterungen
Musik	.mp3, .wav, .wma und andere Musikerweiterungen
Filme	.avi, .mov, .mp4 und andere Filmerweiterungen
Bilder	.gif, .jpg, .png und andere Bilderweiterungen
Sonstiges	Andere Dateierweiterungen, die nicht in die fünf Hauptkategorien gehören.

Eine vollständige Dateiliste aller unterstützten Dateierweiterungen finden Sie in der WD-Knowledge-Datenbank unter Antwort-Nr. 3644 auf *http://support.wdc.com*.

Hinweis:

- Die Kategorie **System**, die mit dunkelgrauem Hintergrund angezeigt wird, enthält alle Dateien Ihres Betriebssystems, die nicht gesichert werden können. Dateien, die nicht gesichert werden, sind Systemdateien, Programmdateien, Anwendungen und Arbeitsdateien wie .tmp- und .log-Dateien.
- Die Kategorie **Abgerufen**, die auch vor dunkelgrauem Hintergrund angezeigt wird, zeigt die Dateien an, die Sie aus einer früheren Sicherung abgerufen haben. Sie können ebenfalls nicht gesichert werden.
- Wenn Sie den Cursor über eine Kategorie halten, wird die Anzahl der Dateien in dieser Kategorie angezeigt.

Die Kategorie **Zusätzliche Dateien** in der Inhaltsanzeige Ihres My Passport-Laufwerks enthält alle Dateien, die in Ihren Laufwerkeigenschaften als belegter Speicher angezeigt werden. Dieser Speicherplatz kann nicht für Sicherungen verwendet werden.

Hinweis: Die kleine Anzahl von Dateien, die in der Kategorie **Zusätzliche Dateien** angezeigt werden, wenn Sie die WD SmartWare-Software erstmals installieren und bevor Sie Ihre erste Sicherung durchführen, sind die System- und versteckten Dateien, die das Betriebssystem Ihres Computers bei der Installation des Laufwerks dort abgelegt hat.

Ansehen der Info/Online-Hilfethemen

Jeder WD SmartWare-Bildschirm bietet Zugriff auf die Informationen der Online-Hilfe, um Sie schnell durch Ihre Aufgaben zum Sichern, Abrufen und Einrichten zu führen. Immer wenn Sie in irgendeinem Bildschirm unsicher sind, was zu tun ist, brauchen Sie nur auf das Info/Online-Hilfe-Symbol in der oberen rechten Ecke des Bildschirms zu klicken:

Um den Info/Hilfebildschirm nach dem Lesen der Online-Hilfe zu schließen, klicken Sie einfach auf das X-Symbol in der oberen rechten Ecke des Bildschirms.

3

Sichern der Dateien von Ihrem Computer

Dieses Kapitel enthält folgende Themen:

Über das Sichern der Dateien von Ihrem Computer
Alles sichern
Erweiterte Sicherungsfunktionen

Über das Sichern der Dateien von Ihrem Computer

Die WD SmartWare-Software sichert automatisch und kontinuierlich jeglichen Inhalt (Musik, Filme, Fotos, Dokumente, -Mail, und sonstige Dateien) von Ihrem Computer auf das My Passport-Laufwerk.

Hinweis: Eine Installation der WD SmartWare-Software unterstützt bis zu drei Sicherungslaufwerke, die mit der WD SmartWare-Software konfiguriert sind.

Nachdem die WD SmartWare-Software Ihre verschiedenen Inhaltstypen kategorisiert hat, werden diese alle durch einfaches Klicken der Schaltfläche **Sicherung ausführen** gesichert. Erfahrene Benutzer können bestimmte Inhaltstypen zum Sichern auswählen.

Nachdem eine Sicherung durchgeführt wurde, schützt die WD SmartWare-Software Ihre Dateien, indem sie Folgendes sichert:

- Neue Dateien, die auf Ihrem Computer erstellt oder auf Ihre Festplatte kopiert werden.
- Bestehende Dateien, die sich auf irgendeine Weise geändert haben.

Diese Sicherung erfolgt automatisch, wobei die WD SmartWare-Software sie durchführt, ohne dass ein Eingriff Ihrerseits notwendig ist. Ihr My Passport-Laufwerk muss lediglich mit dem Computer verbunden bleiben.

Hinweis: Der Schutz durch das automatische Sichern besteht so lange, wie Ihr My Passport-Laufwerk mit Ihrem Computer verbunden ist. Immer wenn Sie Ihr Laufwerk vom Computer trennen und es wieder anschließen, scannt die WD SmartWare-Software Ihren Computer nach neuen oder geänderten Dateien und fährt mit dem automatischen und kontinuierlichem Sichern wie zuvor fort.

Der Bildschirm „Sicherung“ bietet außerdem Folgendes (siehe Abbildung 9 auf Seite 17):

- Inhaltsanzeigen für die Laufwerke Ihres Computers, so dass Sie die Anzahl der Dateien und die Speichergröße für jede Inhaltskategorie sehen können.
- Eine Schaltfläche **Ansicht aktualisieren** zum erneuten Scannen des Laufwerks und nach dem Hinzufügen oder Ändern von Dateien auf Ihrem Computer zum Prüfen, ob die Zahlen der Inhaltsanzeige korrekt sind.
- Ein Inhaltsfeld **Detaillierte Ansicht**, mit dem Sie bestimmte Kategorien von zu sichernden Dateien oder Ordnern auswählen können sowie die zugehörige Schaltfläche **Änderungen anwenden**, um Ihre Auswahl anzuwenden.
- Die Schaltflächen **Sicherung ausführen** und **Sicherung anhalten** zum Starten und Anhalten des Sicherungsvorgangs.

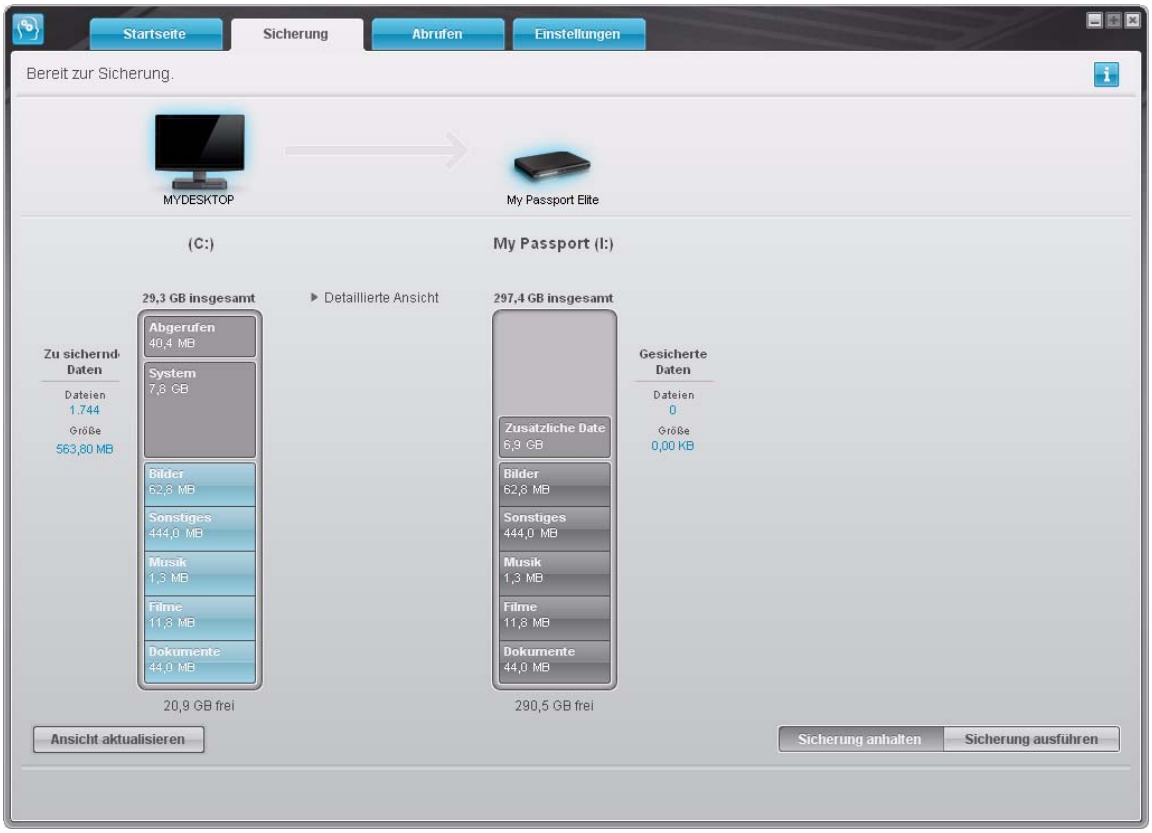


Abbildung 9. Bildschirm „Sicherung“

In den Inhaltsanzeigen für die Laufwerke Ihres Computers werden die Kategorien der Dateien angezeigt, die in der Sicherung enthalten wären, wenn Sie auf **Sicherung ausführen** klicken:

- Der hellblaue Hintergrund in der Inhaltsanzeige für die Laufwerke Ihres Computers kennzeichnet die Originaldateien, die gesichert werden können.
- Ein grauer Hintergrund in der Inhaltsanzeige für Ihr My Passport-Laufwerk kennzeichnet die potentiellen Sicherungskopien der Originaldateien.
- Der dunkelblaue Hintergrund markiert Kategorien von Dateien, die bereits gesichert wurden.

Die Kategorie **Zusätzliche Dateien** in der Inhaltsanzeige Ihres My Passport- Laufwerks enthält alle Dateien, die in Ihren Laufwerkeigenschaften als belegter Speicher angezeigt werden. Dieser Speicherplatz kann nicht für Sicherungen verwendet werden.

In der Inhaltsanzeige und dem Inhaltsfeld **Detaillierte Ansicht**:

Diese Dateikategorie	enthält Dateien mit den folgenden Erweiterungen:
Dokumente	.doc, .txt, .htm, .html, .ppt, .xls, .xml und andere Dokumenterweiterungen
E-Mail	.mail, .msg, .pst und andere E-Mail-Erweiterungen
Musik	.mp3, .wav, .wma und andere Musikerweiterungen
Filme	.avi, .mov, .mp4 und andere Filmerweiterungen
Bilder	.gif, .jpg, .png und andere Bilderweiterungen
Sonstiges	Andere Dateierweiterungen, die nicht in die fünf Hauptkategorien gehören.

Eine vollständige Dateiliste aller unterstützten Dateierweiterungen finden Sie in der WD-Knowledge-Datenbank unter Antwort-Nr. 3644 auf *http://support.wdc.com*.

Hinweis:

- Die Kategorie **System** , die mit dunkelgrauem Hintergrund angezeigt wird, enthält alle Dateien Ihres Betriebssystems, die nicht gesichert werden können. Dateien, die nicht gesichert werden, sind Systemdateien, Programmdateien, Anwendungen und Arbeitsdateien wie .tmp- und .log-Dateien.
- Die Kategorie **Abgerufen**, die auch vor dunkelgrauem Hintergrund angezeigt wird, zeigt die Dateien an, die Sie aus einer früheren Sicherung abgerufen haben. Sie können ebenfalls nicht gesichert werden.
- Wenn Sie den Cursor über eine Kategorie halten, wird die Anzahl der Dateien in dieser Kategorie angezeigt.

Klicken Sie zum Sichern anderer Laufwerke auf Ihrem Computer auf die Registerkarte **Home** und wählen Sie ein anderes Laufwerk aus dem Dropdownmenü aus.

Alles sichern

So sichern Sie alle Dateien von Ihrem Computer:

1. Klicken Sie auf die Registerkarte **Sicherung**, um den Bildschirm „Sicherung“ anzuzeigen (siehe Abbildung 9 auf Seite 17).
2. Klicken Sie auf **Sicherung ausführen,** um alle Ihre Dateien zu sichern.
3. Während der Sicherung:
   - Der Bildschirm „Sicherung“ zeigt einen Fortschrittbalken und eine Meldung mit der Datenmenge an, die bereits gesichert wurde.
   - Die blaue Hintergrundfarbe in der Inhaltsanzeige für die Laufwerke Ihres Computers wechselt für alle Dateien zu gelb, die noch nicht gesichert wurden.
   - Der graue Hintergrund in der Inhaltsanzeige für Ihr My Passport-Laufwerk wechselt für jede fertig gesicherte Kategorie zu blau.
   - Sie können Ihr Laufwerk weiter einrichten oder andere Funktionen ausführen, da die WD SmartWare-Software Ihre Dateien alle im Hintergrund sichert.
   - Zum Anhalten der Sicherung steht Ihnen die Schaltfläche **Sicherung anhalten** zur Verfügung.
4. Eine Meldung mit „Sicherung erfolgreich abgeschlossen“ bedeutet, dass die Sicherung normal beendet wurde.

   Wenn irgendwelche Dateien nicht gesichert werden konnten, werden sie in der Inhaltsanzeige für die Festplatte Ihres Computers weiterhin gelb/orange angezeigt und die WD SmartWare-Software zeigt Folgendes an:

   - Eine Warnmeldung mit der Anzahl der betroffenen Dateien
   - Einen Link **Anzeigen**, der Ihnen nach dem Anklicken eine Liste der Dateien und die Gründe anzeigt, warum sie nicht gesichert wurden

   Einige Anwendungen und laufende Prozesse können verhindern, dass Dateien gesichert werden. Wenn Sie nicht feststellen können, warum einige Ihrer Dateien nicht gesichert wurden, probieren Sie Folgendes:

   a. Speichern und schließen Sie alle geöffneten Dateien.

   b. Schließen Sie alle laufenden Anwendungen, einschließlich E-Mail-Programm und Internetbrowser.

Wichtig:	Ein Warnmeldung, dass Ihr Laufwerk voll ist, bedeutet, dass es nicht genug Speicherplatz auf dem Laufwerk gibt, um die Sicherung abzuschließen. Die beste langfristige Lösung dafür wäre, das Laufwerk generell nur als langfristigen Archivierungsspeicher zu verwenden: a. Klicken Sie auf die Registerkarte **Home**, um den Bildschirm „Home“ anzuzeigen. b. Klicken Sie auf den Link **WDStore** im Feld „WD Online“, um die Website des WD Online Store zu besuchen. c. Klicken Sie auf **Externe Festplatten** und wählen Sie das Laufwerk aus, das Ihren zukünftigen Anforderungen am besten entspricht.

5. Wenn Sie auf **Sicherung anhalten** in Schritt 3 geklickt haben, erinnert Sie eine Bestätigungsaufforderung **Stop backup?** (Sichern stoppen?) daran, dass die WD SmartWare-Software Ihren Sicherungsbefehl im Hintergrund ausführt, so dass Sie den Computer währenddessen für andere Aufgaben verwenden können.

   Um fortzufahren, klicken Sie auf eine der folgenden Optionen:

   - **Continue Backup** (Sichern fortsetzen), um die Stopp-Aufforderung zu widerrufen und mit der Sicherung fortzufahren
   - **Stop Backup** (Sichern stoppen), um die Stopp-Aufforderung durchzuführen und die Sicherung anzuhalten

6. Erweiterte Sicherungsfunktionen

Zu den erweiterten Sicherungsfunktionen gehören:

- Auswählen bestimmter Inhalte zum Sichern
- Ändern der Softwareeinstellungen zum Sichern:
  - Auswählen der Anzahl an zu behaltenden Sicherungskopien
  - Anhalten der Sicherung, bis Ihr Computer im Leerlauf ist

Auswählen bestimmter Inhalte zum Sichern

So sichern Sie nur einige Dateien von Ihrem Computer:

1. Klicken Sie im Bildschirm „Sicherung“ (siehe Abbildung 9 auf Seite 17) auf **Detaillierte Ansicht**, um das Inhaltsfeld der zu sichernden Dateien einzublenden:

2. Im Inhaltsfeld der zu sichernden Dateien:
   - Markieren Sie die Kästchen für die Dateikategorien, die gesichert werden sollen.
   - Heben Sie die Markierung der Kästchen für die Dateikategorien auf, die nicht gesichert werden sollen.

   Mit den Schaltflächen **Änderungen anwenden** und **Zurücksetzen** können Sie die Änderungen aktivieren:

3. Klicken Sie auf **Änderungen anwenden**, um die Inhaltsanzeige für Ihr My Passport-Laufwerk zu aktualisieren.
4. Klicken Sie auf **Sicherung ausführen**, um die ausgewählten Dateikategorien zu sichern.

Ändern der Softwareeinstellungen zum Sichern

Zum Optimieren Ihrer Sicherung haben Sie folgende Möglichkeiten:

- Festlegen der Anzahl der für jede Datei zu behaltenden Sicherungsversionen
- Anhalten von Sicherungen, bis Ihr Computer im Leerlauf ist

So konfigurieren Sie diese Sicherungsoptionen:

1. Klicken Sie auf die Registerkarte **Einstellungen**, um den Bildschirm „Einstellungen“ anzuzeigen (siehe Abbildung 10).

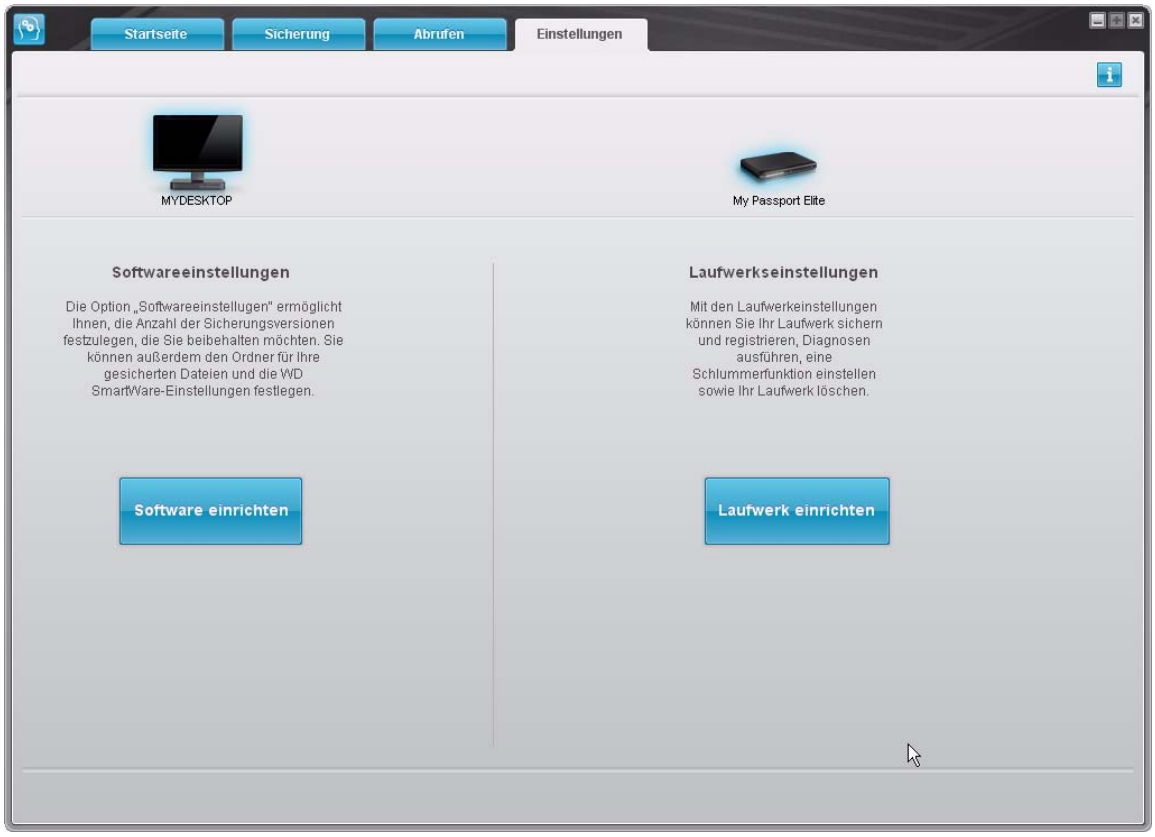

Startseite
Sicherung
Abrufen
Einstellungen
MYDESKTOP
My Passport Elite
Softwareeinstellungen
Die Option „Softwareeinstellugen" ermöglicht Ihnen, die Anzahl der Sicherungsversionen festzulegen, die Sie beibehalten möchten. Sie können außerdem den Ordner für Ihre gesicherten Dateien und die WD SmartWare-Einstellungen festlegen.
Software einrichten
Laufwerkseinstellungen
Mit den Laufwerkeinstellungen können Sie Ihr Laufwerk sichern und registrieren, Diagnosen ausführen, eine Schlummerfunktion einstellen sowie Ihr Laufwerk löschen.
Laufwerk einrichten

Abbildung 10. Bildschirm „Einstellungen“

2. Klicken Sie auf **Software einrichten**, um den Bildschirm „Softwareeinstellungen“ (siehe Abbildung 11 auf Seite 22) anzuzeigen.

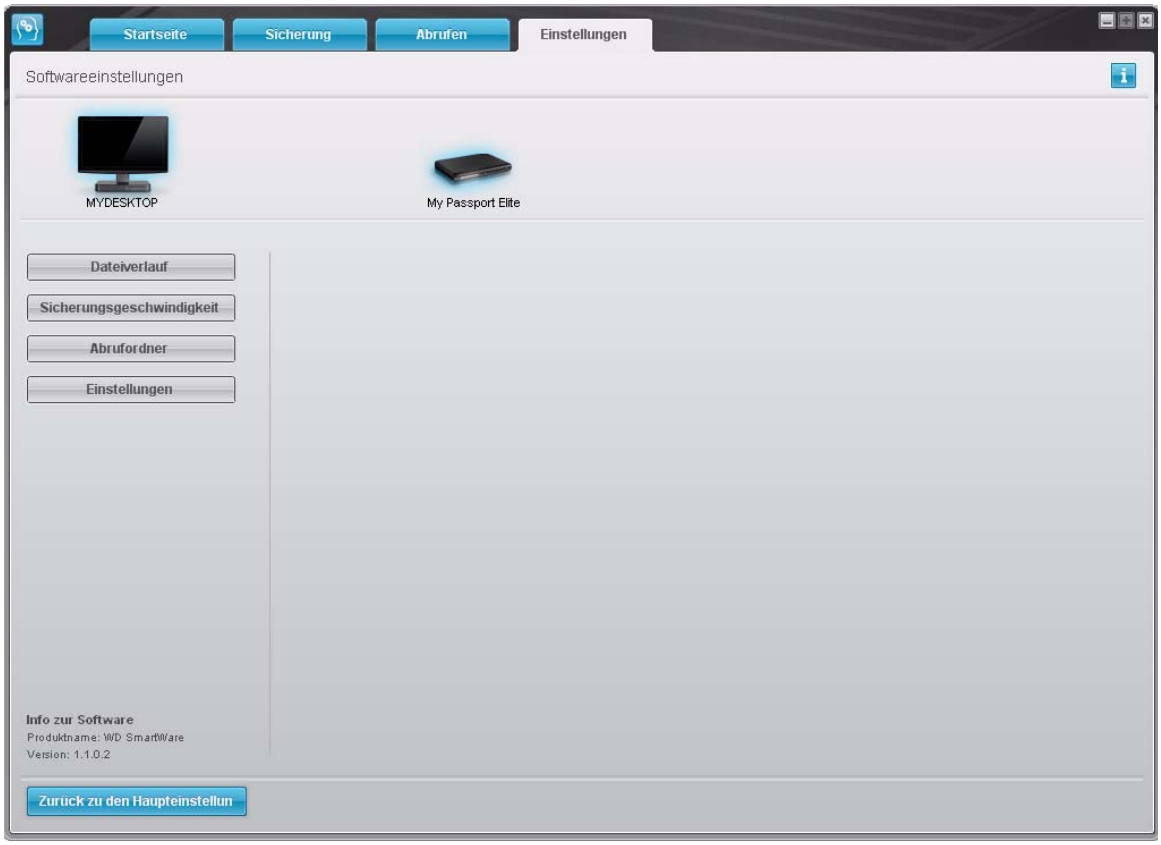


Abbildung 11. Bildschirm „Softwareeinstellungen“

Festlegen der Anzahl der Sicherungsversionen. Mit der WD SmartWare-Software können Sie für jede Datei bis zu 25 ältere Versionen behalten. Wenn Sie Dateien unbeabsichtigt überschreiben oder löschen oder auch eine frühere Dateiversion ansehen möchten, die WD SmartWare-Software hat eine Kopie für sie.

Sie haben immer die aktuell festgelegte Versionsanzahl der Dateien, die abgerufen werden können, und Sie können zwischen 1 bis 25 zu behaltenden Versionen wählen.

Behalten mehrerer Versionen:

- Verbessert Ihre Möglichkeiten, auch Dateien aus länger zurückliegenden Sicherungen abzurufen
- Benötigt mehr Speicherplatz

So legen Sie die Anzahl der für jede Datei zu behaltenden Sicherungsversionen fest:

1. Klicken Sie im Bildschirm „Softwareeinstellungen“ (siehe Abbildung 11) auf **Dateiverlauf**, um den Dialog „Dateiverlauf festlegen“ anzuzeigen:

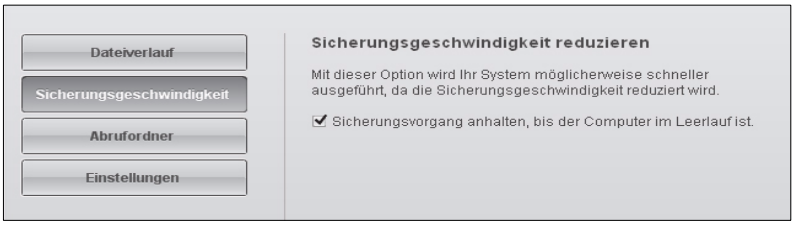
2. Legen Sie im Feld **Enter the number of backup versions to keep for each file** (Anzahl der für jede Datei zu behaltenden Sicherungsversionen) die Anzahl der Dateiversionen (1 bis 25) fest, die Sie behalten möchten.

3. Klicken Sie auf **Anwenden**, um die neue Anzahl der Sicherungsversionen zu speichern und anzuwenden.

Anhalten von Sicherungen, bis Ihr Computer im Leerlauf ist. Eine große Sicherung kann länger Zeit in Anspruch nehmen und viele Systemressourcen verbrauchen. Selbst wenn die WD SmartWare-Software im Hintergrund läuft, kann das Sichern die Reaktion des Computers auf andere Aufgaben reduzieren.

Indem Sie die Option „Sicherungsgeschwindigkeit“ aktivieren, hält die WD SmartWare-Software Sicherungen an, bis Ihr Computer vollständig im Leerlauf ist. Dies ist die Standardkonfiguration der WD SmartWare-Software.

1. Klicken Sie im Bildschirm „Softwareeinstellungen“ (siehe Abbildung 11 auf Seite 22) auf **Sicherungsgeschwindigkeit**, um den Dialog „Sicherungsgeschwindigkeit reduzieren“ anzuzeigen:


Dateiverlauf
Sicherungsgeschwindigkeit
Abrufordner
Einstellungen
Sicherungsgeschwindigkeit reduzieren
Mit dieser Option wird Ihr System möglicherweise schneller ausgeführt, da die Sicherungsgeschwindigkeit reduziert wird.
Sicherungsvorgang anhalten, bis der Computer im Leerlauf ist.

2. Markieren Sie das Kontrollkästchen **Sicherungsvorhang anhalten, bis der Computer im Leerlauf ist**, um die Option „Sicherungsgeschwindigkeit“ zu aktivieren, oder heben Sie die Markierung auf, um die Option zu deaktivieren.

4

Abrufen gesicherter Dateien

Dieses Kapitel enthält folgende Themen:

Über das Abrufen von Dateien
Abrufen einer Datei
Abrufen eines Ordners
Abrufen einer früheren Version einer Datei oder einer gelöschten Datei
Abrufen Ihres gesamten Inhaltes

Über das Abrufen von Dateien

Die WD SmartWare-Software erleichtert Ihnen das Abrufen von Dateien, die auf Ihrem My Passport-Laufwerk gesichert wurden, sowie das:

- Abrufen der Dateien an ihrem ursprünglichen Speicherplatz auf Ihrem Computer
- Kopieren der Dateien in eine bestimmten Abrufordner

Das Abrufen besteht im Allgemeinen aus fünf Schritten:

1. Wählen Sie im Bildschirm „Home“ das Laufwerk aus, von dem Sie Inhalt abrufen möchten.
2. Wählen Sie die Sicherung aus, aus der Sie Inhalte abrufen möchten. (Dies ist nur notwendig, wenn Sie mehrere verschiedene Sicherungen auf Ihrem My Passport-Laufwerk erstellt haben.)
3. Wählen Sie aus, ob der Inhalt an einen bestimmten Abrufordner oder am ursprünglichen Speicherort abgerufen werden soll.
4. Wählen Sie den abzurufenden Inhalt aus, entweder Dateien, Ordner oder alles.
5. Rufen Sie den Inhalt ab.

Abrufen einer Datei

Nachdem Sie im Bildschirm „Home“ ein Laufwerk ausgewählt haben, können Sie Dateien von Ihrem My Passport-Laufwerk abrufen. So rufen Sie eine Datei von Ihrem Laufwerk ab:

1. Klicken Sie auf die Registerkarte **Abrufen**, um den Bildschirm „Abrufen“ anzuzeigen (siehe Abbildung 12 auf Seite 25).
2. Wählen Sie im Feld **Gesicherte Volumes** den WD SmartWare-Datenträger aus, von dem Sie eine Datei abrufen möchten, und klicken Sie auf **Ziel auswählen**, um den Bildschirm **„Wählen Sie ein Ziel für abgerufene Dateien aus.“** (siehe Abbildung 13 auf Seite 26) anzuzeigen.
3. Im Bildschirm „Wählen Sie ein Ziel für abgerufene Dateien aus.“:

WENN Sie Ihren abgerufenen Inhalt in folgendes Ziel kopieren möchten...	**DANN. . .**
Ursprünglicher Speicherort	a. Markieren Sie die Option **An den ursprünglichen Speicherorten**. b. Klicken Sie auf **Dateien auswählen**, um den Bildschirm „Wählen Sie den anzurufenden Inhalt aus.“ anzuzeigen und mit Schritt 4 auf Seite 27 fortzufahren.

WENN Sie Ihren abgerufenen Inhalt in folgendes Ziel kopieren möchten...	DANN. . .
Ordner für abgerufenen Inhalt	a. Wählen Sie die Option **Im Ordner für abgerufenen Inhalt** aus. b. Wenn Sie einen anderen Abrufordner festlegen möchten, klicken Sie auf **Durchsuchen** und verwenden Sie die Suchfunktion, um den neuen Wiederherstellungsordner zu finden. c. Klicken Sie auf **Anwenden**, um den neuen Abrufordner zu speichern und anzuwenden. d. Klicken Sie auf **Dateien auswählen**, um den Bildschirm „Wählen Sie den anzurufenden Inhalt aus.“ anzuzeigen und mit Schritt 4 auf Seite 27 fortzufahren.

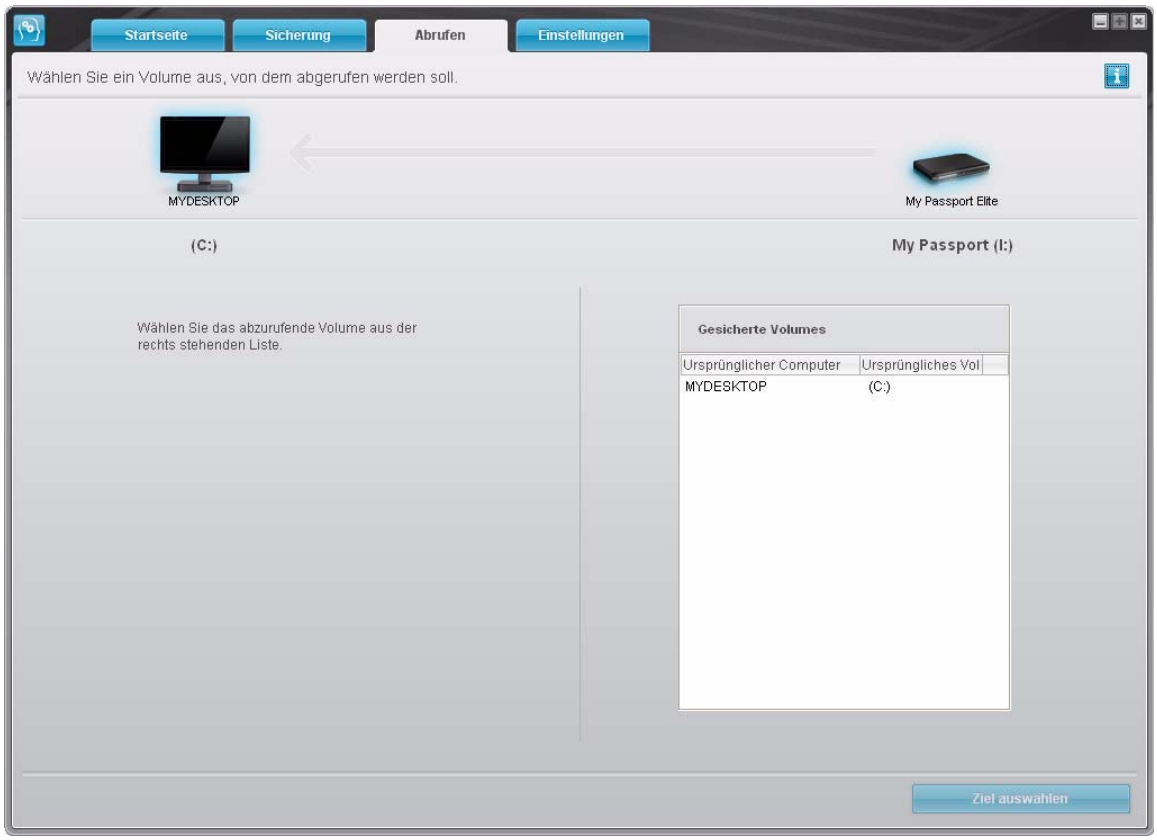


Abbildung 12. Bildschirm „Abrufen“

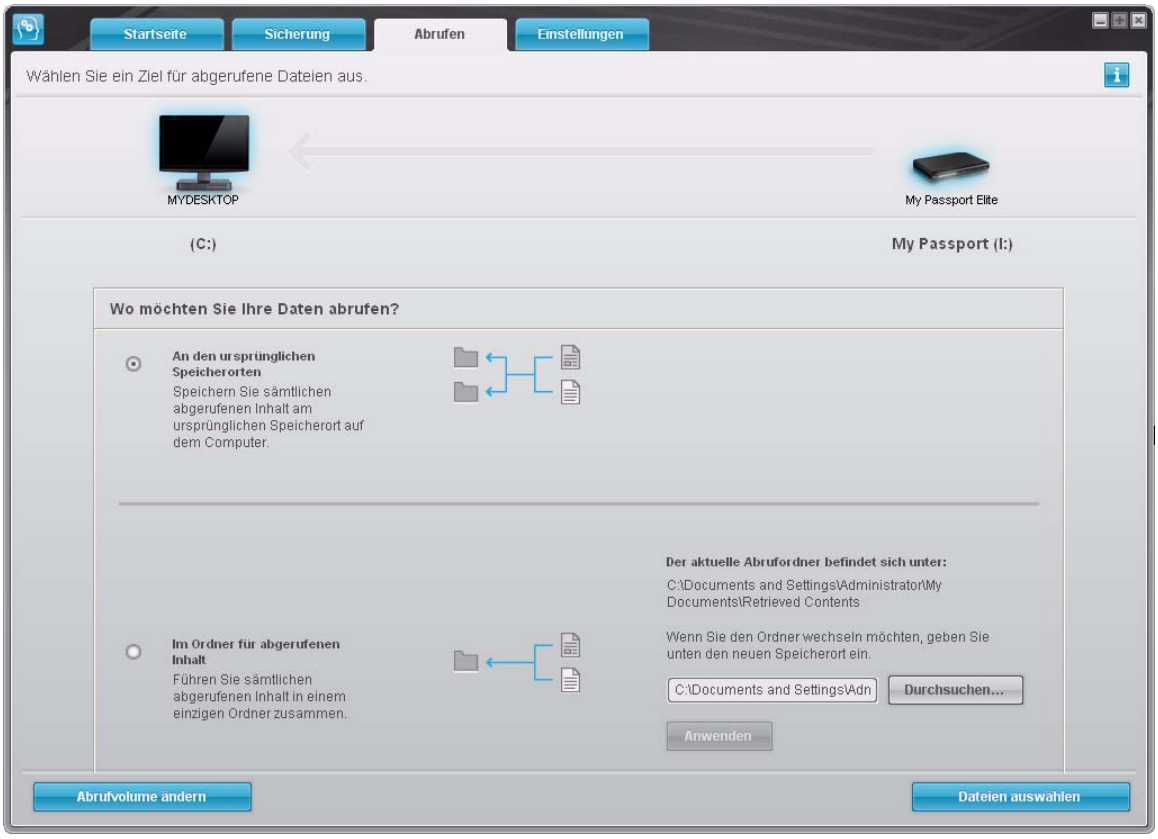

Startseite
Sicherung
Abrufen
Einstellungen
Wählen Sie ein Ziel für abgerufene Dateien aus.
MYDESKTOP
My Passport Elite
(C:)
My Passport (I:)
Wo möchten Sie Ihre Daten abrufen?
An den ursprünglichen Speicherorten
Speichern Sie sämtlichen abgerufenen Inhalt am ursprünglichen Speicherort auf dem Computer.
Im Ordner für abgerufenen Inhalt
Führen Sie sämtlichen abgerufenen Inhalt in einem einzigen Ordner zusammen.
Der aktuelle Abrufordner befindet sich unter:
C:\Documents and Settings\Administrator\My Documents\Retrieved Contents
Wenn Sie den Ordner wechseln möchten, geben Sie unten den neuen Speicherort ein.
C:\Documents and Settings\Adn
Durchsuchen...
Anwenden
Abrufvolume ändern
Dateien auswählen

Abbildung 13. Bildschirm „Wählen Sie ein Ziel für abgerufene Dateien aus.“

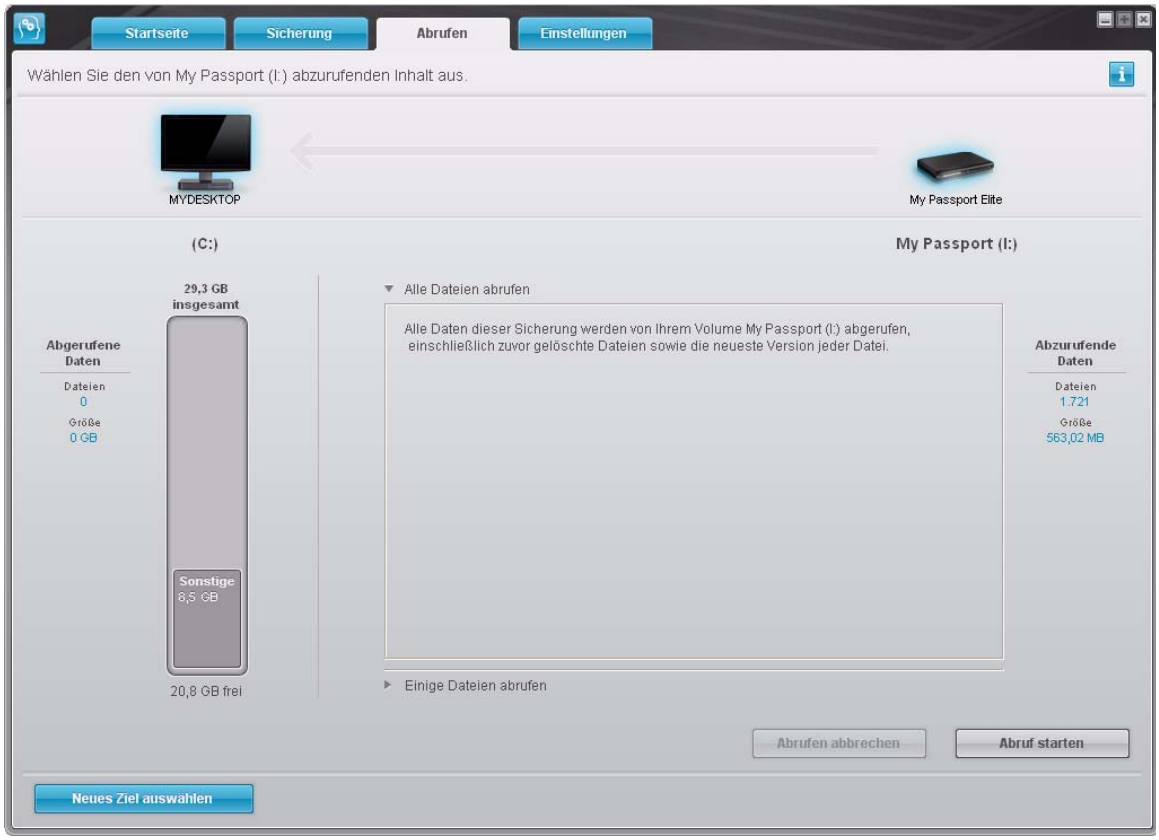


Abbildung 14. Bildschirm Wählen Sie den von My Passport abzurufenden Inhalt aus

4. Klicken Sie im Bildschirm „Wählen Sie den von My Passport abzurufenden Inhalt aus“ auf **Einige Dateien abrufen**, um das Auswahlfeld für abzurufende Dateien (siehe Abbildung 15) anzuzeigen.

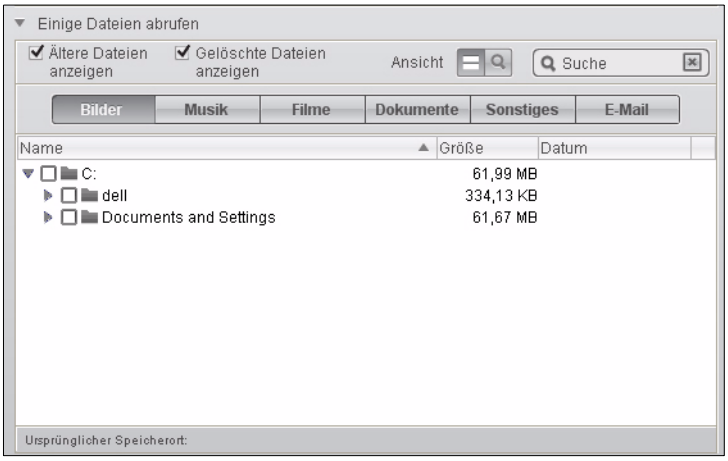


Abbildung 15. Auswahlfeld für abzurufende Dateien

5. Navigieren Sie durch die Ordnerstruktur, um den gewünschten Inhalt zu finden. Sie können auch das Suchfeld verwenden, indem Sie den Namen (oder einen Namensteil) der Datei oder des Ordners eingeben, die/der gesucht wird:
   - Klicken Sie auf eine entsprechende Dateikategorie-Schaltfläche, um die Dateien nach Kategorie aufzulisten:
     - Bilder
     - Musik
     - Filme
     - Dokumente
     - Sonstiges
     - E-Mail
   - Wählen Sie das Symbol **Anzeigen** aus, um einzelne Dateien aufzulisten.
   - Geben Sie den gesamten Dateinamen oder einen Teil davon in das Suchfeld ein, um die Datei zu finden, und drücken die **Eingabetaste**, um die Suche zu starten. Um den Suchfilter wieder zu entfernen, löschen Sie sämtlichen Text im Suchfeld und drücken die **Eingabetaste**.
   - Markieren Sie das Kontrollkästchen für die Datei oder den Ordner, die/den Sie abrufen möchten.
6. Klicken Sie auf **Abruf starten**.
7. Während des Abrufens:
   - Der Bildschirm „Abrufen“ zeigt einen Fortschrittbalken und eine Meldung mit der Datenmenge an, die bereits an den festgelegten Abrufspeicherort kopiert wurde.
   - Zum Stoppen des Abrufens steht Ihnen die Schaltfläche **Abrufen abbrechen** zur Verfügung.
8. Eine Meldung **Retrieval accomplished** (Abrufen abgeschlossen) bedeutet, dass der Abrufvorgang beendet wurde.

   Eine Meldung **Partial retrieve accomplished** (Abrufen teilweise abgeschlossen) bedeutet, dass die für das Abrufen ausgewählte Datei nicht an den angegebenen Abrufspeicherort kopiert wurde. In diesem Fall sind folgende Optionen möglich:

- Die Meldung **Files Not Retrieved (Nicht abgerufene Dateien)** gibt die Anzahl der nicht abgerufene Dateien an und einen Link zu einem Abrufen-fehlgeschlagen-Informationsbildschirm. Klicken Sie auf **Dateien anzeigen**, um eine Liste der Dateien und Gründe anzuzeigen, warum sie nicht abgerufen wurden.
- Die Meldung **Destination is full** (Zielspeicher ist ausgelastet) bedeutet, dass Ihr Computer nicht mehr genug Speicherplatz hat, um das Abrufen abzuschließen.

Abrufen eines Ordners

Um einen Ordner von Ihrem Laufwerk und seinen gesamten Inhalt abzurufen, der mehreren Kategorien zugeordnet sein kann, rechtsklicken Sie im Auswahlfeld für abzurufende Dateien (siehe Abbildung 15 auf Seite 27) auf den gewünschten Ordner und wählen Sie **Ordner in allen Inhaltskategorien auswählenc**.

Abrufen einer früheren Version einer Datei oder einer gelöschten Datei

Markieren Sie im Auswahlfeld fürabzurufende Dateien (siehe Abbildung 15 auf Seite 27) das/die Kontrollkästchen **Gelöschte Dateien anzeigen** und/oder **Ältere Dateien anzeigen**. Jetzt können Sie bei der Auswahl des abzurufenden Inhalts einzelne Dateien auswählen, die überschrieben oder gelöscht wurden. Auf dieselbe Art werden beim Abrufen von gesamten Ordnern in diesem Modus ebenfalls ältere Versionen und gelöschte Dateien abgerufen.

Abrufen Ihres gesamten Inhaltes

Wählen Sie im Bildschirm „Wählen Sie den anzurufenden Inhalt aus“ (siehe Abbildung 14 auf Seite 26) die Option **Alle Dateien abrufen**. Diese Option ruft Inhalt aus allen Kategorien ab und kopiert ihn entweder an seinen ursprünglichen Speicherort oder in den Ordner für abzurufende Inhalte.

5

Sperren und Entsperren Ihres Laufwerks

Dieses Kapitel enthält folgende Themen:

Kennwortschutz für Ihr Laufwerk
Entsperren Ihres Laufwerks
Ausschalten der Laufwerksperre
Ändern Ihres Kennworts

Kennwortschutz für Ihr Laufwerk

Sie sollten Ihr Laufwerk mit einem Kennwort schützen, wenn Sie befürchten, dass andere Personen auf Ihr Laufwerk Zugriff haben könnten und Sie nicht möchten, dass diese dann auf Ihre Inhalte zugreifen können.

VORSICHT! Die WD SmartWare-Software verwendet Ihr Kennwort, um Ihr Laufwerk elektronisch zu sperren und zu entsperren. Wenn Sie Ihr Kennwort jedoch vergessen, können Sie nicht mehr auf die Daten auf Ihrem Laufwerk zugreifen oder neue Daten darauf schreiben. Sie müssen dann das gesamte Laufwerk löschen, bevor Sie es wieder verwenden können.

Sie erreichen die Sicherheitsseiten zur Kennwortverwaltung während der erstmaligen Einrichtung und später über die Registerkarte **Einstellungen** und den Bildschirm „Laufwerkseinstellungen“ aus der WD SmartWare-Anwendung heraus. Auf der Kennwortseite haben Sie dann folgende Aktionen Möglichkeiten:

- Erstellen eines Kennworts
- Ändern eines Kennworts
- Entfernen der Kennwortabfrage

So erstellen Sie ein Kennwort zum Schutz Ihrer Daten auf dem Laufwerk vor einem Zugriff durch andere Personen, am Beispiel über die Registerkarte „Einstellungen“:

1. Klicken Sie auf die Registerkarte **Einstellungen**, um den Bildschirm „Einstellungen“ anzuzeigen (siehe Abbildung 10 auf Seite 21).
2. Klicken Sie auf **Laufwerk einrichten**, um den Bildschirm „Laufwerkseinstellungen“ anzuzeigen (siehe Abbildung 16 auf Seite 30).

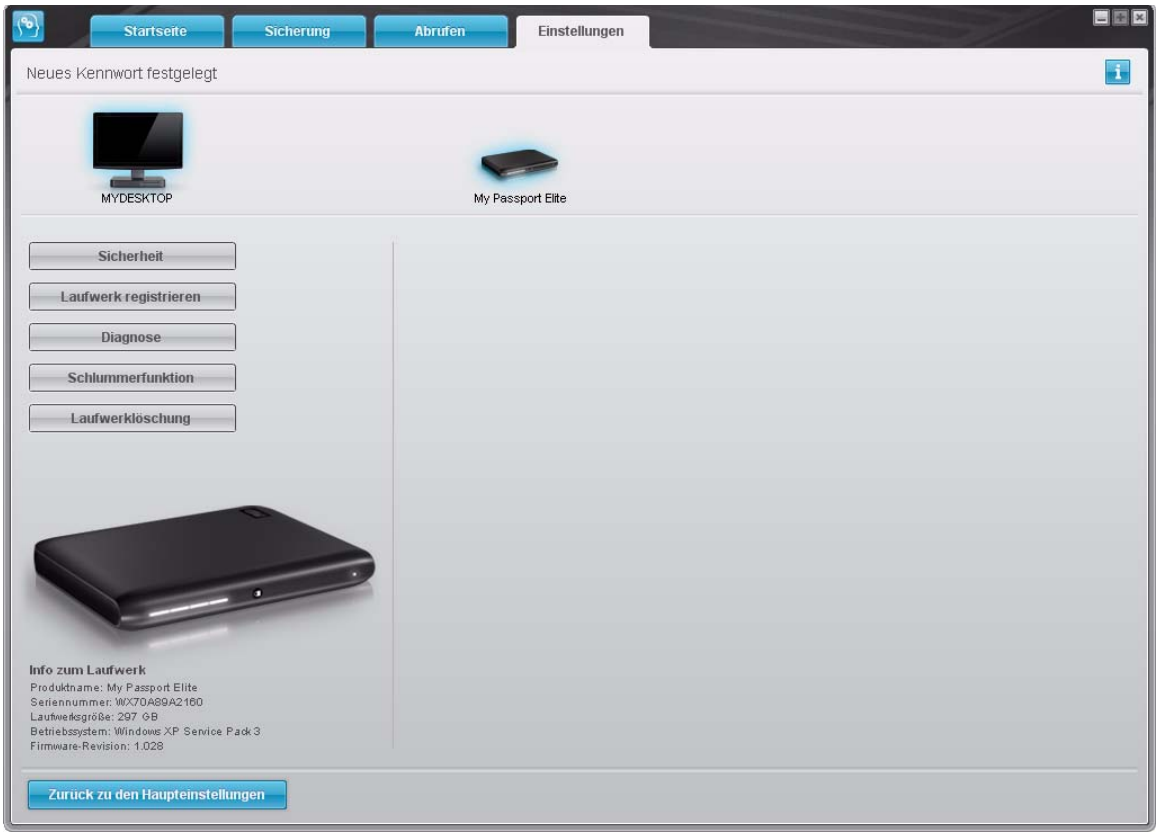


Abbildung 16. Bildschirm „Laufwerkseinstellungen“

3. Klicken Sie auf **Sicherheit**, um den Dialog Sicherheitseinstellungen Festlegen:

4. Geben Sie Ihr Kennwort in das Feld **Kennwort auswählen** ein.

5. Geben Sie Ihr Kennwort noch einmal in das Feld **Kennwort bestätigen** ein.

6. Geben Sie in das Feld **Kennworthinweis** einen Hinweis ein, um sich an Ihr Kennwort erinnern zu können.

7. Lesen Sie die Warnung bezüglich eines möglichen Datenverlustes, wenn Sie Ihr Kennwort vergessen.

8. Klicken Sie auf das Kontrollkästchen **Ich verstehe**, um zu bestätigen, dass Sie das Risiko akzeptieren.
9. Klicken Sie auf Sicherheitseinstellungen Speichern, um Ihr Kennwort zu speichern und den Kennwortschutz für Ihr Laufwerk zu aktivieren.

VORSICHT! Nachdem Sie ein Kennwort erstellt haben, bleibt das Laufwerk noch während Ihrer gesamten aktuellen Arbeitssitzung ungesperrt. Dann führt die WD SmartWare-Software folgende Aktionen durch:

- **Sperren Ihres Laufwerks, wenn Sie Ihren Computer herunterfahren, das Laufwerk trennen oder der Computer in den Ruhemodus wechselt**
- **Anfordern der Eingabe Ihres Kennworts, um das Laufwerk beim Neustart des Computers oder Wiederanschließen des Laufwerks zu entsperren**

Entsperren Ihres Laufwerks

Nachdem Sie ein Kennwort erstellt haben, um andere Personen am Zugriff auf Ihre Dateien auf dem Laufwerk zu hindern, müssen Sie Ihr Kennwort zum Entsperren des Laufwerks immer eingeben, wenn Sie Folgendes tun:

- Herunterfahren und Neustarten Ihres Computers
- Trennen und Wiederanschließen des Laufwerks an Ihren Computer
- Beenden des Ruhemodus Ihres Computers

Sie müssen dies auch tun, wenn Sie die WD SmartWare-Software nicht auf Ihrem Computer installiert haben.

Entsperren Ihres Laufwerks mit der WD SmartWare-Software

Immer wenn Sie Ihren Computer herunterfahren und neu starten oder das Laufwerk vom Computer trennen und es wieder anschließen, zeigt die WD SmartWare-Software die Aufforderung **My Passport entsperren** an:

So entsperren Sie Ihr Laufwerk:

1. Geben Sie Ihr Kennwort in das Feld **Kennwort** ein.

   Wenn Sie beim Erstellen des Kennwortes einen Kennwort-Tipp eingegeben hatten, klicken Sie auf den Pfeil **Kennworthinweis**, um den Hinweis anzuzeigen.
2. Klicken Sie auf **Entsperren**, um Ihr Laufwerk zu entsperren und die Funktionen „Sicherung“, „Abrufen“ und „Laufwerkseinstellungen“ der WD SmartWare-Software zu aktivieren.

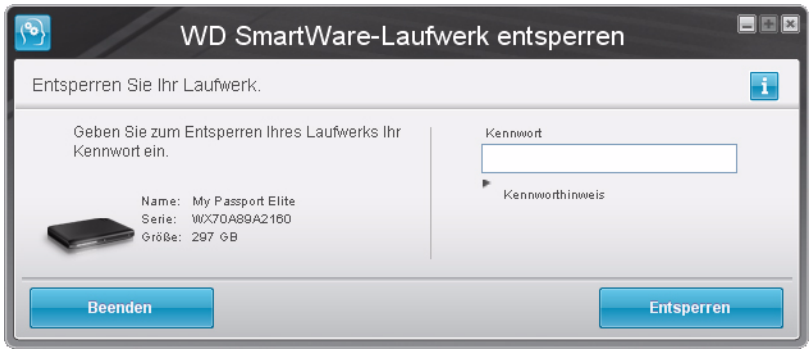
   Wenn Sie auf **Abbrechen** klicken, bleibt Ihr Laufwerk gesperrt und der Zugriff auf die Daten auf dem Laufwerk und auf die WD SmartWare-Funktionen „Sicherung“, „Abrufen“ und „Laufwerkseinstellungen“ ist blockiert.

Entsperren Ihres Laufwerks ohne die WD SmartWare-Software

Immer wenn Sie Ihr kennwortgeschütztes Laufwerk an einen Computer anschließen, auf dem die WD SmartWare-Software nicht installiert ist, haben Sie bei Ihrem Laufwerk jedoch noch Zugriff auf die Partition mit dem virtuellen CD-Laufwerk und können so WD SmartWare wie gewohnt installieren. Auf die Datenpartition Ihres Laufwerks haben Sie jedoch keinen Zugriff.

So entsperren Sie das Laufwerk auch ohne installierte WD SmartWare-Software:

1. Starten Sie das Dienstprogramm WD SmartWare-Laufwerk Entsperren mit einer der folgenden Optionen:
   - Verwenden des Dateiverwaltungssystems Ihres Computers zum Öffnen des virtuellen CD-Laufwerks von WD SmartWare und Doppelklicken auf die Datei „Unlock.exe“
   - Klicken auf **Start** > **Arbeitsplatz** und unter **Geräte mit Wechselmedien**. Doppelklicken auf das WD SmartWare-Symbo.l



2. Geben Sie Ihr Kennwort in das Feld **Kennwort** ein.

   Wenn Sie beim Erstellen des Kennwortes einen Kennworthinweis eingegeben hatten, klicken Sie auf den Pfeil **Kennworthinweis**, um den Hinweis anzuzeigen.

3. Klicken Sie auf **Entsperren**, um Ihr Laufwerk zu entsperren.

   Wenn Sie auf **Beenden** klicken, können Sie nicht auf die Dateien auf Ihrem Laufwerk zugreifen.

4. Bei der Meldung **Ihr laufwerk ist jetzt entsperrt**, klicken Sie auf **Beenden**, um das Dienstprogramm WD SmartWare-Laufwerk Entsperren zu schließen.

Ausschalten der Laufwerksperre

So entfernen Sie den Kennwortschutz Ihres Laufwerks:

1. Klicken Sie im Bildschirm „Laufwerkseinstellungen“ (siehe Abbildung 16 auf Seite 30) auf **Sicherheit**, um den Dialog Ihr Laufwerk ist Geschützt anzuzeigen:

2. Geben Sie Ihr Kennwort in das Feld **Kennwort** ein.
3. Markieren Sie die Option **Sicherheitseinstellungen aufheben**.
4. Klicken Sie auf **Sicherheitseinstellungen Aktualisieren**, um den Kennwortschutz von Ihrem Laufwerk zu entfernen und wieder den Bildschirm „sicherheitseinstellungen Festlegen“ anzuzeigen.

Ändern Ihres Kennworts

So ändern Sie Ihr Kennwort:

1. Markieren Sie im Bildschirm „Ihr Laufwerk ist Geschützt“ die Option **Kennwort ändern** und:
   a. Geben Sie Ihr Kennwort in das Feld **Neues kennwort** ein.
   b. Geben Sie Ihr neues Kennwort noch einmal in das Feld **Kennwort bestätigen** ein.
   c. Geben Sie in das Feld **Neuer kennworthinweis** einen neuen Hinweis ein, um sich an Ihr Kennwort erinnern zu können.
2. Klicken Sie auf **Sicherheitseinstellungen Aktualisieren**, um Ihr Kennwort zu ändern.

6

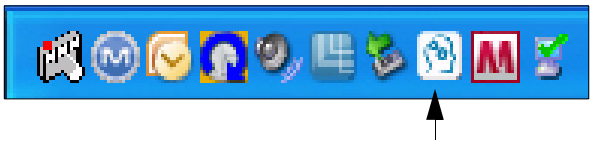
Verwalten und Anpassen Ihres Laufwerks

Dieses Kapitel enthält folgende Themen:

WD SmartWare-Symbol
Starten der WD SmartWare-Software
Überprüfen von Status und Temperatur
Überwachen von Symbol-Warnmeldungen
Sicheres Trennen des Laufwerks
Deinstallieren der WD SmartWare-Software
Anpassen Ihrer Softwareeinstellungen
Anpassen Ihrer Laufwerkeinstellungen
Deinstallieren der WD SmartWare-Software

WD SmartWare-Symbol

Nachdem Sie die WD SmartWare-Software installiert haben (siehe „Erste Schritte mit der WD SmartWare-Software“ auf Seite 11), wird das WD SmartWare-Symbol in der Windows-Taskleiste angezeigt.



Durch Klicken auf das Symbol können Sie folgende Aktionen durchführen:

- Starten der WD SmartWare-Software
- Überprüfen des Status und der Temperatur des Laufwerks
- Sicheres Trennen des Laufwerks
- Überwachen von Warnmeldungen

Die nächsten Abschnitte beschreiben, wie Sie das Symbol und alternative Methoden verwenden können, um diese Aktionen durchzuführen, und wie Sie das My Passport Elite-Laufwerk manuell entsperren können.

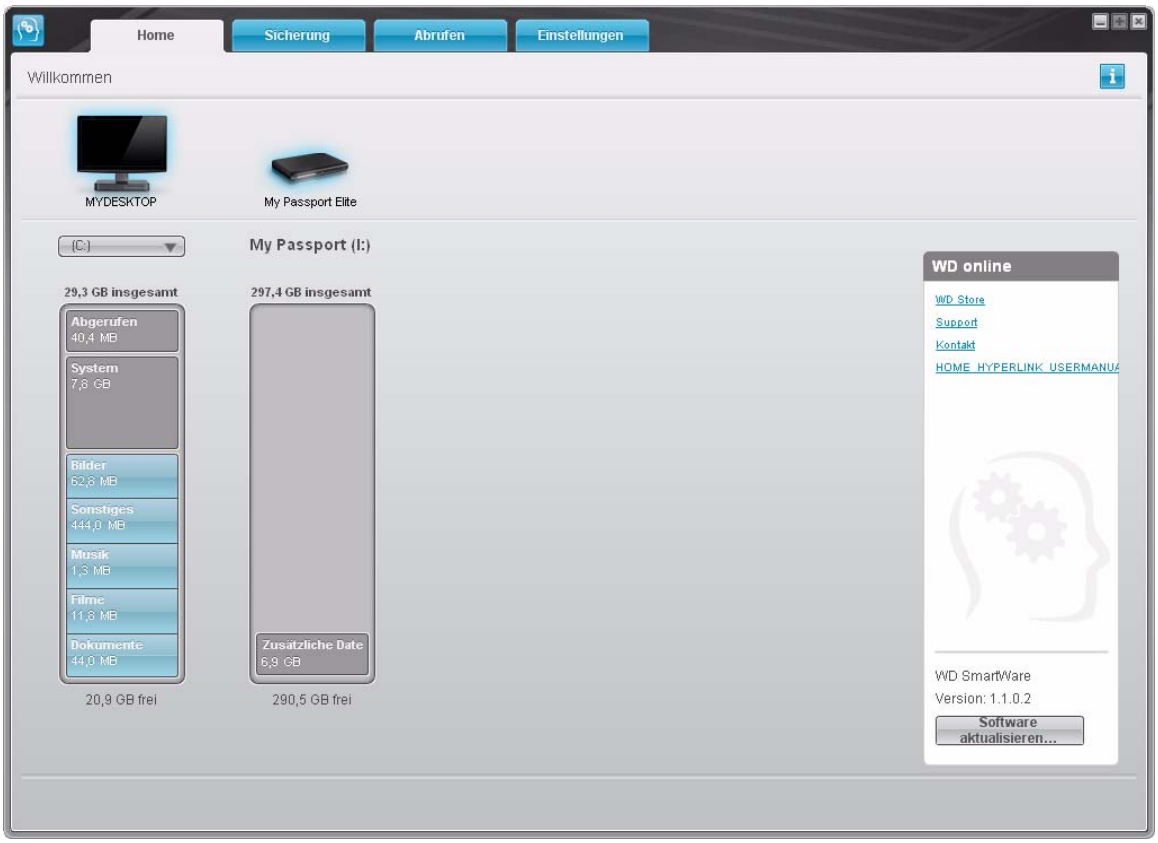
Starten der WD SmartWare-Software

Wenn die WD SmartWare-Software nicht automatisch startet, wenn Sie sich an Ihrem Computer anmelden, können Sie wie folgt darauf zugreifen:

- Wenn die Software beendet wurde, klicken Sie auf **Start > Alle Programme > WD SmartWare > WD SmartWare**.
- Wenn das WD SmartWare-Symbol in der Taskleiste angezeigt wird, doppelklicken Sie auf das Symbol.

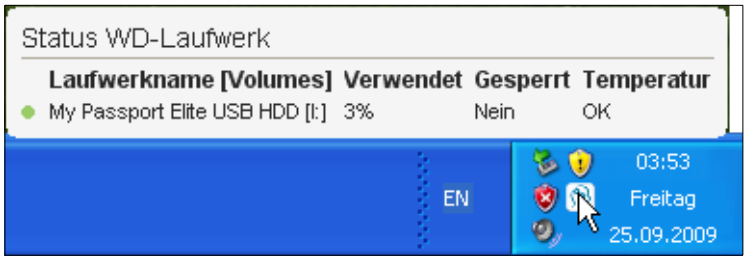
  Hinweis: Sie können auch mit der linken oder rechten Maustaste auf das WD SmartWare-Symbol in der Taskleiste klicken und **WD SmartWare** auswählen.

Der WD SmartWare-Bildschirm „Home“ (wird angezeigt.



Überprüfen von Status und Temperatur

Bewegen Sie den Mauscursor auf das WD SmartWare-Symbol in der Taskleiste, um den Laufwerknamen, die verwendete Kapazität und die Temperatur anzuzeigen sowie, ob das Laufwerk gesperrt ist.



Überwachen von Symbol-Warnmeldungen

- Wenn das WD SmartWare-Symbol grün und weiß blinkt, ist das Laufwerk eventuell gesperrt oder hat anderenfalls ein Format, das WD SmartWare nicht erkennen kann (Windows-fremdes Format in einer Windows-Umgebung).
- Wenn das WD SmartWare-Symbol rot und weiß blinkt, ist das Laufwerk wahrscheinlich überhitzt. Schalten Sie das Laufwerk aus und lassen Sie es für 60 Minuten abkühlen. Schalten Sie es wieder ein. Sollte das Problem weiter bestehen, wenden Sie sich bitte an den WD-Support.

Sicheres Trennen des Laufwerks

VORSICHT! Um einen Datenverlust zu verhindern, schließen Sie alle Fenster und Anwendungen, bevor Sie das Laufwerk herunterfahren und entfernen.

1. Rechtsklicken Sie auf das WD SmartWare-Symbol im Infobereich und klicken Sie dann auf **Sicher entfernen My Passport Elite USB HDD.** Eventuell können Sie hören, wie das Laufwerk herunterfährt.

2. Warten Sie, bis das Laufwerk-Symbol vom Schreibtisch entfernt wurde, bevor Sie das Laufwerk vom System trennen.

Anpassen Ihrer Softwareeinstellungen

Mit den folgenden Optionen können Sie die WD SmartWare-Software einfach und schnell an Ihre eigenen Softwareeinstellungen für die bestmögliche Leistung mit Ihrem Laufwerk anpassen:

- Festlegen der Anzahl der für jede Datei zu behaltenden Sicherungsversionen
- Unterdrücken von Sicherungen bis sich Ihr Computer im Leerlauf befindet
- Festlegen eines eindeutigen Ordners auf Ihrem Computer zum Speichern der von Ihrem Laufwerk abgerufenen Dateien
- Automatisch:
  - Anzeigen des WD SmartWare-Bildschirms „Home“, immer wenn Sie Ihr Laufwerk an Ihren Computer anschließen
  - Überprüfen auf WD SmartWare Softwareaktualisierungen

So passen Sie Ihre WD SmartWare-Softwareeinstellungen für die bestmögliche Leistung mit Ihrem Laufwerk im Bildschirm „softwareeinstellungen“ (siehe Abbildung 11 auf Seite 22) an:

WENN Sie Folgendes tun möchten . .	DANN klicken Sie auf . .	UND lesen Sie . .
Ändern der Anzahl der für jede Datei zu behaltenden Sicherungsversionen	**Dateiverlauf**	„Festlegen der Anzahl der Sicherungsversionen“ auf Seite 22.
Aktivieren von Sicherungen zu jeder Zeit oder Unterdrücken der Sicherungen bis der Computer im Leerlauf ist	**Sicherungsgeschwindigkeit**	„Anhalten von Sicherungen, bis Ihr Computer im Leerlauf ist“ auf Seite 23.
Festlegen eines Pfades zu einem anderen Abrufordner	**Abrufordner**	„Festlegen eines anderen Abrufordners“ auf Seite 37.
Ändern der Optionen zum: • Anzeigen des WD SmartWare-Bildschirms „Home“, immer wenn Sie Ihr Laufwerk wieder an Ihren Computer anschließen • Überprüfen auf Softwareaktualisierungen	**Einstellungen**	„Festlegen der Voreinstellungsoptionen“ auf Seite 37.

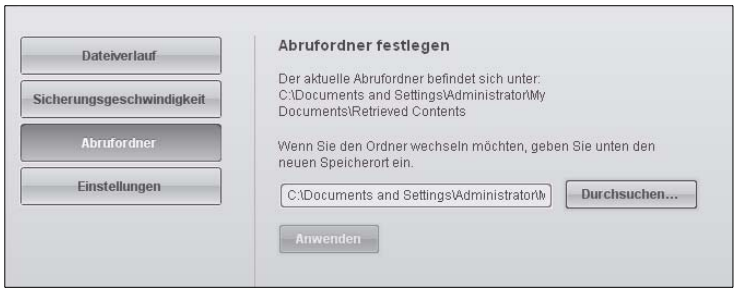
Festlegen eines anderen Abrufordners

Wenn Sie einen Abrufvorgang starten, können Sie wählen, wo die Dateien gespeichert werden sollen:

- An Ihrem ursprünglichen Speicherort auf Ihrem Computer
- In einem Ordner **Retrieved Content** (Abgerufener Inhalt)

Standardmäßig erstellt und verwendet die WD SmartWare-Software in Ihrem Ordner **My Documents** (Eigene Dateien) einen Unterordner **Retrieved Content** (Abgerufener Inhalt). So legen Sie einen anderen Ordner fest:

1. Erstellen Sie entweder einen neuen Ordner oder bestimmen Sie einen bestehenden Ordner, den Sie verwenden möchten.
2. Klicken Sie im Bildschirm „Softwareeinstellungen“ (siehe Abbildung 11 auf Seite 22) auf **Abrufordner**, um den Dialog Abrufordner Festlegen anzuzeigen:



3. Klicken Sie auf **Durchsuchen** und verwenden Sie die Suchfunktion, um den neuen Abrufordner zu bestimmen.
4. Klicken Sie auf **Anwenden**, um den neuen Abrufordner zu speichern und anzuwenden.

Festlegen der Voreinstellungsoptionen

Folgende Optionen können unter „Einstellungen“ aktiviert werden:

- Anzeigen des WD SmartWare-Bildschirms „Home“, immer wenn Sie Ihr Laufwerk wieder an Ihren Computer anschließen

  Dies ist die Standardkonfiguration der WD SmartWare-Software und wird empfohlen, wenn Sie Ihr Laufwerk routinemäßig an Ihrem Computer angeschlossen lassen. Sie können diese Option auch deaktivieren und den WD SmartWare-Bildschirm „Home“ nur nach Bedarf öffnen, wenn Sie Ihr Laufwerk regelmäßig von Ihrem Computer trennen und wieder anschließen.

- Überprüfen auf Softwareaktualisierungen

  Diese Option stellt sicher, dass Sie immer die neueste Software-Version verwenden.

So aktivieren oder deaktivieren Sie die Voreinstellungsoptionen:

1. Klicken Sie im Bildschirm „Softwareeinstellungen“ (siehe Abbildung 11 auf Seite 22) auf **Einstellungen**, um den Dialog „Einstellungen Festlegen“ anzuzeigen:

2. Markieren Sie die Kontrollkästchen zum Aktivieren der Voreinstellungsoptionen und heben Sie die Markierung auf, um die Option zu deaktivieren:
   - **WD SmartWare öffnen, wenn das Laufwerk angeschlossen wird**
   - **Automatisches Überprüfen auf WD SmartWare-Softwareaktualisierungen**

Anpassen Ihrer Laufwerkeinstellungen

Mit der WD SmartWare-Software können Sie die Einstellungen Ihres Laufwerks einfach und schnell für die bestmögliche Leistung anpassen.

- Sicherheit — Erstellen, ändern und deaktivieren Sie Kennwörter, die andere Personen vom Zugriff auf Ihre Dateien abhalten.
- Laufwerk Registrieren — Registrieren Sie Ihr Laufwerk, um während der Garantielaufzeit kostenlosen technischen Support zu erhalten sowie Informationen zu Softwareaktualisierungen, Produktverbesserungen und möglichen Preisnachlässen.
- Diagnose — Führen Sie Diagnosen und Statustests durch, um sicherzustellen, dass Ihr Laufwerk fehlerfrei arbeitet.
- Schlummerfunktion — Das Ausschalten des Laufwerks während länger andauernden Inaktivität spart Strom und verlängert die Lebensdauer des Laufwerks.
- Laufwerklöschung — Löschen Sie alle Inhalte auf dem Laufwerk, einschließlich aller festgelegter Kennwörter.

So passen Sie im Bildschirm „Softwareeinstellungen“ (siehe WD SmartWare) der Abbildung 16 auf Seite 30-Software Ihre Laufwerkeinstellungen für die bestmögliche Leistung an:

WENN Sie Folgendes tun möchten . .	DANN klicken Sie auf . .	UND lesen Sie . .
Verwenden eines Kennworts, um andere Personen am Zugriff auf die Dateien auf Ihrem Laufwerk zu hindern	**Sicherheit**	„Kennwortschutz für Ihr Laufwerk“ auf Seite 29.
Ändern Ihres Kennworts	**Sicherheit**	„Ändern Ihres Kennworts“ auf Seite 33.
Entfernen des Kennwortschutzes Ihres Laufwerks	**Sicherheit**	„Ausschalten der Laufwerksperre“ auf Seite 33.
Registrieren Ihres Laufwerks, um während der Garantielaufzeit kostenlosen technischen Support zu erhalten und über die neuesten WD-Produkte informiert zu werden	**Laufwerk Registrieren**	„So passen Sie im Bildschirm „Softwareeinstellungen“ (siehe WD SmartWare) der Abbildung 16 auf Seite 30-Software Ihre Laufwerkeinstellungen für die bestmögliche Leistung an:“ auf Seite 38.
Routinemäßiges Durchführen von Diagnosen und Statustests	**Diagnose**	„Überprüfen der Laufwerkfunktionsfähigkeit“ auf Seite 42.
Festlegen einer bestimmten Inaktivitätsdauer, um Ihr Laufwerk auszuschalten	**Schlummerfunktion**	„Einstellen der Laufwerk-Schlummerfunktion“ auf Seite 40.
Löschen Ihres Laufwerks, damit Sie es wiederverwenden können, wenn Sie ein Kennwort vergeben und es verloren oder vergessen haben sollten	**Laufwerklöschung**	„Löschen Ihres Laufwerks“ auf Seite 40.

Registrieren Ihres Laufwerks

Die WD SmartWare-Software verwendet die Internetverbindung Ihres Computers, um Ihr Laufwerk zu registrieren. Registrieren Sie Ihr Laufwerk, um über die neusten WD-Produkte informiert zu werden:

1. Stellen Sie sicher, dass Ihr Computer mit dem Internet verbunden ist.
2. Klicken Sie im Bildschirm „Laufwerkseinstellungen“ (siehe Abbildung 16 auf Seite 30) auf **Laufwerk Registrieren**, um den Dialog „Laufwerk Registrieren“ anzuzeigen:

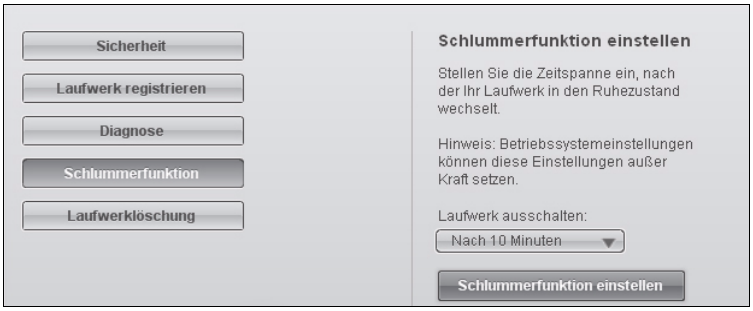
3. Geben Sie in das Feld **Vorname** Ihren Vornamen ein.
4. Geben Sie in das Feld **Nachname** Ihren Nachnamen ein.
5. Geben Sie in das Feld **E-mail-adresse** Ihre E-Mail-Adresse ein.
6. Wählen Sie im Feld **Bevorzugte sprache** Ihre Sprache aus.
7. Markieren Sie das Kontrollkästchen **Ja, Ich möchte unter anderem benachrichtigungen von Wd...**, wenn Sie E-Mail-Benachrichtigungen über Softwareaktualisierungen, Produktverbesserungen und mögliche Preisnachlässe erhalten möchten oder heben Sie die Markierung auf, wenn nicht.
8. Klicken Sie auf **Laufwerk Registrieren**, um Ihr Laufwerk zu registrieren.

Einstellen der Laufwerk-Schlummerfunktion

Die Laufwerk-Schlummerfunktion schaltet die Stromversorgung des Laufwerks nach einer bestimmten Inaktivitätsperiode aus, um Strom zu sparen und den langfristigen Verschleiß des Laufwerks zu minimieren.

So legen sie die Inaktivitätsperiode für die Schlummerfunktion fest:

1. Klicken Sie im Bildschirm „Laufwerkseinstellungen“ (siehe Abbildung 16 auf Seite 30) auf **Schlummerfunktion**, um den Dialog „schlummerfunktion Einstellen“ anzuzeigen:



2. Wählen Sie im Feld **Laufwerk ausschalten** den Zeitpunkt, wann Ihre Laufwerk ausgeschaltet werden soll.
3. Klicken Sie auf **Schlummerfunktion Einstellen**, um Ihre Auswahl für die Schlummerfunktion zu speichern und anzuwenden.

Löschen Ihres Laufwerks

VORSICHT! Beim Löschen des Laufwerks werden alle Daten auf Ihrem Laufwerk endgültig gelöscht. Stellen Sie immer vor dem Löschen des Laufwerks sicher, dass Sie die Daten auf Ihrem Laufwerk nicht mehr benötigen.

So löschen Sie Ihr Laufwerk:

1. Klicken Sie im Bildschirm „Laufwerkseinstellungen“ (siehe Abbildung 16 auf Seite 30) auf **Laufwerklöschung**, um den Dialog Laufwerk löschen anzuzeigen:

2. Lesen Sie die Warnung bezüglich des Datenverlustes, wenn Sie Ihr Laufwerk löschen.
3. Klicken Sie auf das Kontrollkästchen **Ich verstehe**, um zu bestätigen, dass Sie das Risiko akzeptieren.
4. Klicken Sie auf **Laufwerklöschung**, um Ihr Laufwerk zu löschen.

Hinweis: Beim Löschen des Laufwerks werden nicht nur alle Daten darauf gelöscht, sondern es wird auch Ihr Kennwort entfernt. Wenn Sie ein Kennwort zum Schutz Ihres Laufwerks erstellt haben, müssen Sie dies nach dem Löschen des Laufwerks erneut tun. (Siehe „Kennwortschutz für Ihr Laufwerk“ auf Seite 29.)

5. Folgen Sie den Anweisungen zum Herunterladen und Installieren der neuesten Version für Ihr Betriebssystem.
6. Nach Abschluss der Installation sehen Sie die neue Versionsnummer im Feld **WD Online**.

Deinstallieren der WD SmartWare-Software

Sie können die Software einfach deinstallieren. Nach der Neuinstallation müssen Sie jedoch den Sicherungsbefehl „Sichern starten“ manuell neu starten, da bei der Deinstallation alle bestehenden Sicherungskonfigurationen gelöscht werden. (Siehe „Sichern der Dateien von Ihrem Computer“ auf Seite 16.)

Verwenden Sie die Funktion Ihres Betriebssystems zum Hinzufügen oder Entfernen von Programmen, um die WD SmartWare-Software von Ihrem Computer zu deinstallieren.

Windows XP

1. Klicken Sie auf **Start > Systemsteuerung**.
2. Doppelklicken Sie auf **Software**.
3. Wählen Sie **WD SmartWare** aus und klicken Sie auf **Entfernen**.
4. Klicken Sie dann in der Eingabeaufforderung **Sind sie sicher, dass...** auf **Ja**.

Windows Vista oder Windows 7

1. Klicken Sie auf **Start** > **Systemsteuerung**.
2. Doppelklicken Sie auf **Programme und Funktionen**.
3. Klicken Sie auf **WD SmartWare** oder das WD SmartWare-Symbol und dann im oberen Bereich des Bildschirms auf **Uninstall/Change** (Deinstallieren/ändern).
4. Klicken Sie in der Eingabeaufforderung **Do you wish to proceed...** (Möchten Sie mit ... fortfahren) auf **Ja**.

7

Überprüfen der Laufwerkfunktionsfähigkeit

Die Dateien auf Ihrem My Passport-Laufwerk sind Ihnen wichtig. Daher verfügt die WD SmartWare-Software über einige integrierte Diagnose-Tools, mit denen Sie sicherstellen können, dass Ihr Laufwerk fehlerfrei funktioniert. Führen Sie einen der folgenden Tests durch, wenn Sie die Vermutung haben sollten, dass Ihr Laufwerk nicht ordnungsgemäß arbeitet:

Diagnose-Tool	Beschreibung
S.m.a.r.t.-schnellstatust	S.M.A.R.T. ist eine Funktion zur Fehlervorhersage, die ständig die wichtigsten internen Leistungsmerkmale des Laufwerks überwacht. Zum Beispiel können steigende Laufwerkstemperatur, zunehmende Geräusche oder eine Zunahme der Schreib-/Lesefehler Anzeichen dafür sein, dass das Laufwerk kurz vor einem ernsten Fehlerzustand steht. Mit erweiterten Warnfunktionen könnten Sie Vorsichtsmaßnahmen ergreifen, wie die Daten auf ein anderes Laufwerk zu verschieben, bevor der Fehler auftritt. Der s.m.a.r.t.-schnellstatus ist daher eine IO/NIO-Bewertung des Laufwerkzustandes. Er ist in ein oder zwei Sekunden abgeschlossen.
Laufwerk-schnelltest	Ihr My Passport-Laufwerk verfügt über ein integriertes Data Lifeguard-Diagnosedienstprogramm, das das Laufwerk auf Fehlerzustände getestet. Beim laufwerk-schnelltest wird das Laufwerk auf wesentliche Leistungsprobleme überprüft. Der laufwerk-schnelltest ist daher eine IO/NIO-Bewertung des Laufwerkzustandes. Er kann einige Minuten dauern, bis er abgeschlossen ist.
Laufwerktest Ausführen	Die umfangreichste Laufwerkdiagnose ist der vollständige Laufwerkstest. Er testet methodisch jeden einzelnen Sektor auf Fehlerzustände und markiert fehlerhafte Sektoren wie erforderlich. Er kann je nach Größe und Datenkonfiguration Ihres Laufwerks einige Stunden dauern, bis er abgeschlossen ist.

Die Laufwerksdiagnosen und Statustests werden am Besten regelmäßig durchgeführt, bevor irgendwelche Probleme mit Laufwerk auftreten. Und aufgrund Ihrer Schnelligkeit bieten der schnelle S.M.A.R.T.-Schnellstatus und der laufwerk-schnelltest eine hohe Absicherung bei minimalem Aufwand. Führen Sie alle drei Tests durch, wenn das Laufwerk beim Sichern oder Abrufen von Dateien Fehlerzustände aufweist.

So führen Sie routinemäßig Diagnosen und Statustest durch:

1. Klicken Sie im Bildschirm „Laufwerkseinstellungen“ (siehe Abbildung 16 auf Seite 30) auf **Diagnose**, um den Dialog „diagnose Ausführen“ anzuzeigen:

Sicherheit
Laufwerk registrieren
Diagnose
Schlummerfunktion
Laufwerklöschung
Diagnose ausführen
Führen Sie einen S.M.A.R.T. (Self-Monitoring, Analysis, and Reporting Technology)-Laufwerkstest zur Vorhersage von drohenden Laufwerkfehlern durch. Die Statusüberprüfung dauert nur 1 bis 2 Sekunden.
SMART-Schnellstatus
Führen Sie einen Laufwerk-Schnelltest durch. Dieser Test ist normalerweise innerhalb von 2 Minuten abgeschlossen.
Laufwerk-Schnelltest
Führen Sie einen Prüfvorgang für das gesamte Speichermedium durch, um fehlerhafte Sektoren zu finden. Dieser Test kann bei großen Laufwerken einige Stunden dauern.
Laufwerktest ausführen

2. Klicken Sie auf die entsprechende Schaltfläche für den jeweils durchzuführenden Test:
   - **Smart-schnellstatus**
   - **Laufwerk-schnelltest**
   - **Laufwerktest Ausführen**

8

Verwenden des Laufwerks mit einem Mac

Das von Ihnen gekaufte My Passport Essential-Laufwerk ist mit einer einfachen NTFS-Partition vorformatiert und mit allen aktualisierten Windows-Betriebssystemen kompatibel. Falls gewünscht, können Sie es auch in das HFS+J-Format für Mac OS X-Betriebssysteme umformatieren.

Dieses Kapitel enthält folgende Themen:

Neuformatierung des Laufwerkes
Installieren auf einem Mac OS X Tiger/Leopard/Snow Leopard
Leistungsverbesserung mit WD +TURBO
Mithilfe des WD SmartWare-Symbols
Starten der WD SmartWare-Software
Zurücklegen des virtuellen CD-Laufwerks
Sicheres Zurücklegen des Laufwerks
Anzeigen von Status, Seriennummer und Temperatur
Manuelles Entsperren des Laufwerks
Deinstallieren der WD SmartWare-Software

Neuformatierung des Laufwerkes

VORSICHT! Beim Neuformatieren der Festplatte wird ihr gesamter Inhalt endgültig gelöscht. Wenn Sie bereits Dateien auf Ihrer Festplatte gespeichert haben, sichern Sie diese vor der Neuformatierung.

Besuchen Sie *support.wdc.com*. Bitte lesen Sie Antwort-Nr. 3323 in der Knowledge-Datenbank zum Neuformatieren des Laufwerkes in ein Mac OS X-Format. (Lesen Sie zum Formatieren eines Mac-Dateisystems zurück in NTFS unter Windows XP Nr. 3645 und zum Formatieren unter Windows Vista Nr. 3647). Weitere Informationen zum Neuformatieren eines Laufwerkes finden Sie unter „Fehlersuche“ auf Seite 55.

Wenn Sie Ihr Laufwerk zur Verwendung mit einem Mac neu formatieren, gehen Sie wie folgt vor.

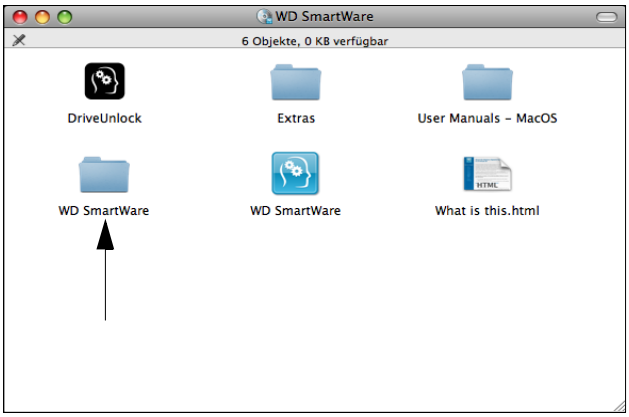
Installieren auf einem Mac OS X Tiger/Leopard/Snow Leopard

1. Schalten Sie Ihren Computer ein.
2. Schließen Sie das USB-Kabel des Laufwerks wie in Abbildung 1 auf Seite 5 oder Abbildung 2 auf Seite 6 gezeigt an. Das CD-Laufwerk „WD SmartWare“ wird auf Ihrem Schreibtisch und unter **Geräte** im Finder angezeigt:

Das My Passport-Symbol wird ebenfalls auf dem Schreibtisch angezeigt:

3. Doppelklicken Sie auf das virtuelle CD-Laufwerk „WD SmartWare“ und anschließend auf das WD SmartWare-Symbol auf dem Bildschirm, der angezeigt wird.

   Hinweis: Die WD SmartWare-Software wird als virtuelles CD-Laufwerk (VCD-Laufwerk) auf Ihrem My Passport-Laufwerk bereitgestellt. Das VCD-Laufwerk wird auf Ihrem Schreibtisch genauso angezeigt wie ein physisches CD-Laufwerk und es funktioniert auch so.



4. *Nur für Mac OS X Leopard und Snow Leopard:* Eine Meldung fragt, ob Sie das My Passport-Laufwerk zum Sichern mit Time Machine verwenden möchten. Wenn Sie die Sicherungssoftware Time Machine nicht verwenden möchten, klicken Sie auf **Abbrechen**. Wenn Sie die Sicherungssoftware Time Machine verwenden möchten, klicken Sie auf **Als backup-volume Verwenden**. Das My Passport-Symbol sieht jetzt wie folgt aus:

   Hinweis: Die WD SmartWare-Software ist vollständig mit der Time Machine-Software von Apple kompatibel. Beim Verwenden von Time Machine kann die WD SmartWare-Software immer noch zum Kennwortschutz, Registrieren des Laufwerks und Durchführen von Diagnosen verwendet werden.

Möchten Sie “MY PASSPORT ELITE” verwenden, um mit Time Machine ein Backup zu erstellen?
Time Machine erstellt täglich eine Kopie von allem, was sich auf Ihrem Mac befindet. Es erstellt jedoch nicht nur eine Ersatzkopie von jeder Datei, es merkt sich, wie Ihr System ausgesehen hat. Somit können Sie auch auf einen früheren Stand Ihres Systems oder Ihrer Daten zugreifen.
Abbrechen
Als Backup-Volume verwenden

Der Bildschirm Willkommen bei WD SmartWare wird angezeigt. Wenn auf Ihrem Computer ein Flash-Player installiert ist, wird der Bildschirm animiert angezeigt.

5. Fahren Sie mit „Erste Schritte mit der WD SmartWare-Software“ auf Seite 11 fort.

Leistungsverbesserung mit WD +TURBO

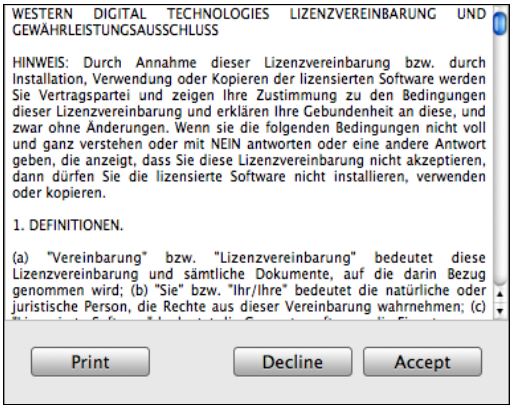
WD +TURBO ist ein auf dem VCD-Laufwerk von WD SmartWare verfügbares Dienstprogramm, das Sie installieren können, um die Leistung Ihres My Passport-Laufwerks auf einem Mac zu verbessern.

So installieren Sie WD +TURBO:

1. Doppelklicken Sie auf das WD SmartWare-Symbol auf Ihrem Schreibtisch.
2. Doppelklicken Sie auf den Ordner **Extras**.
3. Doppelklicken Sie auf das Symbol „WD +TURBO Installer“.

4. Klicken Sie im Bildschirm „WD +TURBO Driver Installer“ auf **Installieren**.

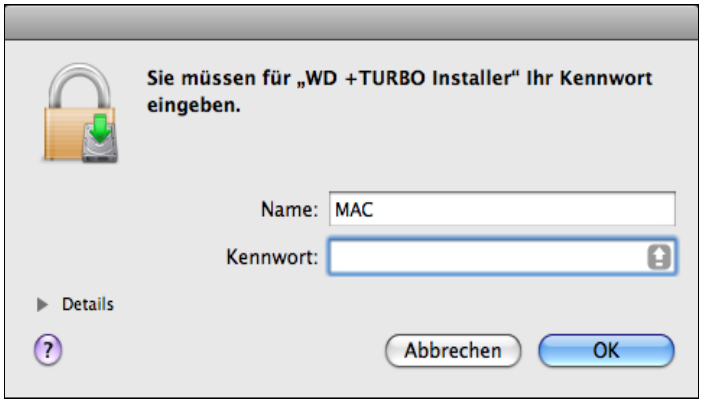
5. Zum Annehmen des Softwarelizenzvertrags klicken Sie auf **Akzeptieren**.


WESTERN DIGITAL TECHNOLOGIES LIZENZVEREINBARUNG UND GEWÄHRLEISTUNGSAUSSCHLUSS
HINWEIS: Durch Annahme dieser Lizenzvereinbarung bzw. durch Installation, Verwendung oder Kopieren der lizensierten Software werden Sie Vertragspartei und zeigen Ihre Zustimmung zu den Bedingungen dieser Lizenzvereinbarung und erklären Ihre Gebundenheit an diese, und zwar ohne Änderungen. Wenn sie die folgenden Bedingungen nicht voll und ganz verstehen oder mit NEIN antworten oder eine andere Antwort geben, die anzeigt, dass Sie diese Lizenzvereinbarung nicht akzeptieren, dann dürfen Sie die lizensierte Software nicht installieren, verwenden oder kopieren.
1. DEFINITIONEN.
(a) "Vereinbarung" bzw. "Lizenzvereinbarung" bedeutet diese Lizenzvereinbarung und sämtliche Dokumente, auf die darin Bezug genommen wird; (b) "Sie" bzw. "Ihr/Ihre" bedeutet die natürliche oder juristische Person, die Rechte aus dieser Vereinbarung wahrnehmen; (c)
Print
Decline
Accept

6. Eine Meldung informiert Sie, dass das Installieren der Treiber einen Neustart des Computers erfordert, um diese zu aktivieren. Wenn Sie fortfahren möchten, klicken Sie auf **Ja**.

Das Installieren der +TURBO-Treiber von Western Digital erfordert einen Neustart des Computers, damit diese aktiv werden.
Möchten Sie fortfahren und die Treiber installieren?
Nein
Ja

7. Geben Sie im Feld **Kennwort** Ihr Kennwort ein, das Sie normalerweise zum Zugriff auf Ihren Mac verwenden.



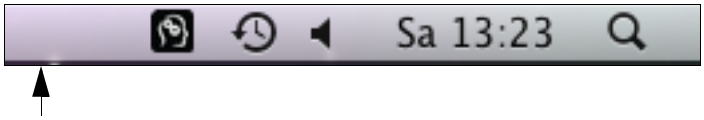
Wenn die Installation abgeschlossen ist, startet der Computer neu.

Hinweis: Das My Passport-Symbol

auf dem Schreibtisch sieht jetzt wie folgt aus:

Mithilfe des WD SmartWare-Symbols

Nachdem Sie die WD SmartWare-Software installiert haben, wird das WD SmartWare-Symbol in der Leiste oben rechts auf dem Bildschirm angezeigt.



Durch Klicken auf das Symbol können Sie folgende Aktionen durchführen:

- Starten der WD SmartWare-Software
- Zurücklegen des virtuellen CD-Laufwerks
- Sicheres Zurücklegen des Laufwerks
- Überprüfen der verbleibenden Laufwerkskapazität
- Anzeigen der Seriennummer des Laufwerks
- Anzeigen der Temperatur des Laufwerks

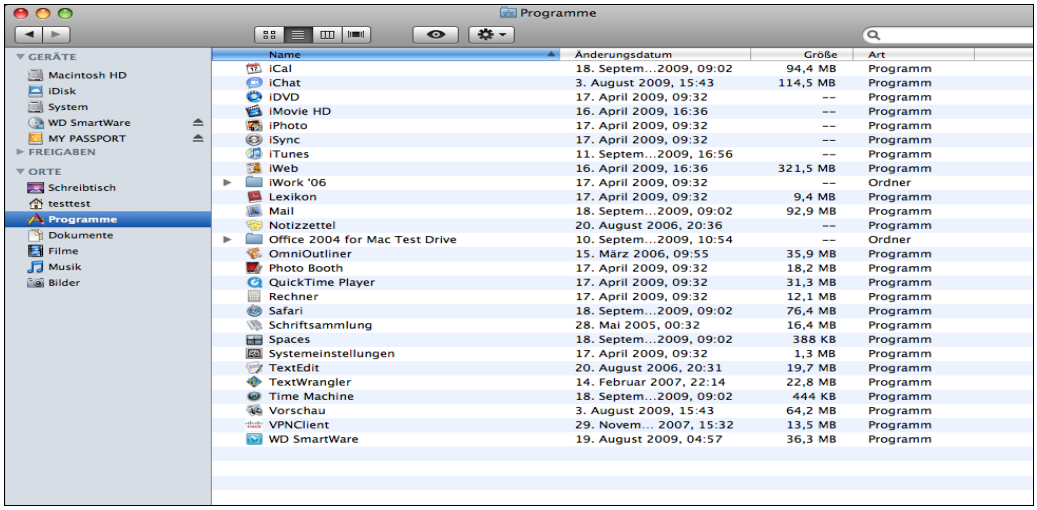
Die folgenden Abschnitte beschreiben, wie das Symbol zu verwenden ist und alternative Methoden zum Durchführen dieser Aktionen sowie wie Sie das My Passport Elite-Laufwerk manuell entsperren.

Starten der WD SmartWare-Software

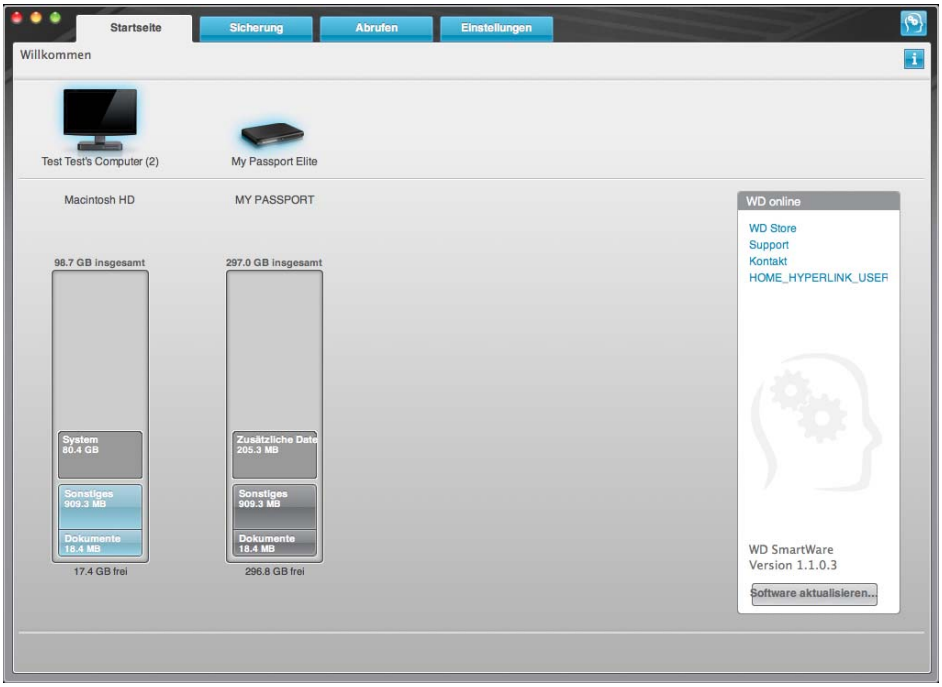
Wenn die WD SmartWare-Software nicht automatisch startet, nachdem Sie installiert wurde, können Sie sie wie folgt starten:

- Klicken auf das WD SmartWare-Symbol und Auswählen von **Wd SMARTWARE öffnen**.

- Doppelklicken Sie auf **WD SmartWare** in der Programmliste.


Programme
GERÄTE
Macintosh HD
iDisk
System
WD SmartWare
MY PASSPORT
FREIGABEN
ORTE
Schreibtisch
testtest
Programme
Dokumente
Filme
Musik
Bilder
Name
Änderungsdatum
Größe
Art
iCal 18. Septem...2009, 09:02 94,4 MB Programm
iChat 3. August 2009, 15:43 114,5 MB Programm
iDVD 17. April 2009, 09:32 -- Programm
iMovie HD 16. April 2009, 16:36 -- Programm
iPhoto 17. April 2009, 09:32 -- Programm
iSync 17. April 2009, 09:32 -- Programm
iTunes 11. Septem...2009, 16:56 -- Programm
iWeb 16. April 2009, 16:36 321,5 MB Programm
iWork '06 17. April 2009, 09:32 -- Ordner
Lexikon 17. April 2009, 09:32 9,4 MB Programm
Mail 18. Septem...2009, 09:02 92,9 MB Programm
Notizzettel 20. August 2006, 20:36 -- Programm
Office 2004 for Mac Test Drive 10. Septem...2009, 10:54 -- Ordner
OmniOutliner 15. März 2006, 09:55 35,9 MB Programm
Photo Booth 17. April 2009, 09:32 18,2 MB Programm
QuickTime Player 17. April 2009, 09:32 31,3 MB Programm
Rechner 17. April 2009, 09:32 12,1 MB Programm
Safari 18. Septem...2009, 09:02 76,4 MB Programm
Schriftsammlung 28. Mai 2005, 00:32 16,4 MB Programm
Spaces 18. Septem...2009, 09:02 388 KB Programm
Systemeinstellungen 17. April 2009, 09:32 1,3 MB Programm
TextEdit 20. August 2006, 20:31 19,7 MB Programm
TextWrangler 14. Februar 2007, 22:14 22,8 MB Programm
Time Machine 18. Septem...2009, 09:02 444 KB Programm
Vorschau 3. August 2009, 15:43 64,2 MB Programm
VPNClient 29. Novem... 2007, 15:32 13,5 MB Programm
WD SmartWare 19. August 2009, 04:57 36,3 MB Programm

Der WD SmartWare-Bildschirm„Home“ wird angezeigt.



Im Bildschirm „Home“ können Sie in dem Dropdown-Feld unter dem Namen Ihres Computers das zuerst zu kategorisierende Laufwerk auswählen. Indem Sie ein anderes Laufwerk auswählen, wird das System die Dateikategorien auf diesem Laufwerk ermitteln. Klicken Sie dann auf die Registerkarte **Sicherung** oder **Abrufen**, um die Dateien von diesem Speicherort und nicht von der Hauptfestplatte Ihres Computers entweder zu sichern oder abzurufen.

In der Inhaltsanzeige für die Laufwerke Ihres Computers werden alle Dateien, die für eine Sicherung verfügbar sind, vor blauem Hintergrund unterteilt in Kategorien angezeigt, die auf folgenden Ordnern auf Ihrem Computer basieren:

- **Musik**
- **Filme**
- **Bilder**
- **E-mail**
- **Dokumente**
- **Sonstiges**

Jede Kategorie enthält alle Dateien im dargestellten Ordner außer der Kategorie **Sonstiges**, die alle Dateien in allen anderen Ordner auf Ihrem umfasst.

Hinweis:

- Die Kategorie **System**, die mit dunkelgrauem Hintergrund angezeigt wird, enthält alle Dateien Ihres Betriebssystems, die nicht gesichert werden können. Dateien, die nicht gesichert werden, sind Systemdateien, Programmdateien, Anwendungen und Arbeitsdateien.
- Die Kategorie **Abgerufen**, die auch vor dunkelgrauem Hintergrund angezeigt wird, zeigt die Dateien an, die Sie aus einer früheren Sicherung abgerufen haben. Sie können ebenfalls nicht gesichert werden.
- Wenn Sie den Cursor über eine Kategorie halten, wird die Anzahl der Dateien in dieser Kategorie angezeigt.

Die Kategorie **Zusätzliche Dateien** in der Inhaltsanzeige Ihres My Passport-Laufwerks enthält alle Dateien, die in Ihren Laufwerkeigenschaften als belegter Speicher angezeigt werden. Dieser Speicherplatz kann nicht für Sicherungen verwendet werden.

Hinweis: Die kleine Anzahl von Dateien, die in der Kategorie **Zusätzliche Dateien** angezeigt werden, wenn Sie die WD SmartWare-Software erstmals installieren und bevor Sie Ihre erste Sicherung durchführen, sind die System- und versteckten Dateien, die das Betriebssystem Ihres Computers bei der Installation des Laufwerks dort abgelegt hat.

Zurücklegen des virtuellen CD-Laufwerks

Sie können ein VCD-Laufwerk zurücklegen. Wenn Sie zum Beispiel mehrere My Passport-Laufwerke mit derselben Software mit Ihrem Mac verbunden haben, werden auch mehrere My Passport-VCD-Symbole auf Ihrem Schreibtisch angezeigt. Um Ihren Schreibtisch aufzuräumen können Sie doppelte VCD-Laufwerke von Ihrem Schreibtisch zurücklegen.

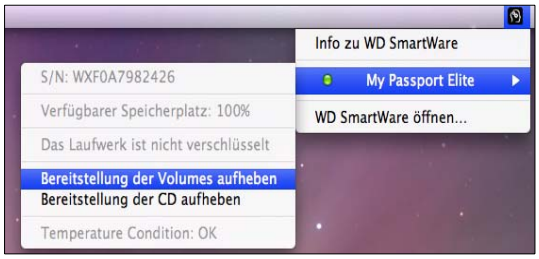
1. Klicken Sie auf das WD SmartWare-Symbol , um eine Liste der Laufwerke anzuzeigen.
2. Wählen Sie das My Passport aus, dessen VCD-Laufwerk Sie zurücklegen möchten, und klicken Sie dann im Untermenü auf **Bereitstellung DER cd aufheben**.

Sicheres Zurücklegen des Laufwerks

VORSICHT! Um einen Datenverlust zu verhindern, schließen Sie alle Fenster und Anwendungen, bevor Sie das Laufwerk herunterfahren und entfernen.

1. Zum sicheren Zurücklegen des Laufwerks, führen Sie eine der folgenden Aktionen durch:

   - Klicken Sie auf das WD SmartWare-Symbol , um eine Liste der Laufwerke anzuzeigen. Wählen Sie My Passport und dann im Untermenü **Bereitstellung Der volumes Aufheben**. Wenn das Laufwerk mehr als ein Volume enthält, fordert Sie über eine Meldung auf, das Volume auszuwählen.



- Halten Sie die **Strg-Taste gedrückt und klicken** Sie auf das My Passport-Symbol auf dem Schreibtisch und wählen Sie „My Passport“ auswerfen. („My Passport“ steht für den Namen, den Sie dem Volume zugewiesen haben.)

Eventuell können Sie hören, wie das Laufwerk herunterfährt.

2. Warten Sie, bis das Laufwerk-Symbol vom Schreibtisch entfernt wurde, bevor Sie das Laufwerk vom System trennen.

Anzeigen von Status, Seriennummer und Temperatur

Mithilfe des WD SmartWare-Symbols können Sie erkennen, ob das Laufwerk gesperrt ist, wie voll es ist, welche Seriennummer es hat und wie der Temperaturzustand ist.

1. Klicken Sie auf das WD SmartWare-Symbol, um eine Liste der Laufwerke anzuzeigen.

2. Wählen Sie das My Passport aus. Im Untermenü werden die Seriennummer des Laufwerks, der verfügbare Speicherplatz (wenn das Laufwerk nicht gesperrt ist), der Temperaturzustand des Laufwerks und weitere Optionen angezeigt.
3. Wenn WD SmartWare installiert und das Laufwerk gesperrt ist, gehen Sie wie folgt vor:
   a. Klicken Sie auf **Laufwerk Entsperren**.
   b. Geben Sie das von Ihnen festgelegte Kennwort zum Entsperren der Software ein und Klicken Sie auf die Schaltfläche **Entsperren**.

Manuelles Entsperren des Laufwerks

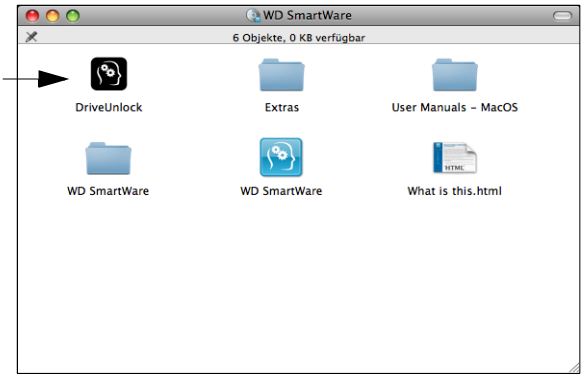
In den folgenden Fällen kann es vorkommen, dass Sie das Laufwerk manuell entsperren müssen.

Die WD SmartWare-Software ist nicht verfügbar

- Sie deinstallieren die Software und das Laufwerk ist gesperrt.
- Sie wechseln mit dem Laufwerk zu einem anderen System und müssen es entsperren, ohne die Software zu installieren.

So entsperren Sie das Laufwerk:

1. Doppelklicken Sie auf das virtuelle CD-Laufwerk WD SmartWare auf Ihrem Schreibtisch.
2. Doppelklicken Sie auf das Symbol **DriveUnlock** (Geräte entsperren).



Der Bildschirm „WD SmartWare-Laufwerk Entsperren“ wird angezeigt.

3. Geben Sie Ihr Kennwort ein und klicken Sie auf die Schaltfläche **Entsperren**. Wenn Sie Ihr Kennwort vergessen haben, klicken Sie auf den Pfeil links von **Kennworthinweis**, um den Hinweis anzuzeigen.
4. Klicken Sie auf **Entsperren**, um Ihr Laufwerk zu entsperren.

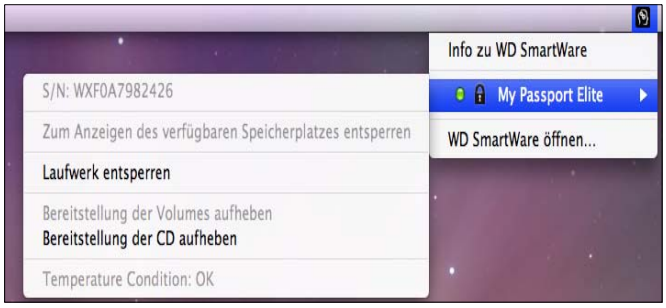
   Wenn Sie auf **Beenden** klicken, können Sie nicht auf die Dateien auf Ihrem Laufwerk zugreifen.
5. Bei der Meldung **Ihr laufwerk ist jetzt entsperrt**, klicken Sie auf **Beenden**, um den Bildschirm „WD SmartWare-Laufwerk Entsperren“ zu schließen. Der WD SmartWare-Bildschirm „Home“ wird angezeigt.

Ihr Computer beendet den Ruhemodus

Wenn Ihr Computer in den Ruhemodus wechselt, wird eventuell beim Reaktivieren des Computers kein Bildschirm zum Entsperren angezeigt. Zum Entsperren des Laufwerks können Sie entweder das virtuelle CD-Laufwerk, wie oben beschrieben, oder folgende Methode verwenden.

So entsperren Sie mithilfe des WD SmartWare-Symbols:

1. Klicken Sie auf das WD SmartWare-Symbol .
2. Wählen Sie das Laufwerk und anschließend **Laufwerk Entsperren** aus.

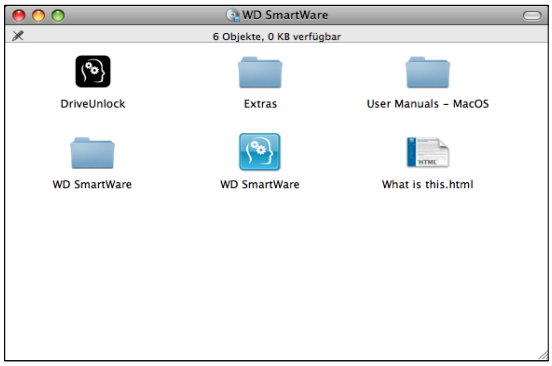


3. Der Bildschirm „WD SmartWare-Laufwerk Entsperren“ wird angezeigt. Geben Sie Ihr Kennwort ein und klicken Sie auf die Schaltfläche **Entsperren**.

Deinstallieren der WD SmartWare-Software

Wichtig: Sie können die Software einfach deinstallieren. Nach der Neuinstallation müssen Sie jedoch den Sicherungsbefehl „Sichern starten“ manuell neu starten, da bei der Deinstallation alle bestehenden Sicherungskonfigurationen gelöscht werden. (Siehe „Sichern der Dateien von Ihrem Computer“ auf Seite 16.)

1. Doppelklicken Sie auf das virtuelle CD-Laufwerk „WD SmartWare“ auf Ihrem Schreibtisch, um den folgenden Bildschirm anzuzeigen:



2. Klicken Sie auf den Ordner **Extras** und doppelklicken Sie auf das Symbol **WD Uninstaller**, um den WD-Popup-Bildschirm anzuzeigen.

3. Klicken Sie auf **Deinstallieren**.

9

Fehlersuche

Dieses Kapitel enthält folgende Themen:

Installieren, Partitionieren und Formatieren des Laufwerks
Häufig gestellte Fragen

Wenn Sie bei der Installation oder dem normalen Gebrauch dieses Produkts auf Probleme stoßen, lesen Sie bitte diesen Fehlersucheabschnitt oder besuchen Sie unsere Support-Website unter *support.wdc.com* und durchsuchen Sie unsere Knowledge-Datenbank.

Installieren, Partitionieren und Formatieren des Laufwerks

Gewusst wie	Answer ID
• Installieren, Partitionieren und Formatieren des Laufwerks unter Windows XP und Vista	207, 3322
• Installieren, Partitionieren und Formatieren des Laufwerks auf Mac OS X 10.4.11 und 10.5+	287, 3323
• Neuformatieren von Mac GPT in Windows XP NTFS	3645
• Neuformatieren des Laufwerks von Mac GPT in das Windows Vista NTFS-Format	3647
• Wiederbeschaffung und Neuinstallation der in dem Produkt enthaltenen Original-Software	1425
• Formatieren des Laufwerks mit FAT32-Dateisystem*	1364
• Verwenden des Laufwerks auf Mac und PC gleichzeitig	291

**Bei einem FAT32-Dateisystem ist die maximale Größe einzelner Dateien auf 4 GB beschränkt und die maximale Größe einer Partition ist unter Windows auf 32 GB beschränkt. Windows-Benutzer können diese Beschränkungen durch eine Formatierung des Laufwerkes mit dem NTFS-Dateisystem umgehen. Dazu wird das Dienstprogramm zur Datenträgerverwaltung verwendet. Detaillierte Informationen finden Sie unter support.wdc.com in Antwort Nr. 1287 und unter support.microsoft.com in den Artikeln Nr. 314463 und 184006. Um beim Neuformatieren des Laufwerks in FAT32 Partitionen zu erstellen, die größer sind als 32 GB, laden Sie sich das „External USB/FireWire FAT32 Formatting Utility“ von support.wdc.com/download herunter.*

Häufig gestellte Fragen

Q: *Warum lässt sich das Laufwerk nicht einschalten?*

A: Vergewissern Sie sich, dass das Laufwerk an eine Spannungsversorgung angeschlossen ist. Für Computer mit begrenzter Stromversorgung über Bus sind eventuell spezielle Kabel notwendig. Weitere Informationen für Kunden aus den USA finden Sie auf unserer Website unter *store.westerndigital.com*. Kunden außerhalb der USA kontaktieren bitte den regional verantwortlichen technischen Support von Western Digital.

Q: *Warum wird das Laufwerk nicht im Arbeitsplatz oder auf dem Desktop des Computers erkannt?*

A: Wenn Sie in Ihrem System eine USB 2.0-PCI-Adapterkarte verwenden, achten Sie darauf, dass die Treiber installiert sind, bevor Sie Ihr externes WD USB 2.0-Speicherprodukt anschließen. Das Laufwerk wird nur korrekt erkannt, wenn USB 2.0-Root-Hub- und Host-Controller-Treiber installiert sind. Bitte wenden Sie sich bei Fragen zur Installation an den Hersteller der Adapterkarte.

Q: *Warum startet mein Computer nicht, wenn ich das USB-Laufwerk vor dem Start anschließe?*

A: Abhängig von Ihrer Systemkonfiguration kann es sein, dass Ihr Computer versucht, von Ihrem tragbaren USB-Laufwerk zu starten. Lesen Sie in der Dokumentation zu den BIOS-Einstellungen für das in Ihrem System verwendete Motherboard nach, wie Sie diese Funktion deaktivieren können oder besuchen Sie *support.wdc.com* und lesen Sie Antwort-Nr. 1201 in der Knowledge-Datenbank. Weitere Informationen über das Starten von externen Laufwerken finden Sie in Ihrer Systemdokumentation oder wenden Sie sich dazu an Ihren Systemhersteller.

Q: *Warum ist die Datenübertragung so langsam?*

A: Eventuell arbeitet Ihr System mit der Übertragungsrate von USB 1.1, weil ein falscher Treiber für die USB 2.0-Adapterkarte installiert ist oder weil das System USB 2.0 nicht unterstützt.

Q: *Wie erkenne ich, ob mein System USB 2.0 unterstützt?*

A: Bitte lesen Sie die Dokumentation Ihrer USB-Karte oder wenden Sie sich an den Hersteller Ihrer USB-Karte.

Hinweis: Wenn Ihr USB 2.0-Controller auf dem Motherboard Ihres Computers integriert ist, achten Sie darauf, dass die richtigen Treiber für den verwendeten Chipsatz installiert sind. Weitere Informationen finden Sie in der Anleitung Ihres Motherboards oder Systems.

Q: *Was passiert, wenn ein USB-2.0-Gerät an einen USB-1.1-Port oder -Hub angeschlossen wird?*

A: USB 2.0 ist abwärtskompatibel mit USB 1.1. Beim Anschluss an einen USB 1.1-Port oder -Hub überträgt ein USB-2.0-Gerät Daten mit der vollen Geschwindigkeit von USB 1.1 (bis zu 12 MBit/s). Wenn Ihr System über einen PCI-Steckplatz verfügt, können Sie durch die Installation einer USB 2.0-PCI-Adapterkarte eine schnellere USB-Übertragungsrate erzielen. Bitte wenden Sie sich bei Fragen zur Installation oder weiteren Informationen an den Hersteller der Karte.

A

Installieren eines SES-Treibers

Wenn Sie die WD SmartWare-Software nicht installieren möchten, müssen Sie auf Computern mit Windows einen SES-Treiber installieren, um zu vermeiden, dass jedes Mal das Popup des Hardware-Assistenten angezeigt wird, wenn Sie das My Passport-Laufwerk an Ihren Computer anschließen.

Hinweis: Wenn Sie die WD SmartWare-Software installieren, wird der SES-Treiber automatisch mit installiert.

Dieser Anhang enthält folgende Themen:

Windows XP
Windows Vista
Windows 7

Windows XP

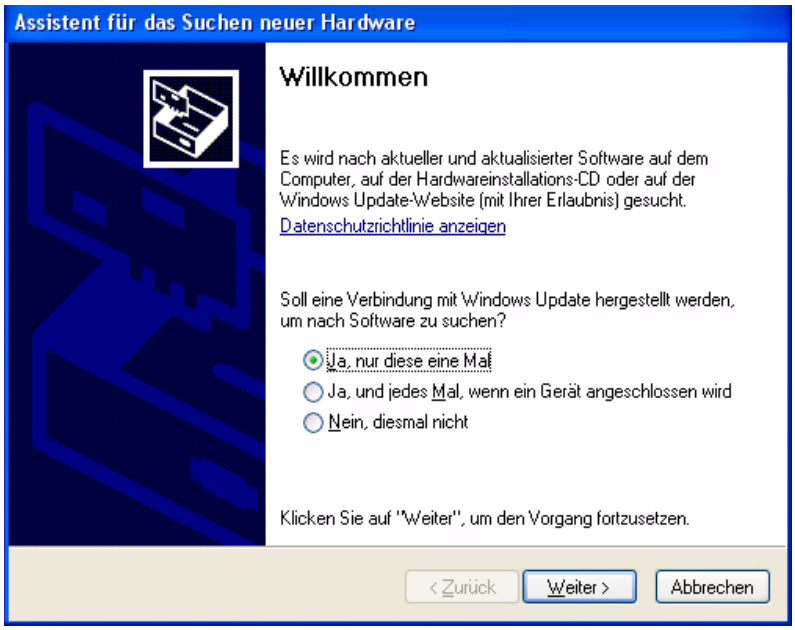
Nachdem Sie das Laufwerk wie in Abbildung 2 auf Seite 6 gezeigt angeschlossen haben, wird der Bildschirm „Assistent Für Das suchen Neuer Hardware“ angezeigt.

Automatisches Installieren des Treibers

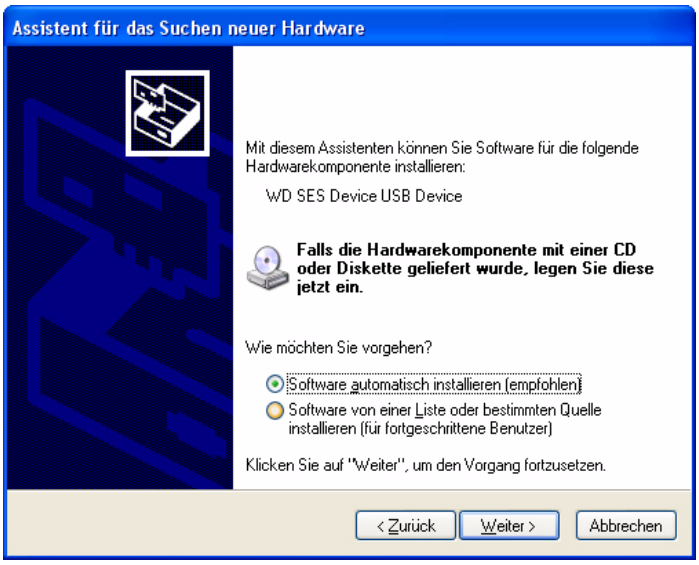
Zum automatischen Installieren des SES-Treibers müssen Sie mit dem Internet verbunden sein.

Hinweis: Wenn „AutoPlay“ aktiviert ist, können gleichzeitig mit dem Bildschirm „Neue Hardware Gefunden“ zwei weitere Bildschirme angezeigt werden. Schließen Sie diese beiden Bildschirme.

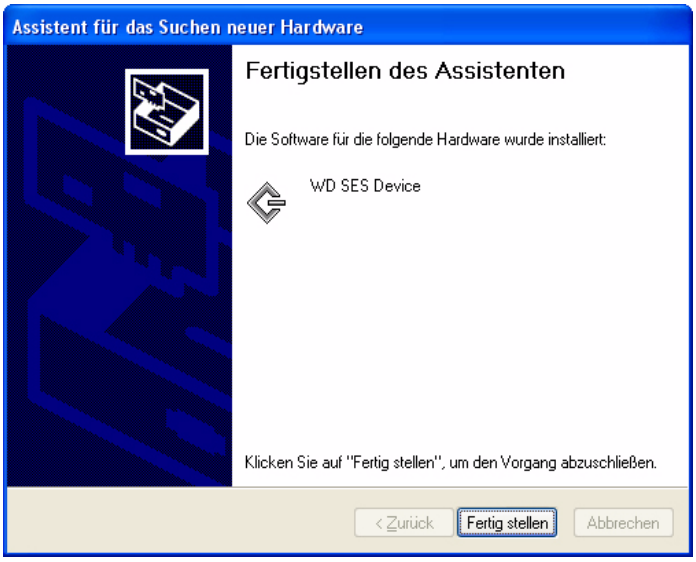
1. Wählen Sie im Bildschirm „Assistent Für Das suchen Neuer Hardware“ **Ja, nur dieses eine mal** aus, damit Windows sich mit Windows Update verbinden kann. Klicken Sie auf **Weiter**.


Assistent für das Suchen neuer Hardware
Willkommen
Es wird nach aktueller und aktualisierter Software auf dem Computer, auf der Hardwareinstallations-CD oder auf der Windows Update-Website (mit Ihrer Erlaubnis) gesucht.
Datenschutzrichtlinie anzeigen
Soll eine Verbindung mit Windows Update hergestellt werden, um nach Software zu suchen?
Ja, nur diese eine Mal
Ja, und jedes Mal, wenn ein Gerät angeschlossen wird
Nein, diesmal nicht
Klicken Sie auf "Weiter", um den Vorgang fortzusetzen.
< Zurück
Weiter >
Abbrechen

2. Wählen Sie **Software automatisch Installieren** aus und klicken Sie auf **Weiter**.


Assistent für das Suchen neuer Hardware
Mit diesem Assistenten können Sie Software für die folgende Hardwarekomponente installieren:
WD SES Device USB Device
Falls die Hardwarekomponente mit einer CD oder Diskette geliefert wurde, legen Sie diese jetzt ein.
Wie möchten Sie vorgehen?
Software automatisch installieren (empfohlen)
Software von einer Liste oder bestimmten Quelle installieren (für fortgeschrittene Benutzer)
Klicken Sie auf "Weiter", um den Vorgang fortzusetzen.
< Zurück
Weiter >
Abbrechen

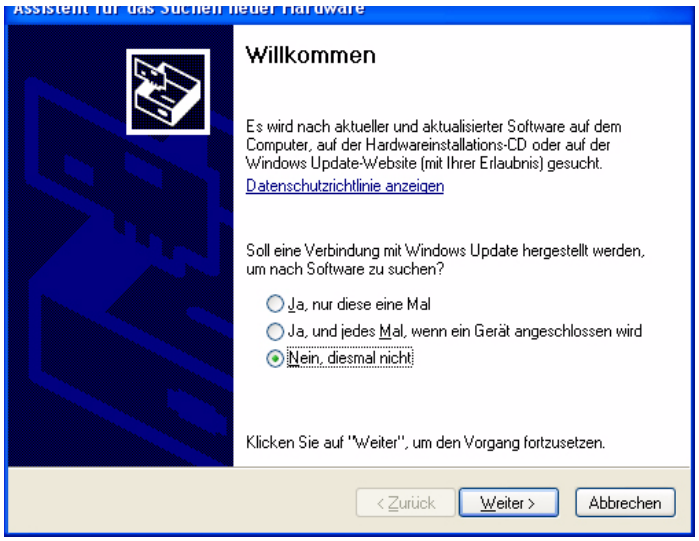
3. Wenn die Installation abgeschlossen ist, klicken Sie auf **Fertig stellen**.


Assistent für das Suchen neuer Hardware
Fertigstellen des Assistenten
Die Software für die folgende Hardware wurde installiert:
WD SES Device
Klicken Sie auf "Fertig stellen", um den Vorgang abzuschließen.
< Zurück
Fertig stellen
Abbrechen

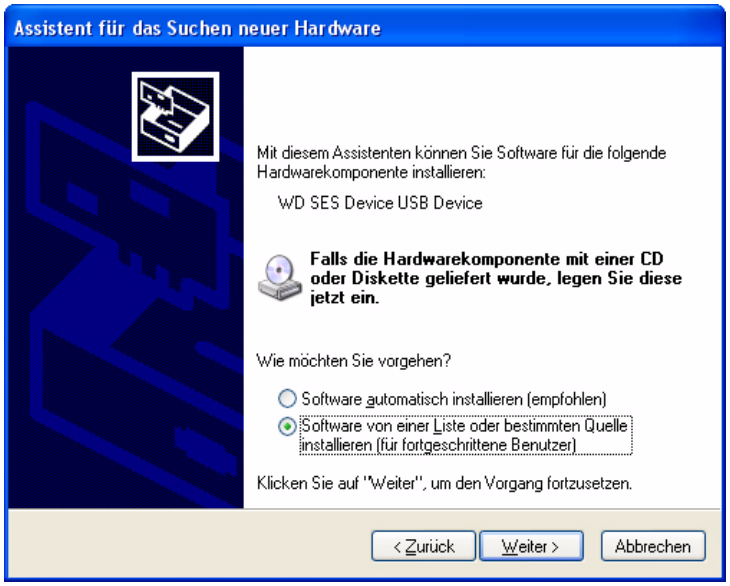
Manuelles Installieren des Treibers

Wenn Sie keine Internetverbindung haben, können Sie den Treiber auch manuell installieren.

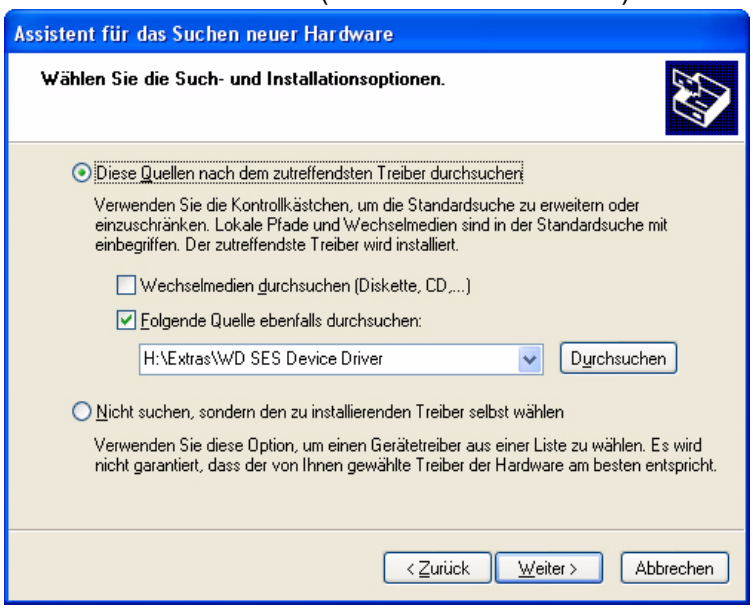
1. Wählen Sie im Bildschirm „Assistent Für Das suchen Neuer Hardware“ **Nein, diesmal nicht** aus und kicken Sie auf **Weiter**.


Willkommen
Es wird nach aktueller und aktualisierter Software auf dem Computer, auf der Hardwareinstallations-CD oder auf der Windows Update-Website (mit Ihrer Erlaubnis) gesucht.
Datenschutzrichtlinie anzeigen
Soll eine Verbindung mit Windows Update hergestellt werden, um nach Software zu suchen?
Ja, nur diese eine Mal
Ja, und jedes Mal, wenn ein Gerät angeschlossen wird
Nein, diesmal nicht
Klicken Sie auf "Weiter", um den Vorgang fortzusetzen.
< Zurück
Weiter >
Abbrechen

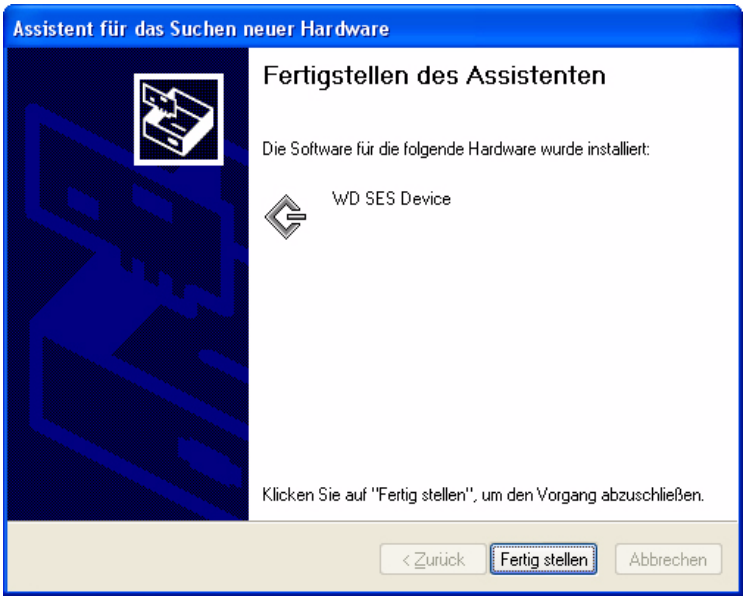
2. Wählen Sie auf dem nächsten Bildschirm **Software von einer liste oder bestimmten quelle installieren** aus und klicken Sie auf **Weiter**.


Assistent für das Suchen neuer Hardware
Mit diesem Assistenten können Sie Software für die folgende Hardwarekomponente installieren:
WD SES Device USB Device
Falls die Hardwarekomponente mit einer CD oder Diskette geliefert wurde, legen Sie diese jetzt ein.
Wie möchten Sie vorgehen?
Software automatisch installieren (empfohlen)
Software von einer Liste oder bestimmten Quelle installieren (für fortgeschrittene Benutzer)
Klicken Sie auf "Weiter", um den Vorgang fortzusetzen.
< Zurück
Weiter >
Abbrechen

3. Gehen Sie zu **Arbeitsplatz**, doppelklicken Sie auf das virtuelle CD-Laufwerk „WD SmartWare“, doppelklicken Sie auf den Ordner **Extras** und wählen Sie **WD SES Device Driver** (WD SES-Gerätetreiber) aus. Klicken Sie auf **Weiter**.


Assistent für das Suchen neuer Hardware
Wählen Sie die Such- und Installationsoptionen.
Diese Quellen nach dem zutreffendsten Treiber durchsuchen
Verwenden Sie die Kontrollkästchen, um die Standardsuche zu erweitern oder einzuschränken. Lokale Pfade und Wechselmedien sind in der Standardsuche mit einbegriffen. Der zutreffendste Treiber wird installiert.
Wechselmedien durchsuchen (Diskette, CD,...)
Folgende Quelle ebenfalls durchsuchen:
H:\Extras\WD SES Device Driver
Durchsuchen
Nicht suchen, sondern den zu installierenden Treiber selbst wählen
Verwenden Sie diese Option, um einen Gerätetreiber aus einer Liste zu wählen. Es wird nicht garantiert, dass der von Ihnen gewählte Treiber der Hardware am besten entspricht.
< Zurück
Weiter >
Abbrechen

4. Wenn die Installation abgeschlossen ist, klicken Sie auf **Fertig stellen**.


Assistent für das Suchen neuer Hardware
Fertigstellen des Assistenten
Die Software für die folgende Hardware wurde installiert:
WD SES Device
Klicken Sie auf "Fertig stellen", um den Vorgang abzuschließen.
< Zurück
Fertig stellen
Abbrechen

Windows Vista

Nachdem Sie das Laufwerk wie in Abbildung 2 auf Seite 6 gezeigt angeschlossen haben, öffnen sich je nach Ihren Computereinstellungen zwei oder drei Bildschirme.

Automatisches Installieren des Treibers

Zum automatischen Installieren des SES-Treibers müssen Sie mit dem Internet verbunden sein.

Hinweis: Wenn „AutoPlay“ aktiviert ist, können gleichzeitig mit dem Bildschirm „Neue Hardware Gefunden“ zwei weitere Bildschirme angezeigt werden. Schließen Sie diese beiden Bildschirme.

1. Klicken Sie im Bildschirm „Neue Hardware Gefunden“ auf **Ja, nur dieses mal online suchen**.

Neue Hardware gefunden - WD SES Device USB Device
Soll online nach Treibersoftware für "WD SES Device USB Device" gesucht werden?
Ja, immer online suchen (empfohlen).
Windows sucht automatisch nach den neuesten Treibern und Anwendungen für dieses Gerät und lädt sie auf den Computer herunter.
Ja, nur dieses Mal online suchen.
Windows sucht nach den neuesten Treibern und Anwendungen für dieses Gerät und lädt sie auf den Computer herunter.
Nicht online suchen.
Das Gerät ist möglicherweise erst mit der neuesten Software voll funktionsfähig.
Datenschutzbestimmungen von Microsoft anzeigen
Abbrechen

Der Treiber wird automatisch installiert.

Manuelles Installieren des Treibers

Es kann sein, dass Sie den SES-Treiber manuell installieren müssen, weil Sie zum Beispiel keine Internetverbindung haben.

Hinweis: Wenn „AutoPlay“ aktiviert ist, können gleichzeitig mit dem Bildschirm „Neue Hardware Gefunden“ zwei weitere Bildschirme angezeigt werden. Schließen Sie diese beiden Bildschirme.

1. Klicken Sie im Assistentbildschirm „Neue Hardware Gefunden - WD SES Device“ auf **Treibersoftware suchen und installieren**.

Neue Hardware gefunden
Treibersoftware für "WD SES Device USB Device" muss installiert werden
Treibersoftware suchen und installieren (empfohlen)
Sie werden von Windows durch die Installation der Treibersoftware für das Gerät geführt.
Später nachfragen
Beim nächsten Geräteanschluss werden Sie erneut gefragt.
Diese Meldung nicht noch einmal für dieses Gerät anzeigen
Das Gerät wird nicht funktionieren, solange die Treibersoftware nicht installiert ist.
Abbrechen

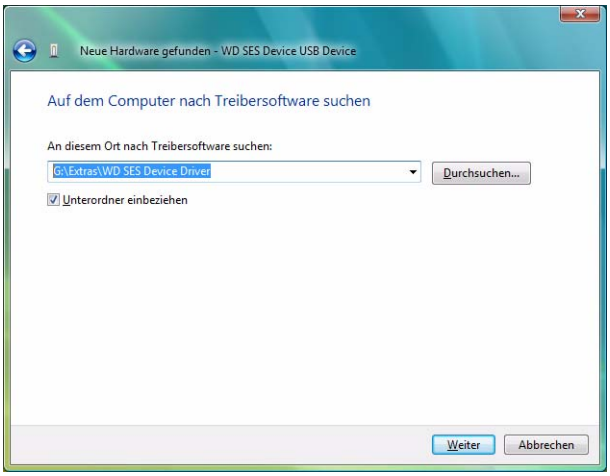
2. Klicken Sie im nächsten Assistentbildschirm „Neue Hardware Gefunden - WD SES Device“ auf **Nicht online suchen**.

Neue Hardware gefunden - WD SES Device USB Device
Soll online nach Treibersoftware für "WD SES Device USB Device" gesucht werden?
Ja, immer online suchen (empfohlen).
Windows sucht automatisch nach den neuesten Treibern und Anwendungen für dieses Gerät und lädt sie auf den Computer herunter.
Ja, nur dieses Mal online suchen.
Windows sucht nach den neuesten Treibern und Anwendungen für dieses Gerät und lädt sie auf den Computer herunter.
Nicht online suchen.
Das Gerät ist möglicherweise erst mit der neuesten Software voll funktionsfähig.
Datenschutzbestimmungen von Microsoft anzeigen
Abbrechen

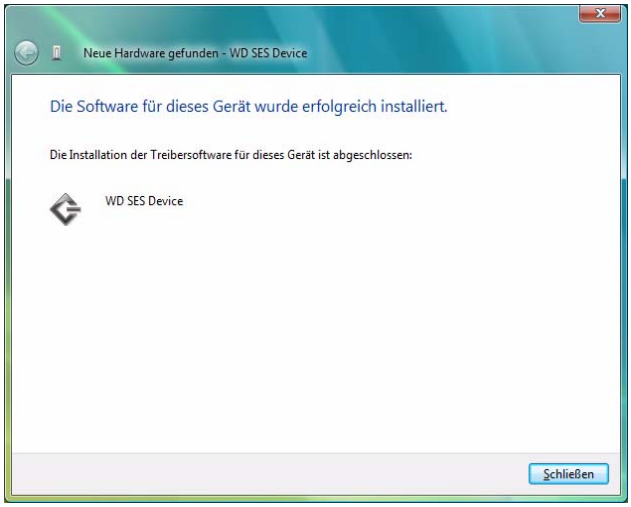
3. Klicken Sie im Bildschirm „Legen sie den datenträger für wd ses DEVICE EIN.“ auf **Der datenträger ist nicht verfügbar. Andere optionen anzeigen.**

Neue Hardware gefunden - WD SES Device USB Device
Legen Sie den Datenträger für "WD SES Device USB Device" ein.
Legen Sie nun den Datenträger ein, der dem Gerät beilag (falls vorhanden). Auf dem Datenträger wird automatisch nach Treibersoftware gesucht.
Der Datenträger ist nicht verfügbar. Andere Optionen anzeigen.
Weiter
Abbrechen

4. Gehen Sie zu **Computer**:
   a. Doppelklicken Sie auf das virtuelle CD-Laufwerk „WD SmartWare“.
   b. Doppelklicken Sie auf den Ordner **Extras**.
   c. Wählen Sie **WD SES Device Driver** aus.
   d. Klicken Sie auf **Weiter**.



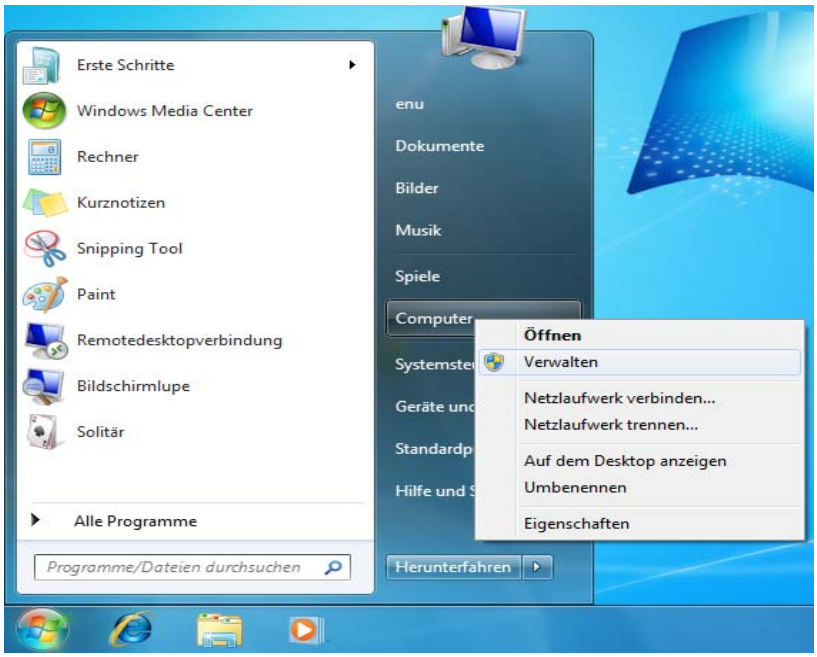
5. Wenn die Installation abgeschlossen ist, klicken Sie auf **Schließen**.


Neue Hardware gefunden - WD SES Device
Die Software für dieses Gerät wurde erfolgreich installiert.
Die Installation der Treibersoftware für dieses Gerät ist abgeschlossen:
WD SES Device
Schließen

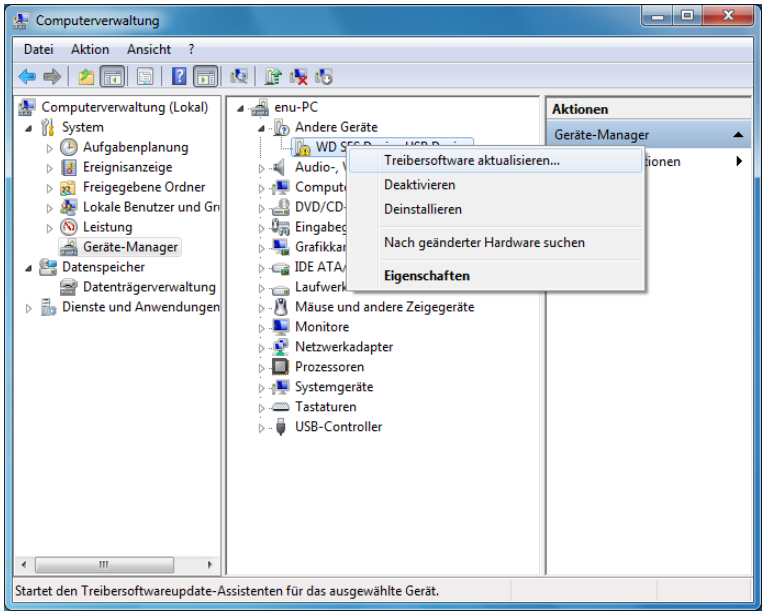
Windows 7

Nachdem Sie das Laufwerk wie in Abbildung 2 auf Seite 6 gezeigt angeschlossen haben, können Sie den SES-Treiber installieren.

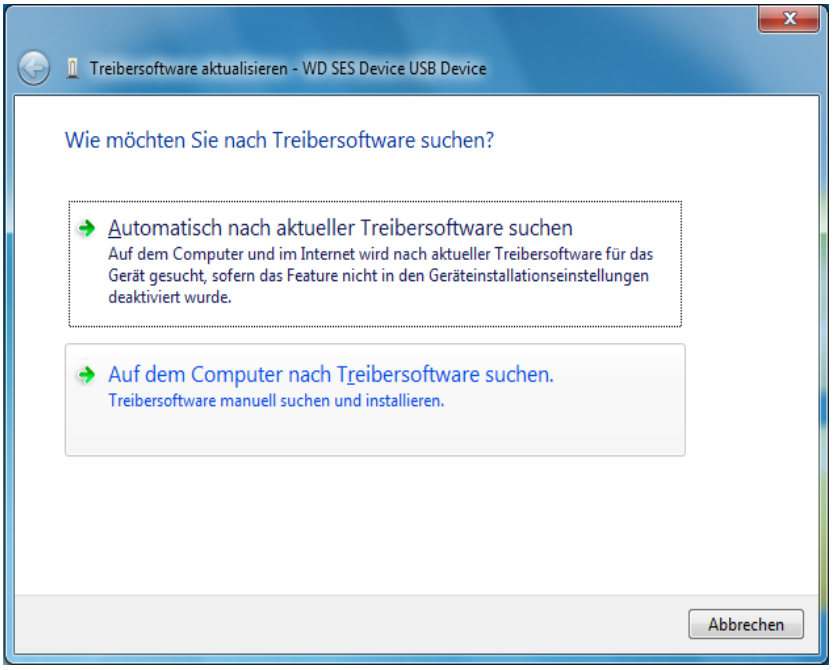
1. Öffnen Sie **Alle Programme** und klicken Sie auf **Computer > Verwaltung**.



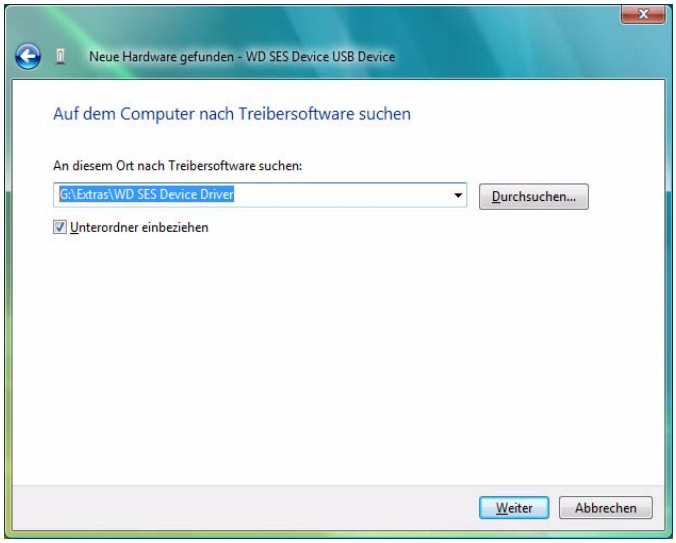
2. Klicken Sie unter **Computerverwaltung (Lokal)** auf **Gerätemanager > Unbekannte Geräte** und rechtsklicken Sie auf **Treibersoftware aktualisieren**.



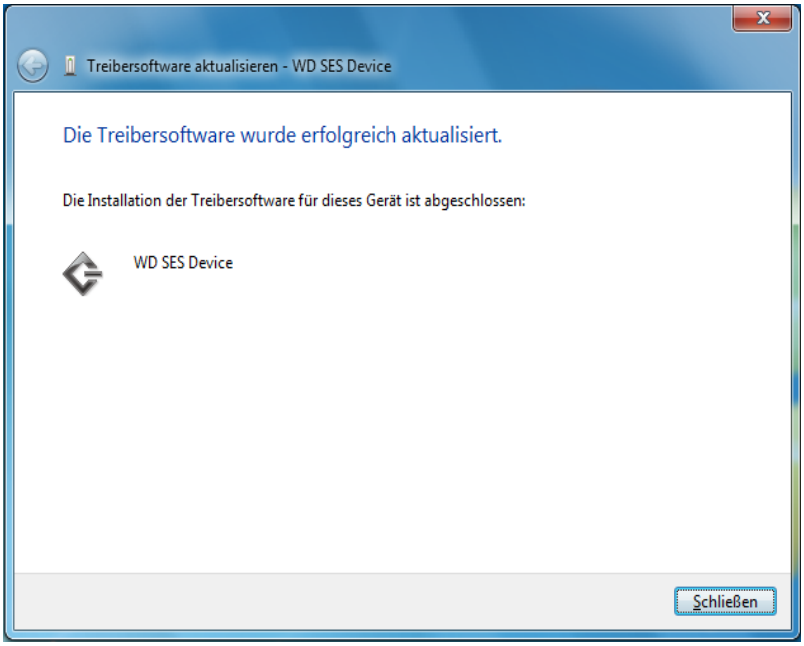
3. Klicken Sie auf **Auf dem computer nach treibersoftware suchen**.


Treibersoftware aktualisieren - WD SES Device USB Device
Wie möchten Sie nach Treibersoftware suchen?
Automatisch nach aktueller Treibersoftware suchen
Auf dem Computer und im Internet wird nach aktueller Treibersoftware für das Gerät gesucht, sofern das Feature nicht in den Geräteinstallationseinstellungen deaktiviert wurde.
Auf dem Computer nach Treibersoftware suchen.
Treibersoftware manuell suchen und installieren.
Abbrechen

4. Gehen Sie zu **Computer**:
   a. Doppelklicken Sie auf das virtuelle CD-Laufwerk „WD SmartWare“.
   b. Doppelklicken Sie auf den Ordner **Extras**
   c. Wählen Sie **WD SES Device Driver** aus.
   d. Klicken Sie auf **Weiter**.



5. Wenn die Installation abgeschlossen ist, klicken Sie auf **Schließen**.


Treibersoftware aktualisieren - WD SES Device
Die Treibersoftware wurde erfolgreich aktualisiert.
Die Installation der Treibersoftware für dieses Gerät ist abgeschlossen:
WD SES Device
Schließen

B

Konformitäts- und Garantieinformationen

Dieser Anhang enthält folgende Themen:

Zulassungen
Konformität mit Umweltschutzvorschrif-ten (China)
Garantieinformationen

Zulassungen

Informationen zu FCC Klasse B

Dieses Gerät wurde mit dem Ergebnis getestet, dass die Grenzwerte für digitale Geräte der Klasse B nach Abschnitt 15 der FCC-Vorschriften eingehalten werden. Diese Grenzwerte bieten einen angemessenen Schutz vor schädlichen Störungen durch das Gerät in Wohngebieten. Dieses Gerät erzeugt, nutzt und emittiert hochfrequente Energie und kann bei nicht anleitungsgemäßer Installation oder Nutzung den Radio- oder Fernsehempfang stören. Es gibt jedoch keine Garantie, dass in einer gegebenen Installation keine Störungen auftreten. Ob das Gerät für eine Störung des Radio- oder Fernsehempfangs verantwortlich ist, kann bestimmt werden, indem Sie es aus- und anschalten. Diese Störung können Sie beheben, wenn Sie einen oder mehrere der folgenden Schritte durchführen:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus oder stellen Sie sie woanders auf.
- Erhöhen Sie die Distanz zwischen Gerät und Empfänger.
- Schließen Sie das Gerät an eine Steckdose an, die einen anderen Stromkreis verwendet, als die des Empfängers.
- Bitten Sie bei Bedarf den Händler oder einen qualifizierten Rundfunk-/ Fernsehtechniker um Hilfe.

Änderungen, die nicht ausdrücklich von WD genehmigt wurden, können zum Verlust der Betriebszulassung für das Gerät führen.

ICES-003/NMB-003 Statement

Cet appareil numérique de la classe B est conforme à la norme ICES-003 du Canada.

Dieses Gerät der Klasse B erfüllt die Bestimmungen der kanadischen ICES-003.

Konformität mit Sicherheitsanforderungen

Zugelassen für die USA und Kanada. CAN/CSA-C22.2 No. 60950-1, UL 60950-1: Safety of Information Technology Equipment.

Approuvé pour les Etats-Unis et le Canada. CAN/CSA-C22.2 No. 60950-1, UL 60950-1: Sûreté d'équipement de technologie de l'information.

CE-Konformität für Europa

Die Kennzeichnung mit dem CE-Symbol zeigt an, dass dieses System die anwendbaren Richtlinien der Europäischen Union erfüllt, einschließlich der EMV-(2004/108/EG) und Niederspannungsrichtlinie (2006/95/EG). Eine Konformitätserklärung gemäß den anwendbaren Richtlinien wurde abgegeben und kann bei WD Europe eingesehen werden.

KCC-Hinweis (Nur Republik Korea)

기종별	사용자 안내문
B급 기기 (가정용 정보통신기기)	이 기기는 가정용으로 전자파적합충족을 한 기기로서 주거지역에서는 물론 모든 지역에서 사용할 수 있습니다.

Gerät 1 der Klasse B: Dieses Gerät wurde für den privaten Bedarf zugelassen und darf in allen Umgebungen, einschließlich Wohngebieten verwendet werden.

Konformität mit Umweltschutzvorschrif-ten (China)

部件名称	有毒有害物质或元素					
	铅 (Pb)	汞 (Hg)	镉 (Cd)	六价铬 (Cr (VI))	多溴联苯 (PBB)	多溴二苯醚 (PBDE)
防震支架 (L1, L2, R1, R2)	O	O	O	O	O	O
橡皮脚垫 (4 片)	O	O	O	O	O	O
机箱外皮壳与镜片	O	O	O	O	O	O
机箱贝壳	O	O	O	O	O	O
硬碟/电路板组合	X	O	O	O	O	O
迷你 USB 缆线	O	O	O	O	O	O

O: 代表此种部件所用的均质材料中所含的该种有毒有害物质均低于 SJ/T 11363-2006 规定的限量。
X: 代表此种部件所用的均质材料中所含的该种有毒有害物质均高于 SJ/T 11363-2006 规定的限量。
(在此表中，企业可能需要根据实际情况对标记"X"的项目进行进一步的技术性解释。)

Garantieinformationen

Inanspruchnahme von Serviceleistungen

WD schätzt Sie als Kunden und ist immer bemüht, Ihnen den bestmöglichen Service zu bieten. Wenn dieses Produkt gewartet werden muss, wenden Sie sich entweder an den Händler, von dem Sie das Produkt erworben haben, oder besuchen Sie unsere Produktsupport-Website unter *support.wdc.com*. Hier finden Sie Informationen zum Garantieservice und dazu, wie eine Waren-Rücksendeberechtigung (RMA) angefordert werden kann. Wenn festgestellt wird, dass das Produkt defekt ist, erhalten Sie eine Waren-Rücksendeberechtigungsnummer sowie Anweisungen zur Rücksendung des Produktes. Eine nicht autorisierte Rücksendung, d. h. eine Rücksendung, für die keine RMA-Nummer erteilt wurde, wird auf Kosten des Absenders an diesen zurückgeschickt. Autorisierte Rücksendungen sind vollständig im Voraus zu bezahlen, entsprechend zu versichern und in einer zulässigen Verpackung an die auf der RMA angegebene Adresse zu richten. Der Originalkarton und das dazugehörige Verpackungsmaterial sollten zur Aufbewahrung und zum Versand eines WD-Produkts stets aufbewahrt werden. Um festzustellen, ob Ihre Garantie noch gültig ist, prüfen Sie die Garantiedauer für Ihr Produkt (Seriennummer erforderlich) auf unserer Website unter *support.wdc.com*. WD haftet nicht für den Verlust von Speicherdaten, unabhängig von der Ursache, für die Wiederherstellung verlorener Daten oder für Daten, die in Produkten enthalten sind, die an WD übergeben wurden.

Beschränkte Garantie

WD garantiert, dass das Produkt bei normaler Verwendung für den unten angegebenen Zeitraum frei von Material- und Verarbeitungsfehlern ist und den diesbezüglichen Spezifikationen von WD entspricht. Die Gültigkeit der beschränkten Garantie ist abhängig von dem Land, in dem Sie das Produkt erworben haben. Sofern nicht gesetzlich anderweitig geregelt, gilt die beschränkte Garantie in der Region Nord-, Süd- und Zentralamerika 3 Jahre, in der Region Europa, Naher Osten und Afrika 3 Jahre und in der Region Asien/pazifischer Raum 3 Jahre. Die Gültigkeit der beschränkten Garantie beginnt ab dem auf der Quittung angegebenen Kaufdatum. WD übernimmt keine

Haftung für das zurückgesendete Produkt, wenn WD feststellt, dass das Produkt von WD gestohlen wurde oder dass der angegebene Schaden a) nicht besteht, b) nicht behoben werden kann, da das Gerät beschädigt wurde, bevor es in den Besitz von WD gelangt ist oder c) durch Missbrauch, unsachgemäße Installation, Änderungen (unter anderem Entfernen oder Zerstören von Etiketten und Öffnen oder Entfernen von Gehäusen, es sei denn, das Produkt ist auf der Liste von benutzerwartbaren Produkten verzeichnet und die spezifische Änderung liegt innerhalb der Bereichs der anwendbaren Anweisungen wie unter *support.wdc.com* beschrieben), einen Unfall oder falsche Handhabung verursacht wurde, während es sich nicht im Besitz von WD befand. Unter Beachtung der oben genannten Einschränkungen ist Ihr einziger und ausschließlicher Anspruch während der Dauer der genannten beschränkten Garantie und nach Ermessen von WD eine Reparatur oder ein Umtausch des defekten Produkts.

Die genannte beschränkte Garantie ist die einzige Garantie, die WD bietet und ist nur für Produkte gültig, die als neu verkauft wurden. Die hier erwähnten Ansprüche treten an die Stelle a) aller anderen Ansprüche und Garantien, gleich ob vertraglich, stillschweigend oder gesetzlich, unter anderem der Handelsfähigkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck und b) Verpflichtungen und Haftung für jedwede Schäden, unter anderem zufällige oder spezielle, Neben- oder Folgeschäden oder finanzielle Verluste, entgangene Gewinne oder Ausgaben, Datenverlust, der in Verbindung mit dem Kauf, der Verwendung oder der Leistung des Produkts steht, auch wenn WD auf die Möglichkeit solcher Schäden aufmerksam gemacht wurde. Die Gesetzgebung einiger US-Bundesstaaten verbietet den Ausschluss oder die Einschränkung der Haftung bei Neben- oder Folgeschäden. Daher treffen die oben genannten Einschränkungen in Ihrem Fall möglicherweise nicht zu. Die Garantiebestimmungen räumen Ihnen gesetzliche Rechte ein. Darüber hinaus haben Sie möglicherweise noch weitere, von Bundesstaat zu Bundesstaat abweichende Rechte.

Stichwortverzeichnis

A
Abrufen
    Ordner, Festlegen 37
    Ordner, Softwareeinstellung 36
    Über das Abrufen von Dateien 24
    Verfahren 24, 28

B
Beschränkte Garantie 68
Beschreibung der Komponenten 3
Betriebs-/Aktivitäts-LED 4
Betriebssysteme 3
Bildschirm „Laufwerk löschen“ 40
Bildschirm „Laufwerk registrieren“ 39
Blinkende Symbol-Warnmeldungen 35

C
China RoHS 68

D
Datei
    Kategorien, festgelegt 14, 17
    Verlauf, Bildschirm 22
    Verlauf, Laufwerkeinstellungen 36
Dateikategorie „Bilder“, festgelegt 14, 17
Dateikategorie „Dokumente“ 14
Dateikategorie „Filme“, festgelegt 14, 17
Dateikategorie „Mail“ (E-Mail), festgelegt 14
Dateikategorie „Musik“, festgelegt 14, 17
Dateikategorie „Sonstiges“, festgelegt 14, 17
Dateikategorie E-Mail, festgelegt 17
Deinstallieren der WD SmartWare-Software 41
Diagnosen, Laufwerkeinstellungen 38

E
Einstellen der Laufwerk-Schlummerfunktion 40
Entsperren des Laufwerks 31
    mit der WD SmartWare-Software 31
    ohne die WD SmartWare-Software 32
Erstellen eines Kennwortes 29

F
FAQs 55
Fehlersuche 55
Festlegen
    Bildschirm „Abrufordner“ 37
    Bildschirm „Einstellungen“ 37
    Bildschirm „Schlummerfunktion“ 40
Formatieren des Laufwerks 55

G
Garantie 68

H
Hardware 2
HFS+J-Format 44

I
ICES-003/NMB-003-Konformität 67
Info/Online-Hilfe, Ansehen 15
Informationen zu FCC Klasse B 67
Inhalt des Kits 2
Installieren des Laufwerks 6

K
Kabel 2
Kennwortschutz für Ihr Laufwerk 29
    VORSICHT bei verlorenen Kennwörtern 29
Konformität 67
Konformität mit Sicherheitsanforderungen 67
Konformität mit Umweltschutzvorschriften, China 68
Konvertieren des Laufwerkformats 3, 55

L
Laufwerk
    Diagnosen und Statustests 42
    Löschfunktion, Einstellung 38
    Schlummerfunktion 40
    Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit dem Gerät 4
Laufwerk-Dock 2
Laufwerkformate 3
Laufwerkseinstellungen
    Dateiverlauf 36
    Diagnose 38
    Laufwerklöschfunktion 38, 40
    Registrierung 38, 39
    Schlummerfunktion 38, 40
    Sicherheit 29, 38
LEDs
    Betriebs-/Aktivitäts- 4
LED-Sperranzeige 4
Leistungsverbesserung 46
Löschen des Laufwerks 40
    VORSICHT beim Löschen des Laufwerks 40

M
Mac
Deinstallieren der WD SmartWare-Software 54
Installieren des Laufwerks unter 44
Manuelles Entsperren des Laufwerks 52
Neuformatierung des Laufwerkes auf 44
Sicheres Zurücklegen des Laufwerks 50
Starten der WD SmartWare-Software 48
Temperatur 51
Überprüfen des Status 51
Verfügbarer Speicherplatz 51
WD SmartWare-Symbol 48
Zurücklegen des virtuellen CD-Laufwerks 50
Mikrokabel 2
My Passport-Dock 2

N
Neuformatierung des Laufwerkes 3
NTFS-Format 44

O
Online-Hilfe, Ansehen 15

P
Produktmerkmale 1
Produktregistrierung 4

R
Registrieren Ihres Laufwerks 4, 39
Registrierung, Laufwerkeinstellungen 38
RoHS 68

S
Schlummerfunktion, Laufwerkeinstellungen 38
Schneller Diagnose-Selbsttest 42
Service 68
SES-Treiberinstallation
Windows 7 64
Windows Vista 61
Windows XP 57
Sicheres Trennen des Laufwerks 36
Sicherheit, Laufwerkeinstellungen 38
Sicherung
Dateiinhaltsfeld 20
über das Sichern von Dateien 16
Verfahren 18, 19
SMART-Statustest 42
Softwareeinstellungen
Abrufordner 36, 37
Drosseln des Systems 36
Voreinstellungen 36, 37
Starten der WD SmartWare-Software 34
Statustest 35
Symbol-Warnmeldungen 35
System
Dateikategorie, festgelegt 14, 18, 49
Drosselung, Softwareeinstellung 36
Systemkompatibilität 3

U
Überhitzung 35
Überprüfen der Temperatur 35
USB-Laufwerkschnittstelle 4

V
Verpackungsinhalt 2
Virtuelles CD-Laufwerk (VCD), festgelegt 8
Vollständiger Medientest 42
Voreinstellungen, Softwareeinstellungen 36
Voreinstellungsoptionen, Festlegen 37
VORSICHT
bei einem entsperrten Laufwerk 31
bei verlorenen Kennwörtern 29
beim Löschen des Laufwerks 40
zum Vermeiden von Datenverlust beim Trennen 36, 50
Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit dem Gerät 4

W
Warnmeldungen, blinkendes Symbol 35
WD +TURBO 46
WD Service 68
WD SmartWare-Symbol 34
Wiederherstellen
Verfahren 28
Windows
Entsperren des Laufwerks über das virtuelle CD-Laufwerk 32
Windows Vista/Windows 7
Installieren des Laufwerks unter 9
Windows XP
Installieren des Laufwerks unter 7

Z
Zubehör, optional 2
Zulassungen 67

Diese Informationen wurden gewissenhaft und unter Annahme ihrer Richtigkeit erstellt; WD übernimmt jedoch keine Haftung für deren Verwendung oder für die Verletzung von Patenten oder Rechten Dritter, die aus der Verwendung entstehen können. Es wird keine implizite oder anderweitige Lizenz an Patenten oder Patentrechten von WD erteilt. WD behält sich das Recht von Änderungen an diesen Angaben ohne besondere Benachrichtigung vor.

Western Digital, WD und das WD-Logo sind eingetragene Marken; My Passport, My Passport Elite, WD SmartWare und Data Lifeguard sind Marken von Western Digital Technologies, Inc. Andere hier genannte Marken gehören den jeweiligen Unternehmen.

© 2009 Western Digital Technologies, Inc. Alle Rechte vorbehalten.

Western Digital
20511 Lake Forest Drive
Lake Forest, California 92630 U.S.A.

4779-705032-E00 August 2009